

D	Elektrischer Rollladen-Gurtwickler GW60 Einbau- und Bedienungsanleitung	1
EN	Electric roller shutter belt winder GW60 Installation and operating instructions	51
F	Enrouleur de sangle électrique GW60 pour volets roulants Manuel d'installation et d'utilisation	101
NL	Elektrische bandoproller voor rolluiken GW60 Montage- en bedieningshandleiding	151
IT	Avvolgitore elettrico per avvolgibili GW60 Istruzioni di montaggio e uso	201

Artikel Nr. SR10060 / SR10065



Aufputzmontage



Unterputzmontage



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde...

D

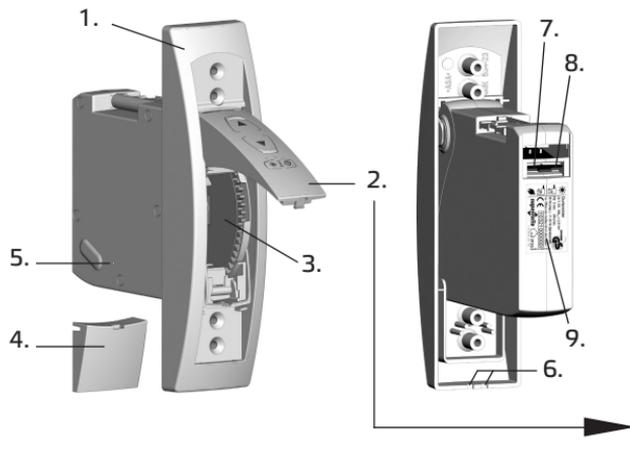
...vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt aus unserem Hause entschieden haben. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Unser elektrischer Rollladen-Gurtwickler wurde nach neuesten technischen Erkenntnissen und gemäß unseren hohen Qualitätsstandards für Sie entwickelt.

Einfache Bedienung und ein hohes technisches Niveau vereinen sich im elektrischen Rollladen-Gurtwickler zu einem Qualitätsprodukt „Made in Germany“.

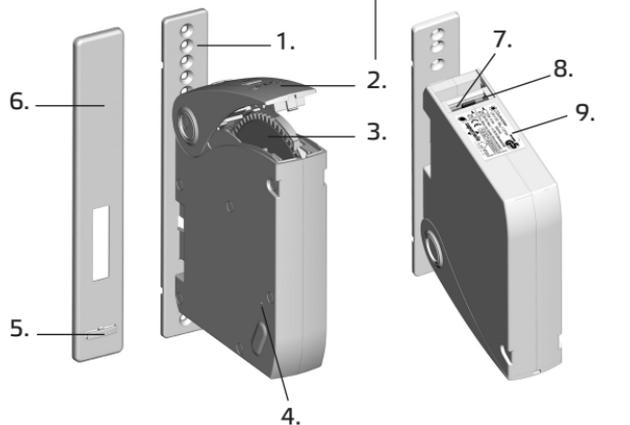
i	Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde.....	2	16.	Sonnenautomatik.....	37
1.	Gesamtansicht	4	16.1	Sonnenautomatik ein-/ausschalten	38
2.	Lieferumfang	6	16.2	Sonnenautomatik: Grenzwert einstellen.....	39
3.	Erklärung der verwendeten Sicherheitssymbole.....	7	17.	Einstellungen löschen.....	40
4.	Sicherheitshinweise	8	18.	Den Unterputz- Gurtwickler ausbauen (z. B. bei Umzug).....	41
5.	Bestimmungsgemäße Verwendung	9	19.	UP-Gurtwickler, das Gurtband bei Geräteausfall entfernen	42
6.	Kurzbeschreibung	10	20.	Den Aufputz- Gurtwickler ausbauen (z. B. bei Umzug).....	43
7.	Allgemeine Montagehinweise	12	21.	AP-Gurtwickler, das Gurtband bei Geräteausfall entfernen	44
8.	Sie benötigen folgendes Werkzeug.....	12	22.	Was tun, wenn... ?	45
9.	Unterputzmontage	13	23.	Technische Daten.....	47
10.	Aufputzmontage.....	22	23.1	Abmessungen Unterputzgerät.....	48
11.	Drehrichtung prüfen und korrigieren	30	23.2	Abmessungen Aufputzgerät.....	49
12.	Endpunkte einstellen	31	24.	Garantiebedingungen	50
12.	Endpunkte einstellen	32			
13.	Manuelle Bedienung	33			
13.1	Den Gurtwickler bedienen.....	34			
14.	Automatikbetrieb; Öffnungs- und Schließzeit einstellen.....	34			
15.	Automatikbetrieb; Auto/ Manu - Umschaltung.....	36			

Unterputzvariante

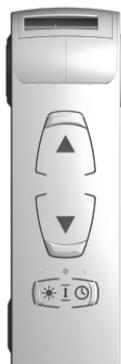


1. Montagerahmen
2. Bedienfeld
3. Wickelradfach
4. Schraubenabdeckung
5. Getriebeentriegelung
6. Kabeldurchführungen
7. Netzteilanschluss
8. Sonnensensoranschluss
9. Typenschild (inkl. Herstellerangaben)

Aufputzvariante



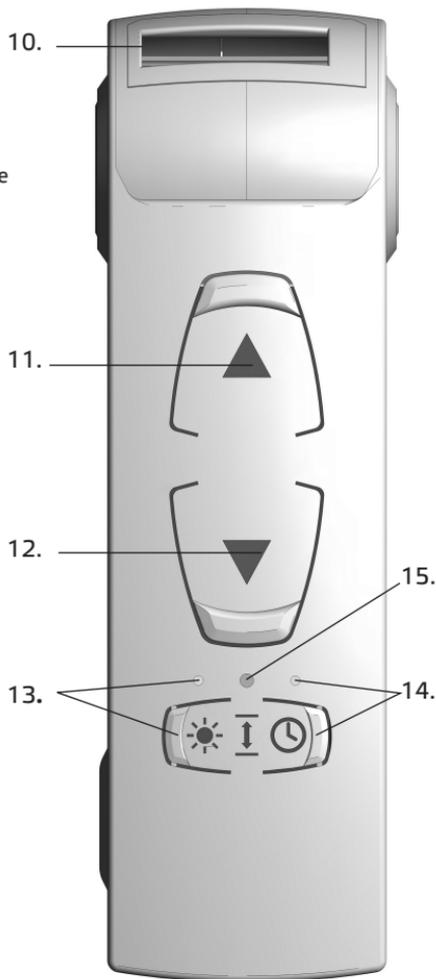
1. Wandhalter
2. Bedienfeld
3. Wickelradfach
4. Getriebeentriegelung
5. Kabelhalter
6. Wandhalterblende
7. Netzteilanschluss
8. Sonnensensoranschluss
9. Typenschild (inkl. Herstellerangaben)

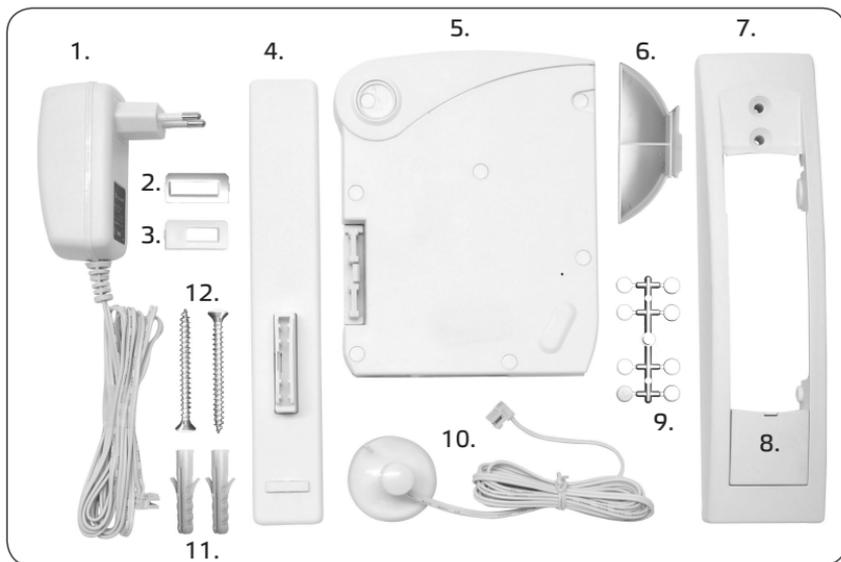


Legende
(s. Seite 5)

**Unterputz- und
Aufputzvariante**

- 10. Gurtbandeinführung
- 11. ▲ Auf-Taste
- 12. ▼ Ab-Taste
- 13. ☀ Sonnentaste mit Kontrollleuchte
- 14. ⌚ Uhrtaste mit Kontrollleuchte
- 15. ⬆️ SET-Taste





Legende

1. Netzteil 230 V/50 Hz / 24 V (DC)
2. Gurtbandeinlauf 23 mm
3. Gurtbandeinlauf 15 mm
4. Wandhalter für Aufputzmontage, inkl. Blende (bei Unterputzmontage nicht zu verwenden)
5. Universal - Gurtwickler
6. Gurtbandadapter für Minigurtband 15 mm
7. Montagerahmen für die Unterputzmontage (bei Aufputzmontage nicht zu verwenden)
8. Schraubenabdeckung
9. Schraubenkappen für die Gehäuseschrauben
10. Sonnensensor
11. Dübel
12. Montageschrauben



Lebensgefahr durch Stromschlag

Dieses Symbol weist Sie auf Gefahren durch elektrischen Strom hin. Es fordert Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Leben.



Wichtige Sicherheitshinweise



Hier geht es um Ihre Sicherheit. Befolgen Sie alle so gekennzeichneten Hinweise.

HINWEIS

So machen wir Sie auf weitere für die einwandfreie Funktion wichtige Inhalte aufmerksam.



Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluss).

Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte. Wenden Sie sich in diesem Fall an unseren Kundendienst, s. Seite 50.



Verletzungsgefahr bei der Montage durch den plötzlich anfahrenden Antrieb.

Führen Sie alle Montagearbeiten im spannungslosen Zustand aus.



Durch falsche Bedienung besteht Verletzungsgefahr.

- ◆ Es darf Kindern nicht erlaubt werden, mit der Rollladensteuerung zu spielen.
- ◆ Beobachten Sie während der Einstellung den Rollladen und halten Sie Personen fern, die durch plötzliches Nachrutschen des Rollladens zu Schaden kommen können.



Nach der Norm EN 13659 muss dafür Sorge getragen werden, dass die für die Behänge festgelegten Verschiebebedingungen nach EN 12045 eingehalten werden. In ausgerollter Stellung muss bei einer Kraft von 150 N in Aufwärtsrichtung an der Unterkante die Verschiebung mindestens 40 mm betragen. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass die Ausfahrgeschwindigkeit des Behanges auf den letzten 0,4 m kleiner als 0,2 m/s sein muss.



Die Netzsteckdose und das Netzteil müssen immer frei zugänglich sein.

Verwenden Sie den elektrischen Rollladen-Gurtwickler nur...

...zum Heben und Senken von Rollläden mit zulässigem Gurtband.

**Verwenden Sie nur Originalteile des Herstellers.**

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile, so vermeiden Sie Fehlfunktionen bzw. Schäden am Gerät.

Als Hersteller übernehmen wir keine Garantie bei der Verwendung herstellereigener Bauteile und daraus entstehender Folgeschäden. Alle Reparaturen am elektrischen Rollladen-Gurtwickler dürfen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

Einsatzbedingungen

- ◆ Betreiben Sie den elektrischen Rollladen-Gurtwickler nur in trockenen Räumen.
- ◆ Am Einsatzort muss bauseitig eine frei zugängliche 230 V/50 Hz Netzsteckdose vorhanden sein.
- ◆ Der Rollladen muss sich leichtgängig heben und senken lassen. Er darf nicht klemmen.
- ◆ Die Auflagefläche für den Gurtwickler muss eben sein.

Zulässige Gurtbänder**WICHTIG**

Verwenden Sie nur Gurtbänder in den zulässigen Längen. Werden längere Gurtbänder eingezogen, kann das zur Beschädigung des Gurtwicklers führen.

Gurtbreite	Gurtstärke	Gurtlänge
15 mm (Minigurtband)	1,0 mm	5,5 m
23 mm (Standardgurtband)	1,0 mm	5,5 m
	1,3 mm	4,5 m

Zulässige Rollladenfläche

Leichte Kunststoffrollläden bis zu 8 m².

Bei Aluminium- und Holzrollläden gelten andere Werte.

HINWEIS

Die Angaben sind Richtwerte und gelten für eine ideale Einbausituation. Auf Grund von bauseitigen Gegebenheiten können die Werte abweichen.

Der elektrische Rollladen-Gurtwickler 2 in 1 ist ein Rollladenantrieb für den Innenbereich. Mit seinen variablen Montagemöglichkeiten, kann er als Aufputzgerät oder als Unterputzgerät verwendet werden. Die Stromversorgung erfolgt über das beiliegende Netzteil.

Funktionsmerkmale und Steuerungsmöglichkeiten:

- ◆ Manuelle Bedienung (MANU)
- ◆ Automatikbetrieb (AUTO), je eine Schaltzeit für AUF (▲) und AB (▼)
- ◆ AUTO/MANU - Umschaltung
- ◆ Sonnenautomatik (Abdunklung bei Sonnenlicht mit Hilfe des Sonnensensors)

Hinderniserkennung

Die Bewegung des Gurtbandes wird überwacht. Trifft der Rollladen bei der AB (▼)-Bewegung auf ein Hindernis, bewegt sich das Gurtband nicht mehr und der Gurtwickler wird ausgeschaltet.

Nach der Abschaltung ist ein direkter Betrieb in die gleiche Richtung nicht mehr möglich. Lassen Sie den Gurtwickler in die Gegenrichtung fahren und entfernen Sie ein eventuell vorhandenes Hindernis. Danach ist der Betrieb in die ursprüngliche Richtung wieder möglich.

HINWEIS

Bitte achten Sie nach einem Auslösen der Hinderniserkennung darauf, dass das Gurtband (insbesondere das 15 mm Minigurtband) bei der nächsten Fahrt wieder gleichmäßig aufgewickelt wird.

Blockiererkennung

Der Gurtwickler ist gegen Überlastung geschützt.

Blockiert der Antrieb bei der AUF (▲)-Bewegung (z. B. durch Vereisung) wird der Gurtwickler ebenfalls ausgeschaltet. Nach Beseitigung der Überlastungsursache ist er wieder in beide Richtungen voll betriebsbereit.



7. Allgemeine Montagehinweise

D



Eine schlechte Gurtbandführung kann das Gurtband zerstören und den Gurtwickler unnötig belasten.

Montieren Sie den Gurtwickler so, dass das Gurtband möglichst senkrecht in das Gerät einläuft, Sie vermeiden dadurch unnötige Reibung und Verschleiß.

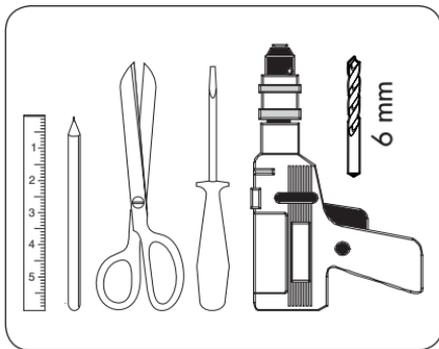
Bei falscher Montage können Sachschäden entstehen.

Während des Betriebes sind starke Kräfte wirksam, die eine sichere Montage auf einem festen Untergrund erfordern.



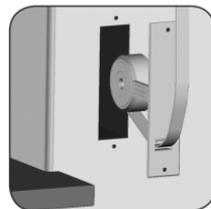
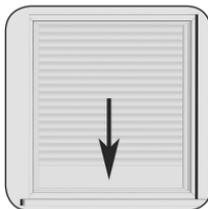
8. Sie benötigen folgendes Werkzeug

- ◆ Schraubendreher
- ◆ Schere
- ◆ Zollstock oder Maßband
- ◆ Stift
- ◆ Evtl. eine Bohrmaschine und einen 6 mm Steinbohrer, falls das vorhandene Lochbild nicht passt oder der Gurtwickler neu montiert wird.



1. Den alten Gurtwickler ausbauen, falls Sie eine bestehende Rollladenanlage umrüsten.

- ◆ Lassen Sie den Rollladen ganz herunter, bis die Lamellen vollständig geschlossen sind.
- ◆ Bauen Sie den alten Gurtwickler aus und wickeln Sie das Gurtband ab.

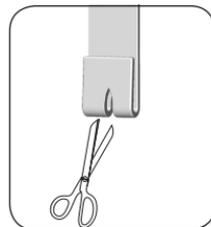
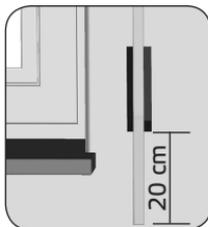


Es besteht Verletzungsgefahr durch die vorgespannte Feder im alten Gurtwickler.

Die Federdose kann beim Herausnehmen unkontrolliert zurückschnellen. Halten Sie die Federdose beim Lösen des Gurtbandes gut fest und lassen Sie sie langsam zurückdrehen, bis die Federdose vollständig entspannt ist.

2. Das Gurtband vorbereiten.

- ◆ Schneiden Sie das Gurtband ca. 20 cm unterhalb des Gurtkastens ab.
- ◆ Schlagen Sie das Ende des Gurtbandes ca. 2 cm um und schneiden Sie in die Mitte einen kurzen Schlitz. So können Sie später das Band auf dem Wickelrad einhaken.

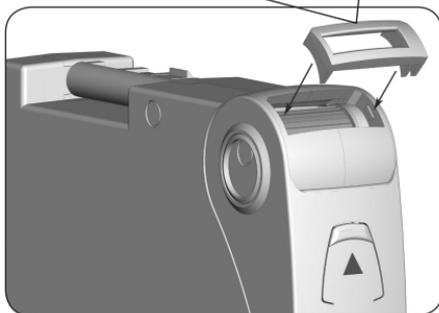
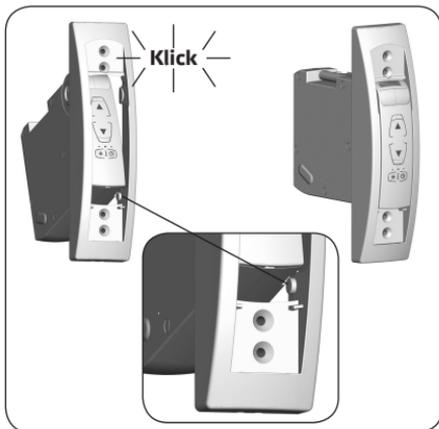


3. Den erforderlichen Gurtbandeinlauf einsetzen.

So gewährleisten Sie den korrekten Lauf des jeweiligen Gurtbandes.

WICHTIG

Der Gurtbandeinlauf muss vor dem Montagerahmen eingesetzt werden.

Gurtbandeinlauf für:**Standardgurtband
23 mm****Minigurtband
15 mm****4. Den Montagerahmen aufstecken und einrasten lassen.**

5. Vorhandene Montagelöcher verwenden.

Zur Befestigung des Gurtwicklers benötigen Sie zwei Montagelöcher. In der Regel können Sie die vorhandenen Montagelöcher verwenden, um den Gurtwickler festzuschrauben.

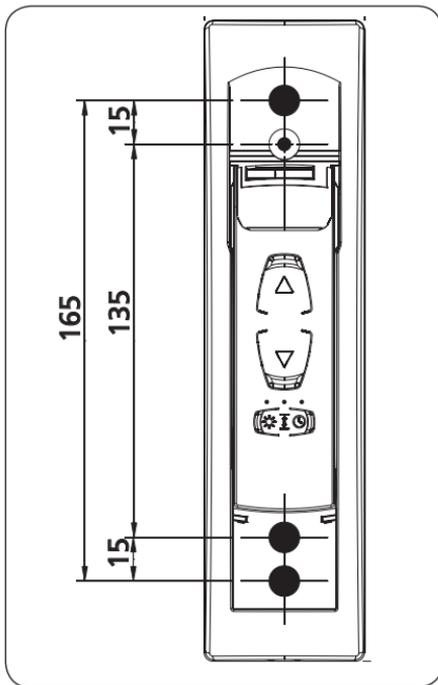
Falls nicht, schieben Sie den Gurtwickler in den Gurtkasten und zeichnen Sie die erforderlichen Montagelöcher an, sonst weiter mit Punkt 7.

HINWEIS

Beachten Sie die Lochabstände für das Unterputzgerät.

6. Montagelöcher bohren (falls erforderlich).

Ziehen Sie anschließend den Gurtwickler wieder aus dem Gurtkasten und bohren Sie die Montagelöcher mit einem 6 mm Steinbohrer. Stecken Sie danach die beiliegenden Montagewinkel in die Bohrlöcher.



7. Das Netzteil und den Sonnensensor anschließen.

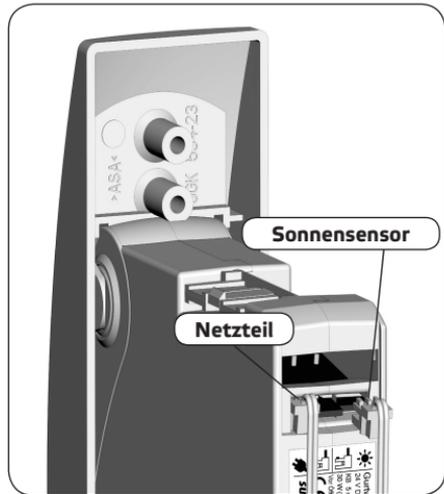
Schließen Sie jetzt das Netzteil und, wenn gewünscht, den Sonnensensor auf der Rückseite des Gurtwicklers an.

ACHTUNG



Der falsche Anschluss der Stecker kann zur Zerstörung des Gurtwicklers führen.

- ◆ Stecken Sie beiden Stecker seitenrichtig in die Öffnung. Beachten Sie dazu die Anschlusssymbole auf dem Typenschild.
- ◆ Stecken Sie die Stecker niemals mit Gewalt auf die Platine.



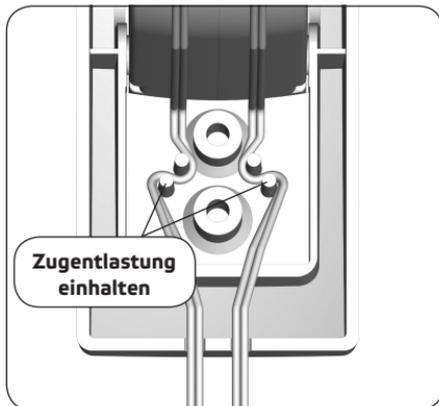
8. Anschlussleitungen sicher verlegen.

Verlegen Sie die Anschlussleitungen wie im Bild gezeigt, auf der Geräte-rückseite und führen Sie beide Leitungen durch die Einkerbungen im Montagerahmen.

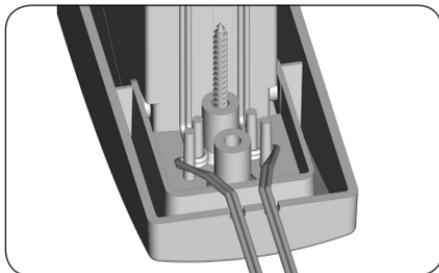


8. WICHTIG

Zugentlastung einhalten. Verlegen Sie beide Anschlussleitungen unbedingt mit Zugentlastung, damit Sie nach der Montage nicht mehr aus dem Gerät herausgezogen werden können.

**Beschädigte Kabel können zu Fehlfunktionen führen.**

Achten Sie auf eine sichere Verlegung. Die Anschlussleitungen dürfen beim Anschrauben des Gurtwicklers nicht gequetscht oder durch die Montageschrauben beschädigt werden.

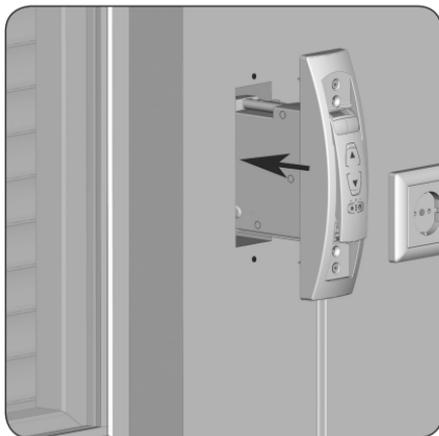


9. Den Gurtwickler festschrauben.

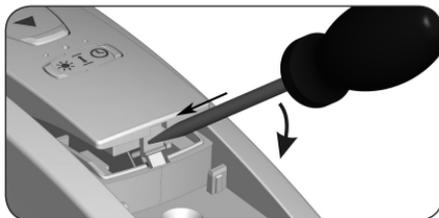
Schieben Sie den Gurtwickler in den Gurtkasten und schrauben Sie ihn mit den beiliegenden Montageschrauben fest.

WICHTIG

Achten Sie auf die Anschlussleitungen. Führen Sie beide Anschlussleitungen an der Unterseite des Gurtwicklers durch die Einkerbungen des Montagerahmens, wie auf Seite 16 beschrieben.

**10. Das Bedienfeld öffnen.**

Durch Drücken und Hebeln mit einem flachen Schraubendreher können Sie das Bedienfeld öffnen.

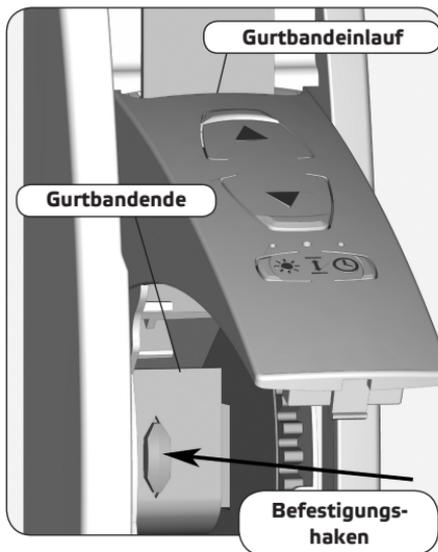


11. Das Gurtband einführen.

Führen Sie das Gurtband von oben in den Gurtwickler ein.

12. Das Gurtband über den Befestigungshaken ziehen.

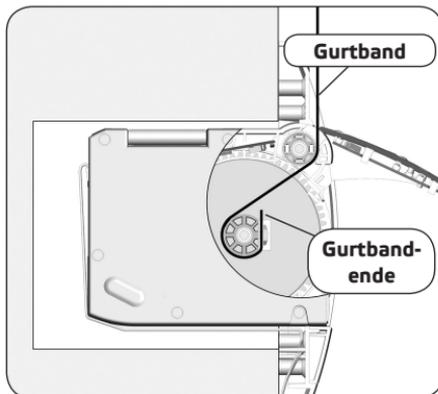
Führen Sie das Gurtband im Gerät weiter, wie unten in der Schnittdarstellung gezeigt und schieben Sie anschließend das Gurtband von unten über den Befestigungshaken.

**Gurtbandverlauf bei Unterputzmontage.**

Diese Schnittdarstellung zeigt den Verlauf des Gurtbandes innerhalb des Gurtwicklers.

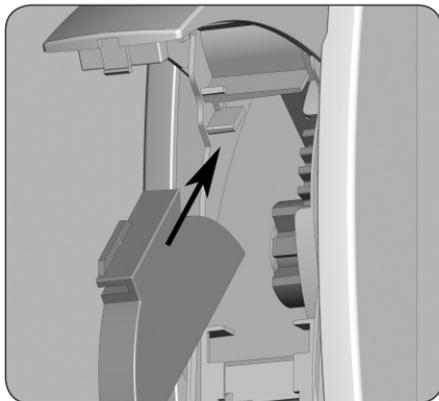
HINWEIS

Falls der Befestigungshaken nicht zugänglich ist, müssen Sie das Netzteil in die Netzsteckdose stecken und mit den Bedientasten den Haken in die richtige Position fahren. **Ziehen Sie anschließend das Netzteil wieder aus der Netzsteckdose.**



13. Optional, den Gurtbandadapter montieren.

Nur bei Minigurtband (15 mm Breite) erforderlich, sonst weiter mit Punkt 14. Um eine optimale Gurtführung für Minigurtbänder zu erreichen, müssen Sie nach dem Einführen des Gurtbandes den beiliegenden Gurtbandadapter in das Wickelradfach schieben.

**14. Die Schraubenabdeckung aufstecken.**

Drücken Sie die untere Schraubenabdeckung in den Montage Rahmen und schließen Sie das Wickelradfach durch Zudrücken des Bedienfeldes.



15. Den Sonnensensor montieren.

Befestigen Sie den Sonnensensor mit dem Saugnapf an der Fensterscheibe. Die Position des Sonnensensors an der Fensterscheibe legt fest, bis wohin sich der Rollladen bei Sonneneinfall schließen soll.

**16. Inbetriebnahme.**

Stecken sie das Netzteil in die 230 V Netzsteckdose. Die Montage ist damit abgeschlossen.

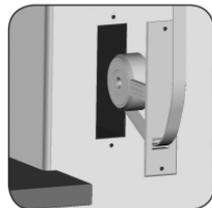
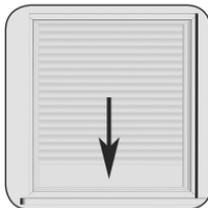
WICHTIG

Die Netzsteckdose und das Netzteil müssen immer frei zugänglich sein.

**17. Weiter mit den Einstellungen ab Kapitel 11, s. Seite 30.**

1. Den alten Gurtwickler ausbauen, falls Sie eine bestehende Rollladenanlage umrüsten.

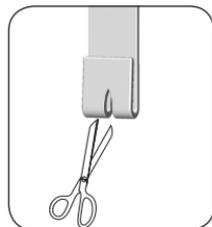
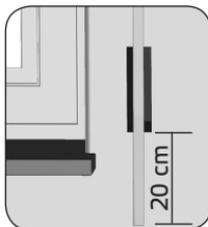
- ◆ Lassen Sie den Rollladen ganz herunter, bis die Lamellen vollständig geschlossen sind.
- ◆ Bauen Sie den alten Gurtwickler aus und wickeln Sie das Gurtband ab.

**Es besteht Verletzungsgefahr durch die vorgespannte Feder im alten Gurtwickler.**

Die Federdose kann beim Herausnehmen unkontrolliert zurück-schnellen. Halten Sie die Federdose beim Lösen des Gurtbandes gut fest und lassen Sie sie langsam zurückdrehen, bis die Federdose vollständig entspannt ist.

2. Das Gurtband vorbereiten.

- ◆ Schneiden Sie das Gurtband ca. 20 cm unterhalb des Gurtkastens ab.
- ◆ Schlagen Sie das Ende des Gurtbandes ca. 2 cm um und schneiden Sie in die Mitte einen kurzen Schlitz. So können Sie später das Band auf dem Wickelrad einhaken.



Montage auf Fensterrahmen etc.



Schwache Fensterrahmen können ausbrechen

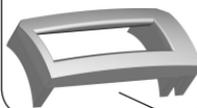
- ◆ Prüfen Sie bei Montage auf Fensterrahmen deren Aufbau und Belastbarkeit. Gerade bei Montage auf Kunststoffkonstruktionen müssen die Befestigungsschrauben fest sitzen und dürfen sich während des Betriebes nicht lösen.
- ◆ Fragen Sie ggf. Ihren Fensterhersteller, bevor Sie den Gurtwickler auf einem Fensterrahmen aus Kunststoff befestigen.

3. Den erforderlichen Gurtbandeinlauf einsetzen.

So gewährleisten Sie den korrekten Lauf des jeweiligen Gurtbandes.

Gurtbandeinlauf für:

Standardgurtband
23 mm

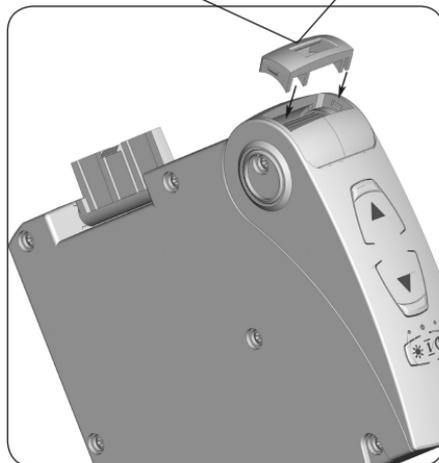


Minigurtband
15 mm



4. Vorhandene Montagelöcher verwenden.

Zur Befestigung des Gurtwicklers benötigen Sie zwei Montagelöcher. In der Regel können Sie die vorhandenen Montagelöcher verwenden, um den Wandhalter festzuschrauben. Falls nicht, zeichnen Sie die erforderlichen Montagelöcher neu an.

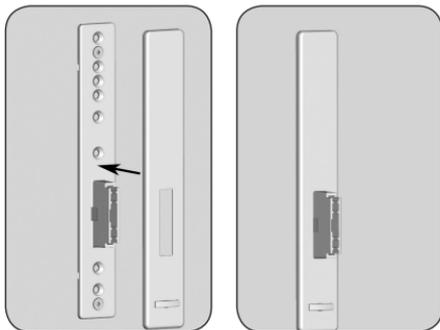


**5. Montagelöcher bohren
(falls erforderlich).**

Bohren Sie anschließend die Montagelöcher mit einem 6 mm Steinbohrer und stecken Sie die beiliegenden Montagewübel in die Bohrlöcher.

6. Den Wandhalter festschrauben.

Schrauben Sie danach den Wandhalter mit den beiliegenden Schrauben fest.

**7. Die Wandhalterblende auf den
Wandhalter schieben.**

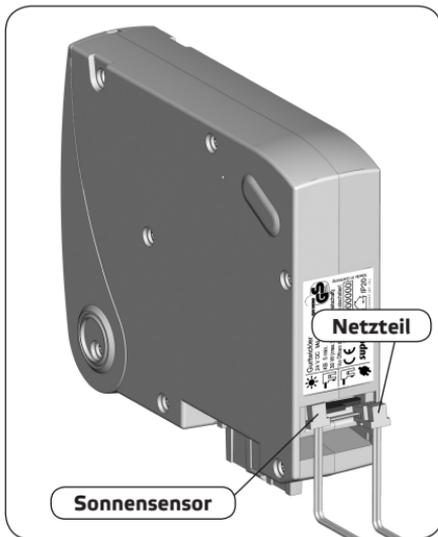
8. Das Netzteil und den Sonnensensor anschließen.

Schließen Sie jetzt das Netzteil und, wenn gewünscht, den Sonnensensor auf der Rückseite des Gurtwicklers an.

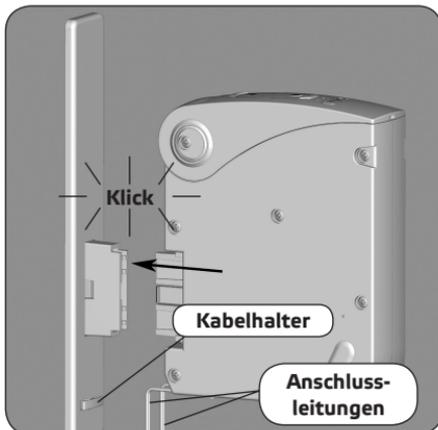
ACHTUNG

Der falsche Anschluss der Stecker kann zur Zerstörung des Gurtwicklers führen.

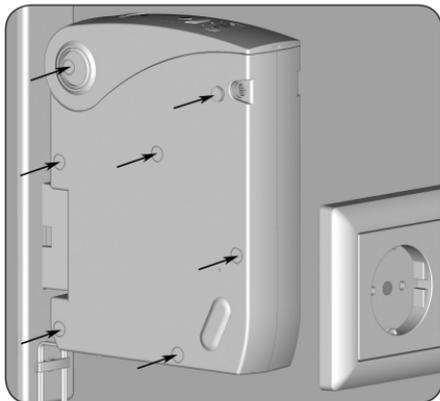
- ◆ Stecken Sie beiden Stecker seitenrichtig in die Öffnung. Beachten Sie dazu die Anschlusssymbole auf dem Typenschild.
- ◆ Stecken Sie die Stecker niemals mit Gewalt auf die Platine.

**9. Den Gurtwickler anschließend in die Wandhalterung drücken.****WICHTIG**

Führen Sie die Anschlussleitungen hinter den Kabelhalter.

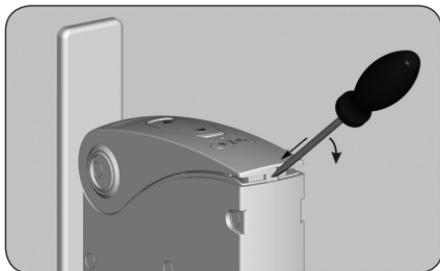


- 10.** Drücken Sie die beiliegenden Schraubenkappen auf die Gehäuseschrauben.

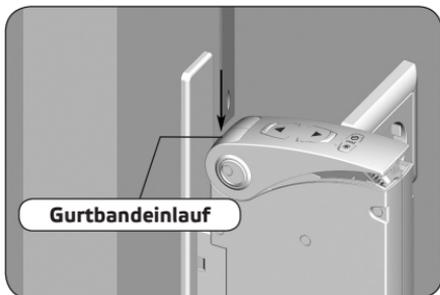


- 11.** Das Bedienfeld öffnen.

Durch Drücken und Hebeln mit einem flachen Schraubendreher können Sie das Bedienfeld öffnen.

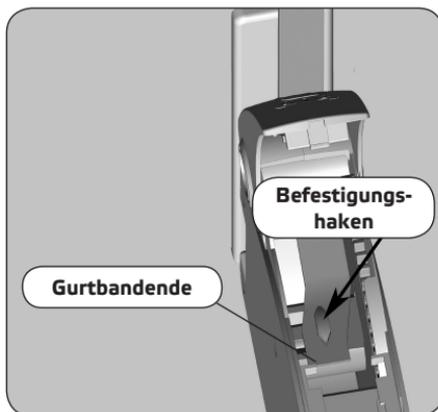


- 12.** Führen Sie das Gurtband von oben in den Gurtwickler ein.



13. Das Gurtband über den Befestigungshaken ziehen.

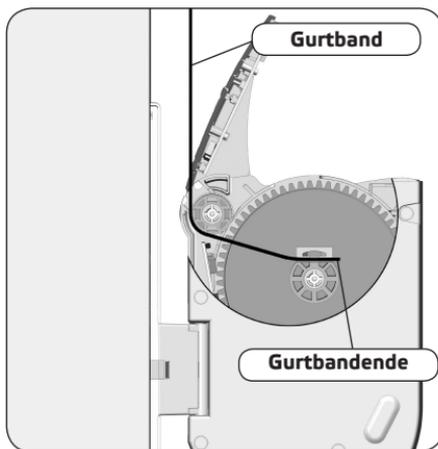
Führen Sie das Gurtband im Gerät weiter, wie unten in der Schnittdarstellung gezeigt, und schieben Sie anschließend das Gurtband von oben über den Befestigungshaken.

**14. Gurtbandverlauf bei Aufputzmontage.**

Diese Schnittdarstellung zeigt den Verlauf des Gurtbandes innerhalb des Gurtwicklers.

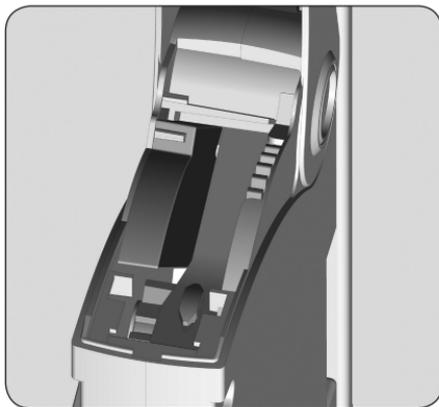
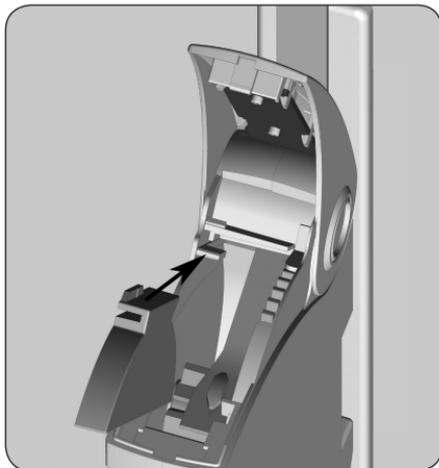
HINWEIS

Falls der Befestigungshaken nicht zugänglich ist, müssen Sie das Netzteil in die Netzsteckdose stecken und mit den Bedientasten den Haken in die richtige Position fahren. **Ziehen Sie anschließend das Netzteil wieder aus der Netzsteckdose.**



15. Optional den Gurtbandadapter montieren.

Nur bei Minigurtband (15 mm Breite) erforderlich, sonst weiter mit Punkt 16. Um eine optimale Gurtführung für Minigurtbänder zu erreichen, müssen Sie nach dem Einführen des Gurtbandes den beiliegenden Gurtbandadapter in das Wickelrad schieben.



16. Den Sonnensensor montieren.

Befestigen Sie den Sonnensensor mit dem Saugnapf an der Fensterscheibe. Die Position des Sonnensensors an der Fensterscheibe legt fest, bis wohin sich der Rollladen bei Sonneneinfall schließen soll.



17. Inbetriebnahme

Das Netzteil in die 230 V Netzsteckdose stecken. Die Montage ist damit abgeschlossen.

WICHTIG

Die Netzsteckdose und das Netzteil müssen immer frei zugänglich sein.



HINWEIS

Je nach Montageart (Unterputz-/Aufputzmontage) muss die Drehrichtung unterschiedlich gewählt werden. Die Drehrichtung ist ab Werk für die Unterputzmontage eingestellt und muss für den Fall einer Aufputzmontage korrigiert werden.

Bitte überprüfen Sie vor allen weiteren Einstellungen die Drehrichtung wie folgt:

kurz drücken, das Gurtband muss in den Gurtwickler laufen.



kurz drücken, das Gurtband muss aus dem Gurtwickler herauslaufen.

Falls die Drehrichtung korrekt ist, fahren Sie bitte mit Kapitel 12 fort.

Drehrichtung korrigieren

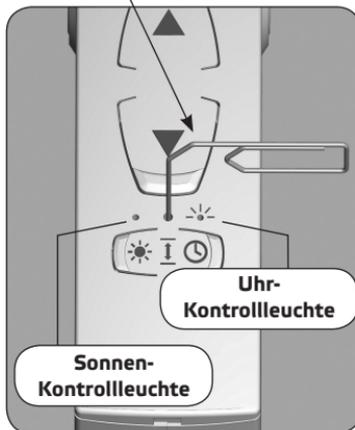
1. Die SET-Taste 10 Sekunden lang mit Hilfe eines spitzen Gegenstandes (z. B. mit einer Büroklammer) drücken.

2. Beachten Sie die Kontrollleuchten 

- ◆ Die Uhr-Kontrollleuchte blinkt: = **Aufputzmontage**
- ◆ Durch nochmaliges Drücken wechseln Sie die Drehrichtung erneut.
- ◆ Die Sonnen-Kontrollleuchte blinkt : = **Unterputzmontage**



Beachten Sie, dass die SET-Taste über dem Pfeilsymbol liegt.



WICHTIG

Damit der Rollladen oben und unten an der von Ihnen gewünschten Stelle stehenbleibt, müssen die Endpunkte eingestellt werden. Sie müssen unbedingt beide Endpunkte einstellen, sonst kann es zu Funktionsstörungen kommen.

Ohne Endpunkteinstellung läuft der Gurtwickler nur solange, wie eine der beiden Bedientasten gedrückt wird.

Den oberen Endpunkt einstellen**1. Die Tasten gleichzeitig drücken und festhalten.**

Die SET-Taste mit Hilfe eines spitzen Gegenstandes (z.B. mit einer Büroklammer) drücken.

Der Rollladen fährt hoch und die Uhr-Kontrollleuchte blinkt.

HINWEIS

Straffen Sie das Gurtband etwas, bis es durch das Rolladengewicht gespannt wird.

**2. Die Tasten loslassen...**

...sobald der Rollladen die gewünschte Position für den oberen Endpunkt erreicht hat. Der Rollladen stoppt, der obere Endpunkt ist gespeichert.

**WICHTIG**

s. nächste Seite

2. WICHTIG

Stellen Sie den oberen Endpunkt nicht ganz bis zum Anschlag ein.

Lassen Sie die Tasten rechtzeitig los und fahren Sie nicht über den jeweiligen Endpunkt hinaus. Es kann sonst zur Überlastung bzw. Zerstörung des Rollladens und/oder des Motors führen.

Den unteren Endpunkt einstellen**3. Die Tasten gleichzeitig drücken und festhalten.**

Der Rollladen fährt herunter.

**4. Die Tasten loslassen...,**

...sobald der Rollladen die gewünschte Position für den unteren Endpunkt erreicht hat. Der Rollladen stoppt, der untere Endpunkt ist gespeichert.

**WICHTIG**

Achten Sie beim Einstellen des unteren Endpunktes darauf, dass das Gurtband beim Erreichen des Endpunktes nicht zu schlaff wird.

Endpunkte verändern bzw. korrigieren

5. **Fahren Sie den Rollladen in die Mittelstellung und stellen Sie den jeweiligen Endpunkt neu ein.**



HINWEIS

Nach einiger Zeit müssen Sie eventuell die Endpunkte neu einstellen, da es im laufenden Betrieb zu einer Verlängerung des Gurtbandes kommen kann.

i 13. Manuelle Bedienung

Die Bedienung von Hand ist in jeder Betriebsart möglich und hat Vorrang vor den programmierten Automatikfunktionen.

HINWEIS

- ◆ Bei der manuellen Bedienung bleiben die Endpunkteinstellungen erhalten.
 - ◆ Sie können den Gurtwickler max. 5 Minuten mit maximaler Last betreiben, lassen Sie danach den Antrieb ca. 30 Minuten abkühlen.
-



1. Den Rollladen öffnen.

Der Rollladen fährt durch kurzen Tastendruck bis zum oberen Endpunkt.

**2. Den Rollladen zwischenzeitlich stoppen.**

Eine beliebige Taste kurz drücken.

**3. Den Rollladen schließen.**

Der Rollladen fährt durch kurzen Tastendruck bis zum unteren Endpunkt.

**i 14. Automatikbetrieb; Öffnungs- und Schließzeit einstellen****Gleiche Schaltzeiten für alle Tage**

Sie können am Gurtwickler je eine Öffnungs- und Schließzeit einstellen, die an allen Tagen gilt. Beim Erreichen dieser Zeit öffnet oder schließt sich Ihr Rollladen automatisch.

Verändern der Schaltzeiten

Sie können die Schaltzeiten jederzeit verändern. Beachten Sie, dass jedes neue Speichern die alten Einstellungen löscht.

HINWEIS

- ◆ Zur Einstellung der Schaltzeiten müssen Sie diesen Schritt einmalig zu der Zeit vornehmen, zu der sich Ihr Rollladen öffnen oder schließen soll. Zum Beispiel um 8:00 Uhr morgens, wenn der Rollladen jeden Morgen um 8:00 Uhr öffnen soll.
- ◆ Sie müssen mindestens eine Schaltzeit einstellen, damit der Automatikbetrieb aktiv wird.
- ◆ Wenn Sie die Öffnungs- und/oder Schließzeit einstellen bzw. verändern, werden Ihre Einstellungen erst am nächsten Tag ausgeführt.

Eine Öffnungszeit (▲) einstellen (z.B. um 8:00 Uhr morgens)

1. Die Tasten gleichzeitig kurz drücken.



2. Die Uhr-Kontrollleuchte blinkt ...

...und der Rollladen fährt nach oben. Der Automatikbetrieb ist jetzt eingeschaltet. Ihr Rollladen öffnet sich jeden Morgen automatisch um 8:00 Uhr.



Eine Schließzeit (▼) einstellen (z.B. um 20:30 Uhr abends)

1. Die Tasten gleichzeitig kurz drücken.



2. Die Uhr-Kontrollleuchte blinkt

...und der Rollladen fährt nach unten. Der Automatikbetrieb ist jetzt eingeschaltet. Ihr Rollladen schließt sich jeden Abend automatisch um 20:30 Uhr.



Bei Bedarf kann jederzeit zwischen Automatikbetrieb und manueller Steuerung umgeschaltet werden.

HINWEIS

Eine manuelle Bedienung des Rollladens ist zu jeder Zeit unabhängig von der Automatik möglich.

1. Die Taste ca. 1 Sekunde drücken.



2. Beachten Sie die Uhr-Kontrollleuchte.



AUS

Automatikbetrieb AUS

Die zuvor eingestellten Schaltzeiten bleiben gespeichert.



EIN

Automatikbetrieb EIN



Blinkend

Nach vorherigem Netzausfall, wenn zuvor mindestens eine Schaltzeit eingestellt wurde.

HINWEIS

Nach einem Netzausfall verschieben sich die Schaltzeiten um die Dauer des Netzausfalls nach hinten und müssen ggf. neu eingestellt werden.



Die Sonnenautomatik ermöglicht Ihnen, zusammen mit dem Sonnensensor, die helligkeitsabhängige Steuerung Ihrer Rollläden. Dazu wird der Sonnensensor mit einem Saugnapf an der Fensterscheibe befestigt und über einen Stecker mit dem Gurtwickler verbunden, s. Seite 16 und Seite 25.

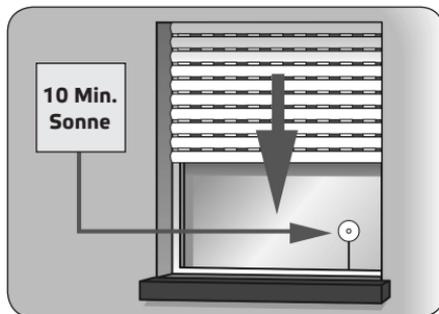


**Beispiel für die
Aufputzmontage**

Funktion der Sonnenautomatik

Automatischer Tieflauf

Erkennt der Sensor 10 Minuten lang ununterbrochen Sonne, senkt sich der Rollladen, bis sein Schatten den Sonnensensor bedeckt.

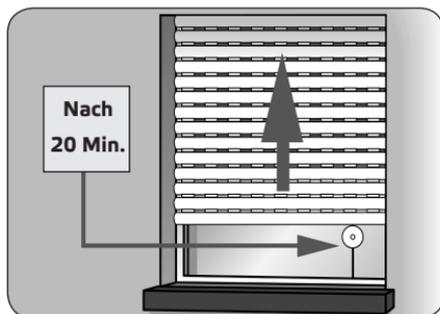


Automatisches Freiziehen

Nach ca. 20 Minuten fährt der Rollladen automatisch ein Stück hoch, um den Sensor freizugeben. Bei weiterer Sonneneinstrahlung bleibt der Rollladen in dieser Position stehen. Fällt die Helligkeit unter den eingestellten Grenzwert, fährt er bis zum oberen Endpunkt zurück.

HINWEIS

Bei wechselnden Wetterbedingungen können die Verzögerungszeiten von 10 und 20 Minuten überschritten werden.



i 16.1 Sonnenautomatik ein-/ausschalten

1. Durch wiederholtes kurzes Drücken wird die Sonnenautomatik ein- bzw. ausgeschaltet.



2. Beachten Sie die Sonnen-Kontrollleuchte.



AUS
Sonnenautomatik AUS



EIN
Sonnenautomatik EIN



Blinkend
Wird der eingestellte Grenzwert überschritten, blinkt die Sonnen-Kontrollleuchte. Die Sonnenautomatik ist aktiv.



Durch Einstellen oder Verändern des Grenzwertes wird die Sonnenautomatik eingeschaltet.

Aktuelle Helligkeit als Grenzwert übernehmen und die Sonnenautomatik einschalten.

1. Die Tasten gleichzeitig drücken.



2. Die aktuelle Helligkeit gilt jetzt als Grenzwert.

Wird dieser Wert überschritten, fährt der Rollladen nach unten bis zum Sonnensensor.



HINWEIS

Liegt bei der Einstellung des Grenzwertes der aktuelle Helligkeitswert außerhalb des Messbereichs, blinkt die Sonnen-Kontrollleuchte kurz auf und der Grenzwert wird auf die Messbereichsgrenze gesetzt.

Bei Bedarf können Sie alle Einstellungen löschen und die Werkseinstellung wieder herstellen.

1. **Die Tasten 4 Sekunden gleichzeitig drücken.**



2. **Die Tasten loslassen...,**
... danach sind alle Einstellungen gelöscht.

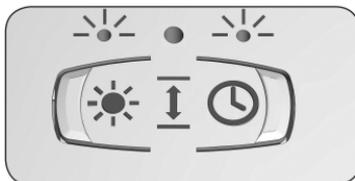


- ◆ Endpunkte
- ◆ Schaltzeiten
- ◆ Sonnenautomatik

3. **Zur Quittierung blinken beide Kontrollleuchten.**

HINWEIS

Die Drehrichtung bleibt erhalten.



1. Alle Einstellungen löschen.



2. Den Rollladen vollständig schließen. Die Taste drücken und halten.



3. Ziehen Sie dabei das Gurtband soweit wie möglich oben aus dem Gurtwickler heraus.



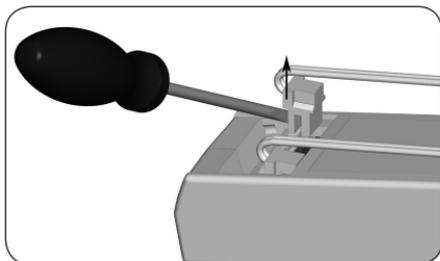
Es besteht Verletzungsgefahr durch das Wickelrad.

Fassen Sie nicht bei laufendem Motor in das Wickelradfach. Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie in das Wickelradfach fassen.

4. Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose, öffnen Sie das Bedienfeld und lösen Sie das Gurtband vom Befestigungshaken.

Ziehen Sie es vollständig heraus und demontieren Sie danach den Gurtwickler.

5. Lösen Sie zum Schluss beide Stecker auf der Rückseite des Gerätes mit einem kleinen Schraubendreher und demontieren Sie den Sonnensensor.



Sollte der Gurtwickler einmal ausfallen und der Motor nicht mehr laufen, können Sie mit Hilfe der Getriebeentriegelung das Gurtband vollständig aus dem Gurtwickler ziehen, ohne es zerschneiden zu müssen. Dazu müssen Sie zuerst den Unterputz-Gurtwickler demonstrieren.

1. Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.
2. Entriegeln Sie das Getriebe mit Hilfe eines spitzen Gegenstandes (z.B. mit einer Büroklammer).

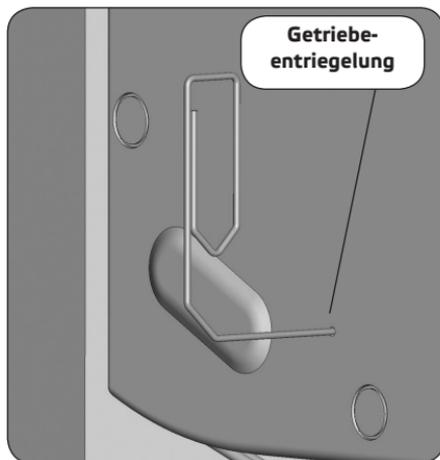
ACHTUNG

Halten Sie das Gurtband fest, da der Rollladen sonst ungebremst herunterfallen kann.

Beim Drücken müssen Sie einen kleinen Widerstand überwinden.

3. Halten Sie die Getriebeentriegelung gedrückt und ziehen Sie anschließend das Gurtband soweit wie möglich aus dem Gurtwickler heraus.

Lösen Sie das Gurtband vom Befestigungshaken und ziehen Sie es vollständig aus dem Gurtwickler.



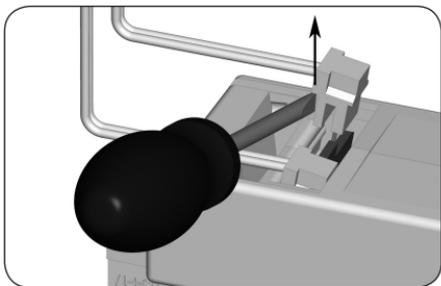
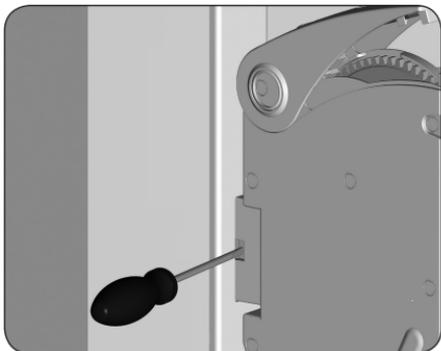
1. Alle Einstellungen löschen.
2. Den Rollladen vollständig schließen. Die Taste drücken und halten.
3. Ziehen Sie dabei das Gurtband soweit wie möglich oben aus dem Gurtwickler heraus.



Es besteht Verletzungsgefahr durch das Wickelrad.

Fassen Sie nicht bei laufendem Motor in das Wickelradfach. Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie in das Wickelradfach fassen.

4. Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose, öffnen Sie das Bedienfeld und lösen Sie das Gurtband vom Befestigungshaken.
5. Lösen Sie danach den Gurtwickler vom Wandhalter.
6. Lösen Sie zum Schluss beide Stecker auf der Rückseite des Gerätes mit einem kleinen Schraubendreher und demontieren Sie den Sonnensensor.



Sollte der Gurtwickler einmal ausfallen und der Motor nicht mehr laufen, können Sie mit Hilfe der Getriebeentriegelung das Gurtband vollständig aus dem Gurtwickler ziehen, ohne es zerschneiden zu müssen. Dazu müssen Sie zuerst den Aufputz-Gurtwickler demonstrieren.

1. Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.
2. Entriegeln Sie das Getriebe mit Hilfe eines spitzen Gegenstandes (z.B. mit einer Büroklammer).

ACHTUNG

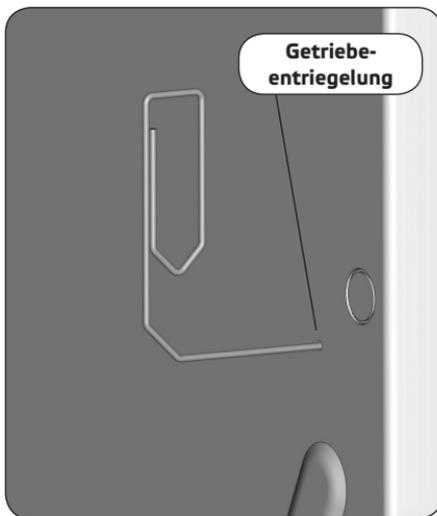
Halten Sie das Gurtband fest, da der Rollladen sonst ungebremst herunterfallen kann.

Beim Drücken müssen Sie einen kleinen Widerstand überwinden.

3. Halten Sie die Getriebeentriegelung gedrückt und ziehen Sie anschließend das Gurtband soweit wie möglich aus dem Gurtwickler heraus.

Lösen Sie das Gurtband vom Befestigungshaken und ziehen Sie es vollständig aus dem Gurtwickler

4. Demontieren Sie zuletzt den Aufputz-Gurtwickler wie zuvor auf Seite 43 gezeigt.



Störung

...der Gurtwickler keine Funktion zeigt?

... der Gurtwickler zur eingestellten Schaltzeit nicht reagiert?

...die Uhr-Kontrollleuchte blinkt?

...der Rollladen nicht mehr ganz hoch läuft?

... der Rollladen stehen bleibt sobald die Bedientaste losgelassen wird?

... die Sonnenfunktion nicht reagiert?

Ursache / Lösung

Überprüfen Sie die Stromversorgung inkl. Anschlusskabel und Anschlussstecker.

Eventuell hat es einen Netzausfall gegeben, stellen Sie die Schaltzeiten neu ein, s. Seite 34.

Eventuell hat es einen Netzausfall gegeben, stellen Sie die Schaltzeiten neu ein, s. Seite 34.

Möglicherweise haben sich die Endpunkte durch die Banddehnung verstellt. Stellen Sie die Endpunkte neu ein, s. Seite 31.

Die Endpunkte sind noch nicht eingestellt, stellen Sie die Endpunkte ein, s. Seite 31.

- a) Prüfen Sie ob der Sonnensensor noch an der Fensterscheibe klebt.
-
- b) Ist eventuell das Sonnenlicht nicht hell genug oder durch Schattenbildung zu stark abgedunkelt?
-
- c) Überprüfen Sie die Sonnen-Kontrollleuchte, diese muss leuchten, s. Seite 38.
-
- d) Überprüfen Sie das Anschlusskabel des Sonnensensors auf Beschädigung.
-
- e) Steckt der Stecker richtig im Gerät?
-

Störung

... der Rollladen im Tieflauf stehen bleibt?

... der Rollladen im Hochlauf plötzlich stehen bleibt?

... der Gurtwickler sich weder Auf- noch Abfahren lässt?

Ursache / Lösung

a) Der Rollladen ist eventuell auf ein Hindernis gelaufen.

Fahren Sie den Rollladen wieder hoch und entfernen Sie das Hindernis.

b) Der Rollladen ist möglicherweise zu leicht.

Beschweren Sie den Rollladen in dem Sie z. B. in die unterste Lamelle ein Flacheisen einschieben.

a) Der Antrieb ist blockiert, z. B. durch Festfrieren des Rollladens oder andere Hindernisse.

b) Eventuell ist der Rollladen nicht leichtgängig genug. Überprüfen Sie den Rollladen bzw. die Rollladenführung.

c) Der Rollladen ist möglicherweise zu schwer. Die maximale Zugkraft des Gurtwicklers wurde überschritten, s. Seite 47.

Die max. Laufzeit des Antriebs wurde überschritten, s. Seite 33 und Seite 47. Der Motor ist zu heiß.

Nach ca. 30 Minuten ist der Gurtwickler wieder betriebsbereit.

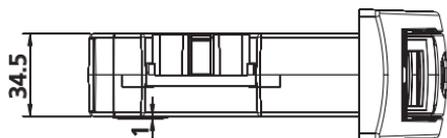
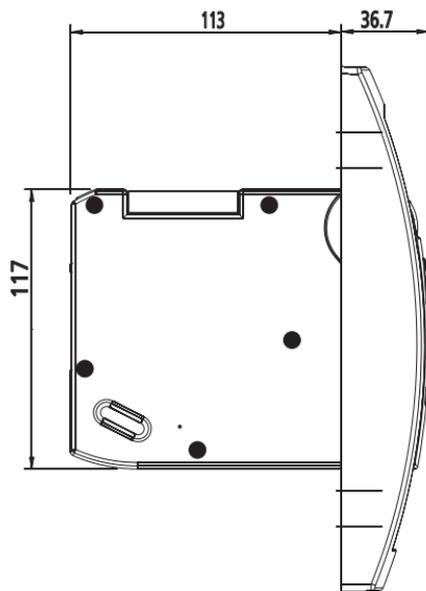
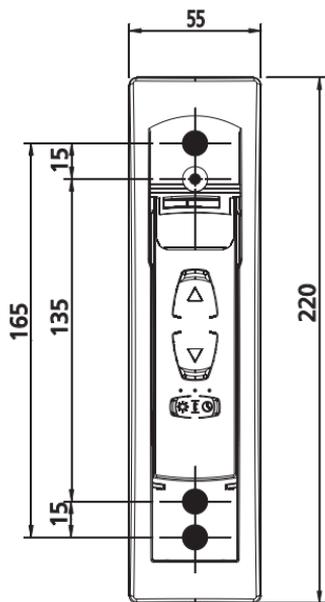
Betriebsspannung Netzteil:	230 V / 50 Hz
Leistung Stand-by:	1,35 W
Netzteil:	24 V DC / 29 W
Drehmoment:	MdN = 2,8 Nm
Max. Drehzahl:	34 U/min.
Endzugkraft:	7 kg
Max. Zugkraft / Anfangszugkraft:	25 kg
Kurzzeitbetrieb:	5 Minuten
Schutzklasse:	III
Schutzart:	IP20 (Nur für trockene Räume)
Positioniergenauigkeit:	5 mm
Anzahl der Schaltzeiten:	2 (AUF und AB)
Einstellbereich Sonnenautomatik:	2.000 bis 20.000 Lux
Umgebungstemperatur:	0 - 40 °C
Abmessungen:	s. Seite 48 / 49
Zulässige Gurtbandbreiten:	15 mm (Minigurtband) 23 mm (Gurtband)
Gurtlängen:	
15 mm (Minigurtband)	5,5 m bei 1,0 mm Gurtstärke
23 mm (Standardgurtband)	5,5 m bei 1,0 mm Gurtstärke 4,5 m bei 1,3 mm Gurtstärke

Die EG-Konformität wurde nachgewiesen

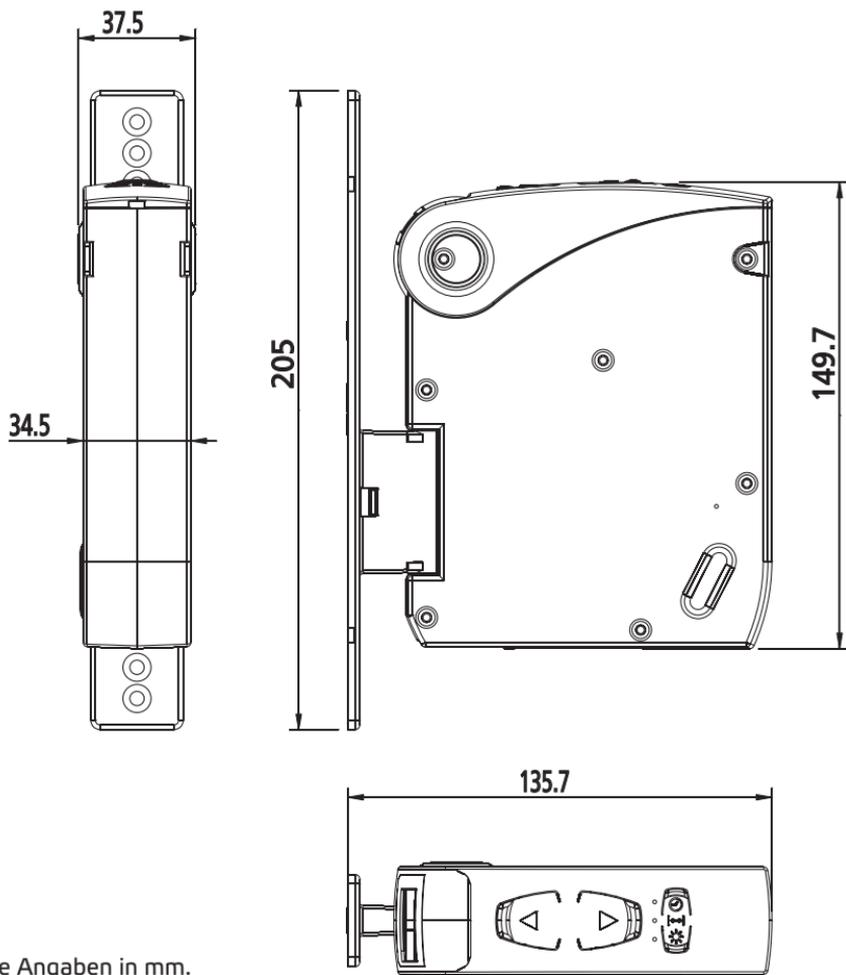
Einhaltung der europäischen Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, EMV-Richtlinie 2004/108/EG, konform mit EN 60335-1, EN 60335-2-97, EN 55 014-1, EN 55 014-2, IEC 61558-2-6, IEC 61558-1 (Netzteil).



23.1 Abmessungen Unterputzgerät

D

Alle Angaben in mm.



Alle Angaben in mm.

Die superrollo Hausautomatisierung GmbH gibt 24 Monate Garantie für Neugeräte, die entsprechend der Einbauanleitung montiert wurden. Von der Garantie abgedeckt sind alle Konstruktionsfehler, Materialfehler und Fabrikationsfehler.

Ausgenommen von der Garantie sind:

- ◆ Fehlerhafter Einbau oder Installation
- ◆ Nichtbeachtung der Einbau- und Bedienungsanleitung
- ◆ Unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung
- ◆ Äußere Einwirkungen wie Stöße, Schläge oder Witterung
- ◆ Reparaturen und Abänderungen von dritten, nicht autorisierten Stellen
- ◆ Verwendung ungeeigneter Zubehörteile
- ◆ Schäden durch unzulässige Überspannungen (z.B. Blitzeinschlag)
- ◆ Funktionsstörungen durch Funkfrequenzüberlagerungen und sonstige Funkstörungen

Auftretende Mängel beseitigt die superrollo Hausautomatisierung GmbH innerhalb der Garantiezeit kostenlos entweder durch Reparatur oder durch Ersatz der betreffenden Teile oder durch Lieferung eines gleichwertigen oder neuen Ersatzgerätes. Durch Ersatzlieferung oder Reparatur aus Garantiegründen tritt keine generelle Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein.

**Geräte zur Reparatur bitte
senden an:**

DPD GeoPost
superrollo Hausautomatisierung GmbH
Werrastraße 12
45768 Marl (Germany)

superrollo Hausautomatisierung GmbH

Gewerbepark 1
01156 Dresden (Germany)
Service-Hotline: 01803 001655 *
www.superrollo-online.de

* 9ct/Minute aus dem Festnetz der DT AG/
Mobilfunk max. 42 ct/Minute (gilt nur für
Deutschland)

EN **Electric roller shutter belt winder GW60**

Installation and operating instructions 51

Article no: SR10060 / SR10065



Surface-mounted installation



Flush-mounted installation

Thank you for choosing a product from our range and for the trust you have placed in us.

Our electrical roller shutter belt winders have been designed for you in accordance with the latest technological developments and according to our high quality standards.

Simple operation and a high level of technology have been combined in the electric roller shutter belt winders in order to produce a high-quality product "Made in Germany".

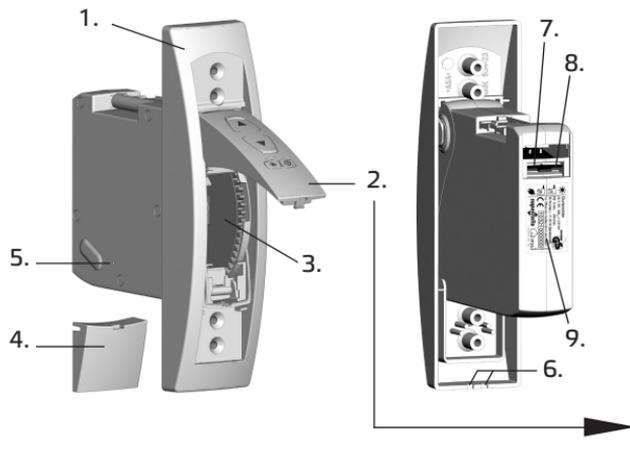
i	Dear customer,	52	16. Automated solar function ..	87
1.	General view.....	54	16.1 Automated solar functions - switching on / off.....	88
2.	Package contents	56	16.2. Automated solar function: Setting limit values.....	89
3.	Explanation of the safety symbols used	57	17. Deleting the settings.....	90
4.	Safety instructions	58	18. Removing the flush-mounted belt winder (e.g. in the event of a move)	91
5.	Proper use	59	19. Flush-mounted belt winders, removing the belt in the event of unit failure	92
6.	Brief description	60	20. Removing the surface-mounted belt winder (e.g. in the event of a move)	93
7.	General installation instructions.....	62	21. Surface-mounted belt winders, removing the belt in the event of unit failure	94
8.	You require the following tools	62	22. What to do if... ?	95
9.	Flush-mounted installation.....	63	23. Technical specifications	97
10.	Surface-mounted installation.....	72	23.1 Dimensions flush-mounted unit....	98
11.	Checking and correcting the rotational direction	80	23.2 Dimensions surface-mounted unit	99
12.	Adjusting the end points....	81	24. Warranty conditions	100
13.	Manual operation.....	83		
	13.1 Operate the belt winder	84		
14.	Automatic operation; setting the opening and closing times	84		
15.	Automatic operation; Auto / Manual switch over	86		



1. General view

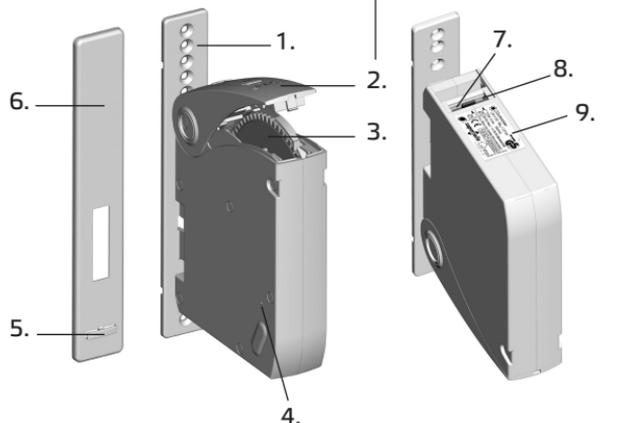
EN

Flush-mounted version



1. Mounting frame
2. Operating panel
3. Winding wheel compartment
4. Screw cover
5. Drive release
6. Cable bushing
7. Power supply connection
8. Solar sensor connection
9. Type plate (incl. manufacturer's specifications)

Surface-mounted versions



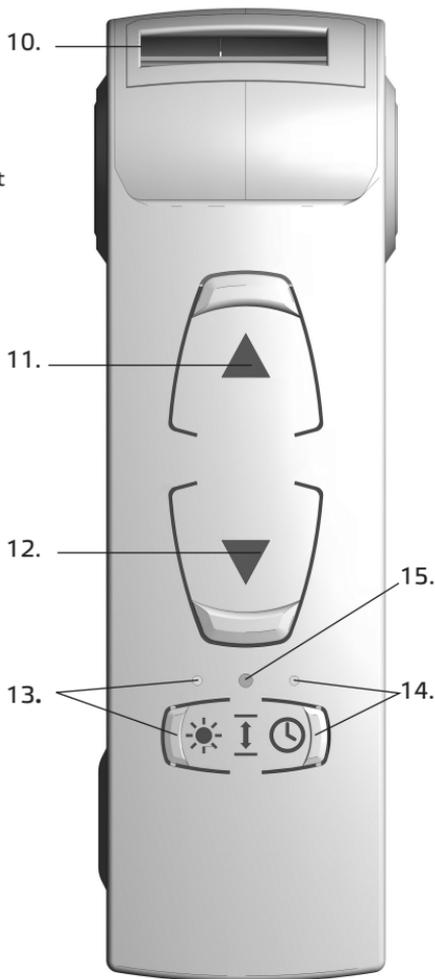
Legends
(Refer to page 55)

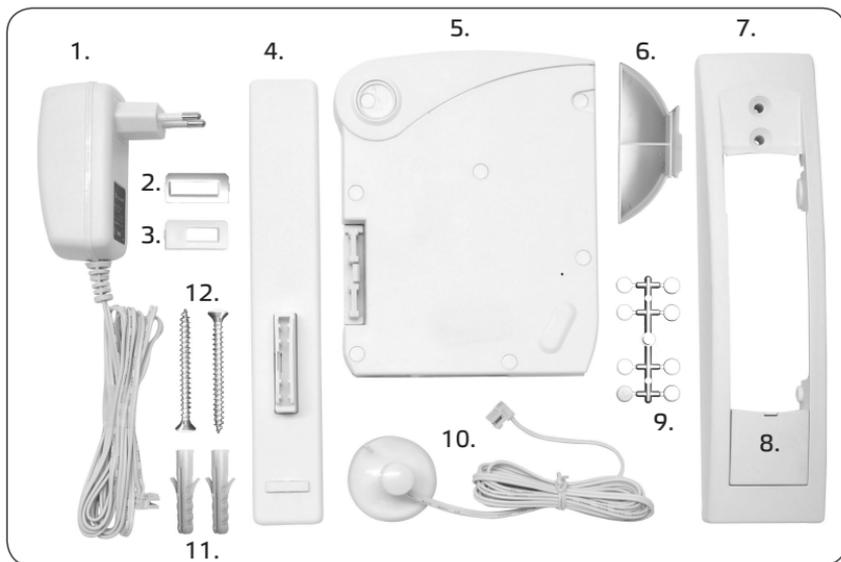
1. Wall bracket
2. Operating panel
3. Winding wheel compartment
4. Drive release
5. Cable bracket
6. Cable bracket trim
7. Power supply connection
8. Solar sensor connection
9. Type plate (incl. manufacturer's specifications)



Flush-mounted and surface-mounted versions

- 10. Belt lead-in
- 11.  Open button
- 12.  Close button
- 13.  Solar button with indicator light
- 14.  Clock setting button with indicator light
- 15.  SET button





Legend

1. Power supply 230 V/50 Hz / 24 V (DC)
2. Belt inlet 23 mm
3. Belt inlet 15 mm
4. Wall bracket for surface-mounted installation, incl. panel (not to be used for flush-mounted installation)
5. Universal belt winder
6. Belt adapter for mini belt 15 mm
7. Mounting frame for flush-mounted installation (not to be used for surface-mounted installation)
8. Screw cover
9. Screw caps for housing screws
10. Solar sensor
11. Rawl plugs
12. Mounting screws



Danger of fatal electric shock

This symbol indicates danger due to electrical power.
It requires that safety precautions be taken to protect life and health.



Important safety instructions



This concerns your safety.
Adhere to all information labelled in this manner.

NOTE

This serves to draw your attention to information that is important
for trouble-free operation.



4. Safety instructions

EN



The use of defective equipment can lead to personal injury and damage to property (electric shock, short circuits).

Never use defective or damaged equipment. Please contact our Customer Service department in this case (see page 100).



Risk of injury due to suddenly starting drives during installation.

Carry out all installation work with the equipment isolated from the mains.



Risk of injury due to incorrect operation.

- ◆ Children may not be allowed to play with the roller shutter control system.
- ◆ Observe the rollers during the adjustment process and ensure that all persons are kept clear that could be harmed by sudden movement of the roller shutter.



In accordance with EN 13659, it must be ensured that the movement specifications defined under EN 12045 are maintained. The displacement must amount to at least 40 mm on the lower edge in the rolled-out position with a force of 150 N in the upwards direction. In doing so, it is particularly important to ensure that the shutter extension speed for the final 0.4 m is less than 0.2 m/s.



The power socket and power supply must be freely accessible at all times.



Only use the electric roller shutter belt winder for...

... lifting and lowering roller shutters with a permissible belt.



Only use the manufacturer's original parts.

Only use original spare parts. This will ensure that you avoid malfunctions or damage to the unit.

The manufacturer accepts no claims for guarantee in the event that third-party parts are used or for any resulting damage. All repairs to the eclectic roller shutter winder must be undertaken by authorised customer service personnel.

Operating conditions

- ◆ Only use the electric roller shutter belt winder in dry rooms.
- ◆ An easily accessible 230 V/50 Hz socket must be available at the installation site.
- ◆ The roller shutters must lift and lower in a smooth manner. They may not jam.
- ◆ The bearing surface for the belt winder must be flat.

Permissible belts

IMPORTANT

Only use belts of permissible lengths. The insertion of longer belts can lead to belt winder damage.

Belt width	Belt thickness	Belt length
15 mm (mini belt)	1.0 mm	5.5 m
23 mm (standard belt)	1.0 mm	5.5 m
	1.3 mm	4.5 m



5. Proper use

EN

Permissible roller shutter area

Light plastic roller shutters up to 8 m².

Other values apply to aluminium and wooden roller shutters.

NOTE

The information given is for guidance only and refers to the ideal installation situation. Actual values may vary due to on-site conditions.



6. Brief description

The electric roller shutter winder 2 in 1 is a roller shutter drive for indoor use only. Its variable installation options means that it can be used as either a surface-mounted or flush-mounted unit. The power is provided by the included power supply.

Functional characteristics and control options:

- ◆ Manual operation (MANU)
- ◆ Automatic operation (AUTO), depending on timer for UP (▲) and DOWN (▼)
- ◆ AUTO/MANU switchover
- ◆ Automated solar function (diming under sunlight conditions with the help of the solar sensor)

Obstacle detection

The movement of the belt is monitored. If the roller shutters hit an obstacle during the DOWN (▼)-movement, the belt will stop moving and the belt winder is switched off.

After the system switches off, it is no longer possible to shift the shutters in the same direction. Allow the belt winder to run back in the opposite direction and remove any obstacles. Subsequently it is possible to operate the system in the original direction again.

NOTE

After an obstacle has been detected, please ensure that the belt winds evenly during the subsequent roller shutter run (especially for the 15 mm mini belt).

Blocking detection

The belt winder is protected against overloading.

If the drives jams during the UP (▲)-movement (e. g. due to ice formation), then the belt winder will also switch off. Once the cause of the overload has been removed the system is fully operational in both directions.



7. General installation instructions

EN



A poorly inserted belt can lead the belt to break and causes excessive load to the belt winder.

Mount the belt winder so that the belt feeds into the unit as vertically as possible. This will help avoid unnecessary friction and wear.

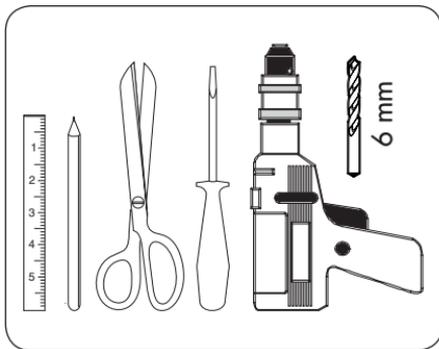
Incorrect installation can lead to property damage.

Powerful forces are present during operation of the device which require secure installation on a firm base.



8. You require the following tools

- ◆ Screwdriver
- ◆ Scissors
- ◆ Carpenter's gauge or tape measure
- ◆ Pen
- ◆ Possibly a drill and 6 mm masonry drill bit, in the event that the existing hole pattern fails to fit or the belt winder has to be re-mounted.



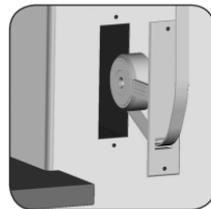
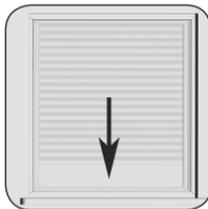


9. Flush-mounted installation

EN

1. If an existing roller shutter system is being replaced, first remove the old belt winder.

- ◆ Fully lower the roller shutters until the slats are completely closed.
- ◆ Remove the old belt winder and reel up the belt.

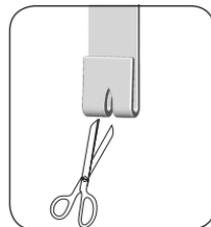
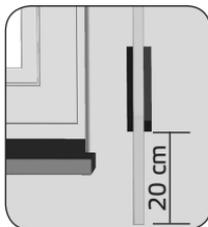


Risk of injury due to pre-stressed springs in the old belt winder.

The spring unit can snap back in an uncontrolled manner when it is removed. Hold the spring unit firmly when loosening the belt and allow it to recoil slowly until the spring unit has completely unwound.

2. Prepare the belt.

- ◆ Cut off the belt approx. 20 cm underneath the belt housing.
- ◆ Wrap around the end of the belt by approx. 2 cm and cut a short slot in the centre. This will subsequently enable you to hook the belt onto the winding wheel.



3. Insert the required belt inlet.

This ensures the correct movement of the respective belt.

IMPORTANT

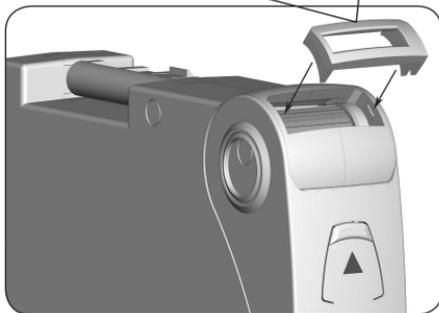
The belt inlet must be inserted in front of the mounting frame.

Belt inlet for:

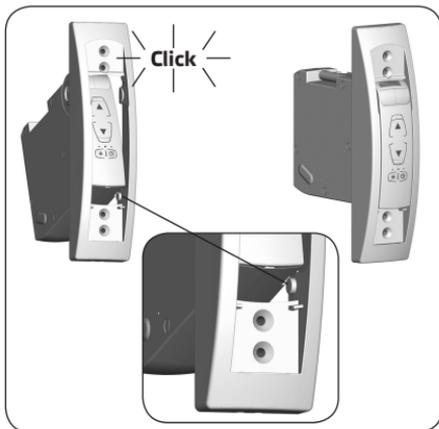
**standard belt
23 mm**



**mini belt
15 mm**



4. Fit the mounting frame and allow it to snap into place.



5. Use existing installation holes.

You require two installation holes in order to fasten the belt winder. Normally you can use the existing installation holes in order to screw the belt winder in place.

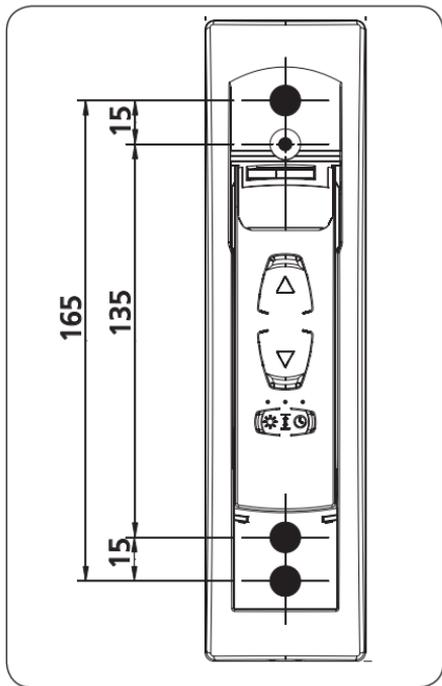
If this is not the case, slide the belt winder into the belt box and mark the required installation holes, otherwise proceed with step 7.

NOTE

Observe the hole spacing for the flush-mounted device.

6. Drill installation holes (if necessary).

Subsequently pull the belt winder back out of the belt box and drill the installation holes with a suitable 6 mm masonry drill. Afterwards, insert the included installation rawl plugs into the holes.



7. Connect the power supply and the solar sensor.

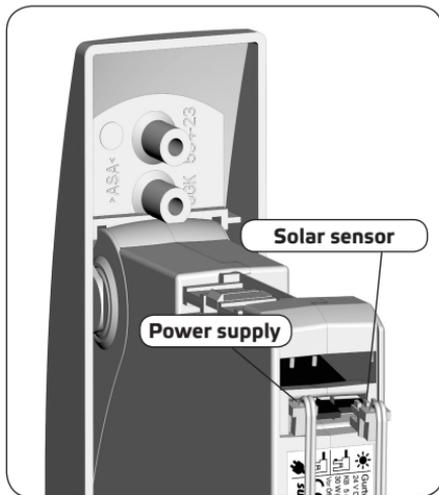
Now connect the power supply and the solar sensor to the rear side of the belt winder, if required.

CAUTION



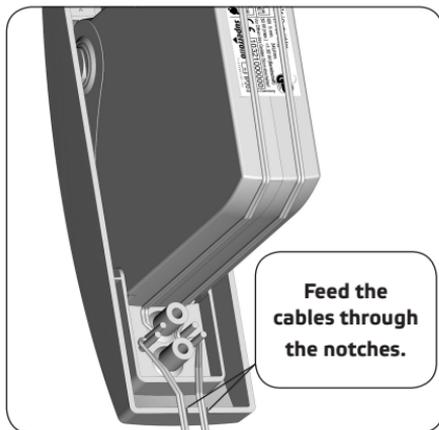
Incorrect connection of the plug may result in destruction of the belt winder.

- ◆ Plug both plugs true to side into the opening. Observe the connection symbols on the type plate.
- ◆ Never insert the plugs onto the PCB with force.



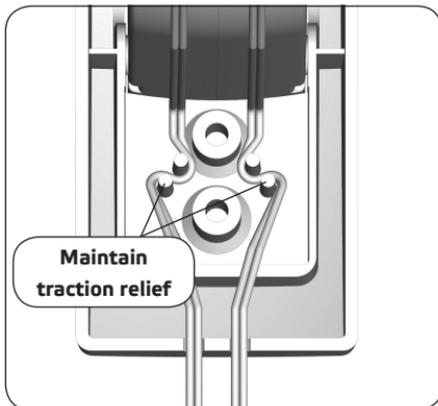
8. Lay the connection cables in a safe manner.

Lay the connection cables on the rear side of the device as shown in the figure and feed the two cables through the notches and into the mounting frame.



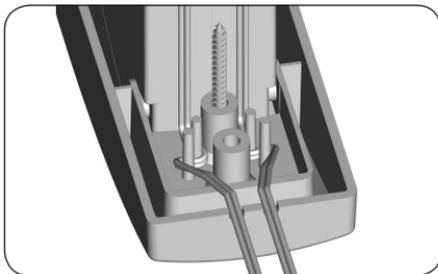
8. IMPORTANT

Maintain traction relief. Ensure that both cables are laid with sufficient traction relief, so that they cannot be pulled out of the device subsequent to installation.



Damaged cables can lead to malfunctions.

Pay attention to proper installation. The connection cables may not be crushed when screwing the belt winder into place and may not be damaged by the installation screws.

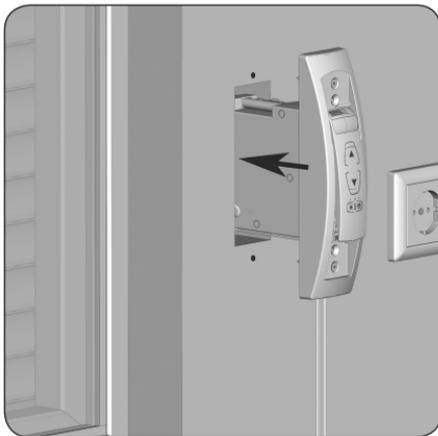


9. Screw the belt winder into place.

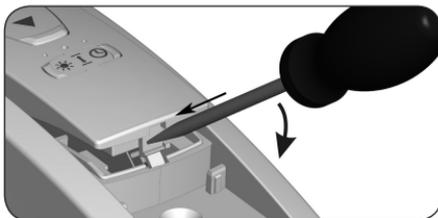
Slide the belt winder into the belt box and screw it into place with the included installation screws.

IMPORTANT

Pay attention to the connection cables. Feed both connection cables along the bottom of the belt winder and through the notches in the installation frame, as described on page 66.

**10. Open the operating panel.**

The operating panel can be opened by pressing and levering with a flat-headed screwdriver.



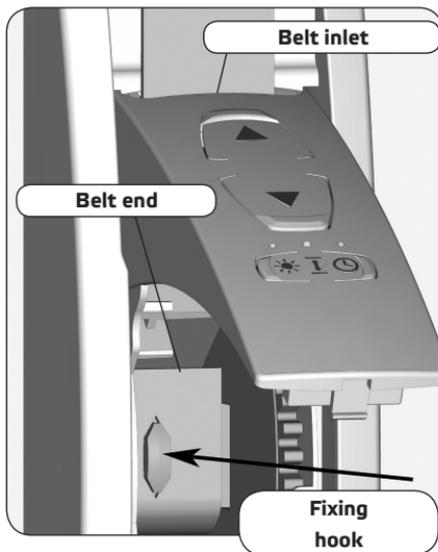


11. Feed in the belt.

Feed the belt into the belt winder from above.

12. Pull the belt over the fixing hook.

Guide the belt further into the device as shown below in the sectional view and subsequently press the belt over the fixing hook from below.

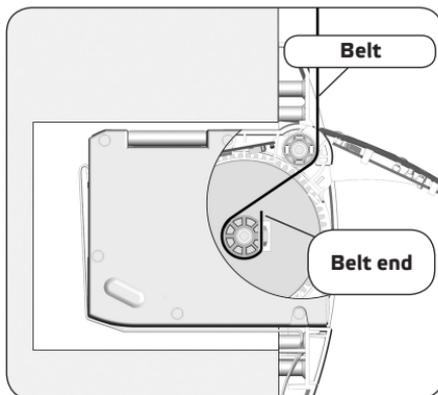


Belt routing for flush-mounted installation.

This sectional view indicates the belt routing within the belt winder.

NOTE

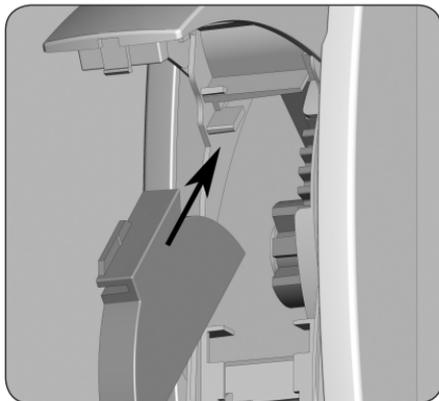
If the fixing hook is not accessible, then plug the power supply into the mains socket and move the hook into the correct position with the help of the operating keys. **Subsequently remove the plug from the mains socket once more.**





13. Mount the belt adaptor (optional).

Only required for mini belt (15 mm width), otherwise proceed with step 14. In order to ensure optimal belt guidance for mini belts, the included belt adaptor must be pressed into the winding wheel compartment.



14. Insert the screw cover.

Press the lower screw cover into the mounting frame and close the winding wheel compartment by pushing the operating panel closed.





15. Mount the solar sensor.

Fasten the solar sensor to the window pane with the sucker. The position of the solar sensor on the window pane determines the point to which the roller shutters will close when the sun is shining.



16. Commissioning.

Insert the power supply plug into the 230 V mains socket. This completes the installation process.

IMPORTANT

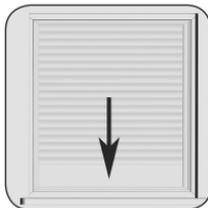
The mains socket and power supply must be freely accessible at all times.



17. Proceed with the settings from chapter 11, see page 80.

1. If an existing roller shutter system is being replaced, first remove the old belt winder.

- ◆ Fully lower the roller shutters until the slats are completely closed.
- ◆ Dismantle the old belt winder and pull out the belt.

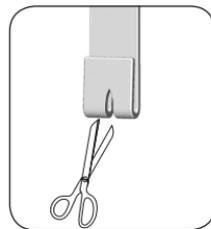
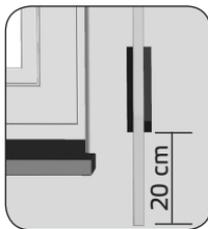


Risk of injury due to pre-stressed springs in the old belt winder.

The spring unit can snap back in an uncontrolled manner when it is removed. Hold the spring unit firmly when loosening the belt and allow it to recoil slowly until the spring unit has completely unwound.

2. Prepare the belt.

- ◆ Cut off the belt approx. 20 cm underneath the belt winder.
- ◆ Wrap around the end of the belt by approx. 2 cm and cut a short slot in the centre. This will subsequently enable you to hook the belt onto the winding wheel.





10. Surface-mounted installation

EN

Installation on window frames, etc.



Weak window frames can break out

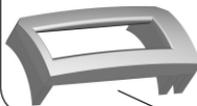
- ◆ Check the load-bearing capacity of window frames before installation. Especially when installing on plastic constructions, it is vital that the fastening screws are tight and cannot come loose during operation of the unit.
- ◆ If necessary, check with your window manufacturer before installing the belt winder on a plastic window frame.

3. Insert the required belt inlet.

This ensures the correct movement of the respective belt.

Belt inlet for:

standard belt
23 mm

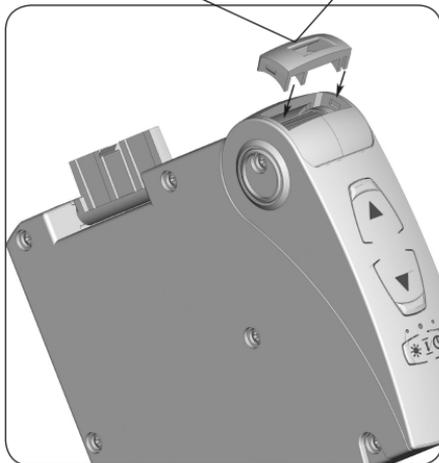


mini belt
15 mm



4. Use existing installation holes.

You require two installation holes in order to fasten the belt winder. Normally you can use the existing installation holes in order to screw the wall bracket in place. If this is not the case, mark the new installation holes as required.

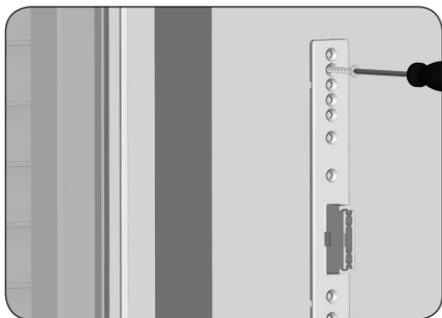
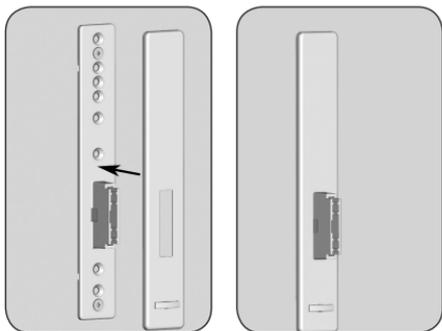


**5. Drill installation holes
(if necessary).**

Subsequently drill the installation holes with a 6 mm masonry drill and insert the included installation rawl plugs into the holes.

6. Screw the wall bracket into place.

Subsequently screw the wall bracket into place with the included screws.

**7. Slide the wall bracket trim onto the wall bracket.**

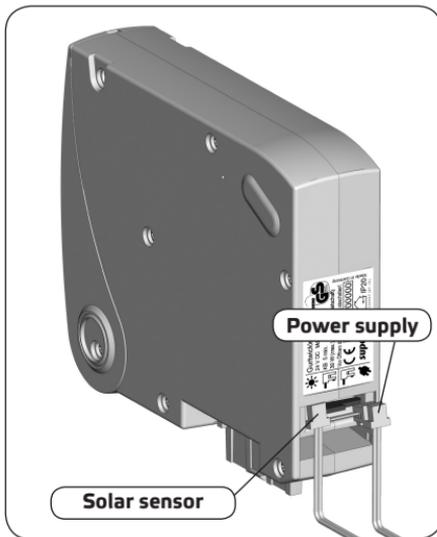
8. Connect the power supply and the solar sensor.

Now connect the power supply and the solar sensor to the rear side of the belt winder, if required. Observe the connection symbols on the type plate.

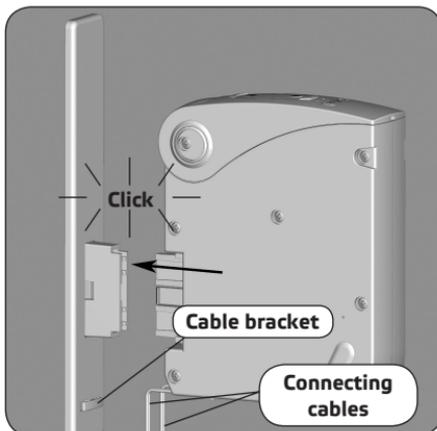
CAUTION

Incorrect connection of the plug may result in destruction of the belt winder.

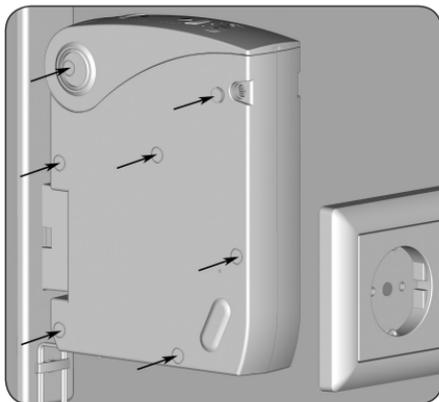
- ◆ Plug both plugs true to side into the opening. Observe the connection symbols on the type plate.
- ◆ Never insert the plugs onto the PCB with force.

**9. Subsequently press the belt winder into the wall bracket.****IMPORTANT**

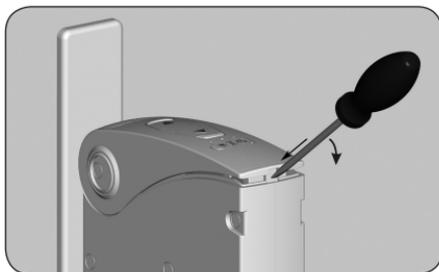
Feed the connection cables behind the cable bracket.



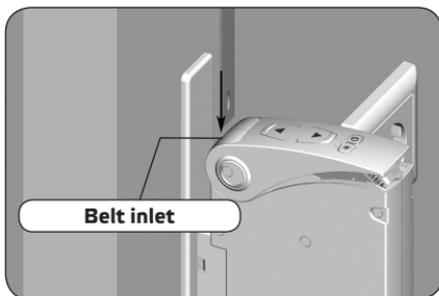
- 10.** Press the included screw caps onto the housing screws.



- 11.** Open the operating panel.
The operating panel can be opened by pressing and levering with a flat-headed screwdriver.

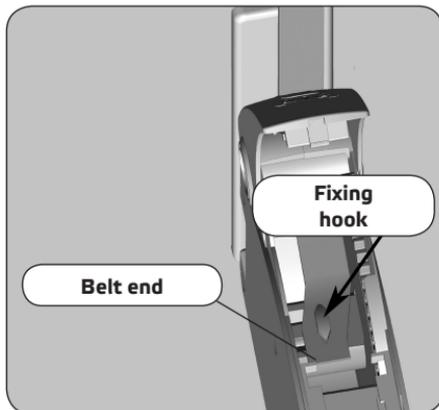


- 12.** Feed the belt into the belt winder from above.



13. Pull the belt over the fixing hook.

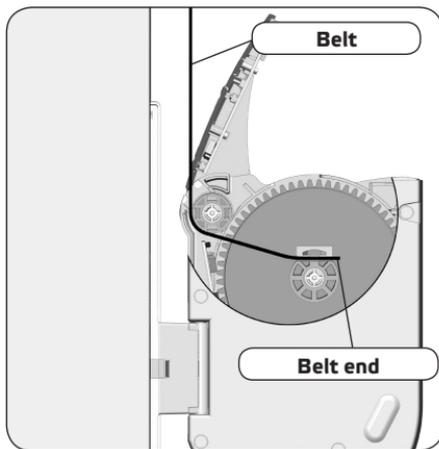
Guide the belt further into the device as shown below in the sectional view and subsequently press the belt over the fixing hook from above.

**14. Belt routing for surface-mounted installation.**

This sectional view indicates the belt routing within the belt winder.

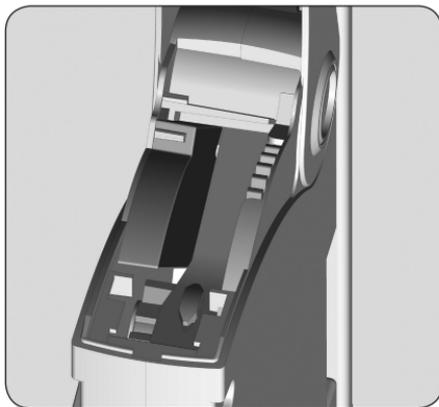
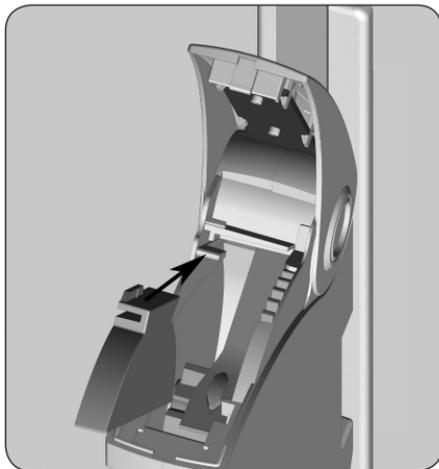
NOTE

If the fixing hook is not accessible, then plug the power supply into the mains socket and move the hook into the correct position with the help of the operating keys. **Subsequently remove the plug from the mains socket once more.**



15. Mount the belt adaptor (optional).

Only required for mini belt (15 mm width), otherwise proceed with step 16. In order to ensure optimal belt guidance for mini belts, the included belt adaptor must be pressed into the winding wheel compartment.



16. Mount the solar sensor.

Fasten the solar sensor to the window pane with the sucker. The position of the solar sensor on the window pane determines the point to which the roller shutters will close when the sun is shining.

**17. Commissioning**

Insert the power supply plug into the 230 V mains socket. This completes the installation process.

IMPORTANT

The mains socket and power supply must be freely accessible at all times.



NOTE

The direction of rotation must be selected according to the type of installation (flush-mounted / surface-mounted). By default, the direction of rotation is set for flush-mounted installation and must be corrected for surface-mounted installations.

Please check the direction of rotation as follows for all subsequent settings:



Briefly press (UP), the belt must feed into the belt winder.



Briefly press (DOWN), the belt must feed out of the belt winder.

If the direction of rotation is correct, please proceed with chapter 12.

Correcting the direction of rotation

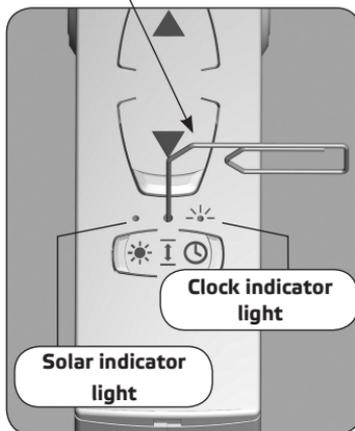
1. Press and hold the SET button for 10 seconds using a sharp object (e. g. a paper clip).



Please note that the SET button is above the arrow symbol.

2. Pay attention to the indicator light 

- ◆ The clock setting indicator light flashes: = **surface-mounted installation**
- ◆ You can change the direction of rotation by pressing the button again.
- ◆ The solar indicator light flashes: = **flush-mounted installation**



IMPORTANT

The end points have to be adjusted in order that the roller shutters stop at the upper and lower points that you require. It is vital that you set both end points so that malfunctions can be avoided.

If end points are not set, the belt winder will continue to run as long as one of the two operating buttons are pressed.

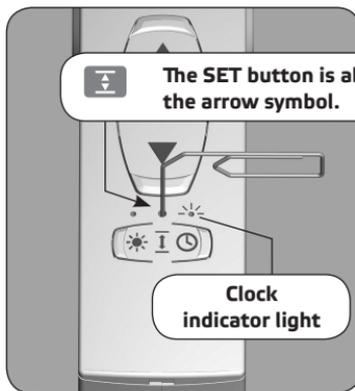
Set the upper end point**1. Simultaneously press and hold the buttons.**

Press and hold the SET button using a sharp object (e. g. a paper clip).

The roller shutter moves upwards and the clock indicator light flashes.

NOTE

Tighten the belt slightly, until it is tensioned by the weight of the roller shutters.

**2. Release the buttons...**

...as soon as the roller shutters have reached the desired position for the upper end point. The roller shutters stop and the upper end point is stored.

**IMPORTANT**

see next page

2. IMPORTANT

Do not set the upper end point fully to the mechanical stop position.

Release the buttons in time and do not exceed the corresponding end point. Failure to do so can lead to overloading or damage to the roller shutters and / or the drive.

Set the lower end point

3. Simultaneously press and hold the buttons.

The roller shutters move down.

**4. Release the buttons...,**

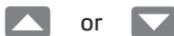
...as soon as the roller shutters have reached the desired position for the lower end point. The roller shutters stop and the lower end point is stored.

**IMPORTANT**

When setting the lower end point, ensure that the belt is not allowed to slacken excessively when the end point is reached.

Changing and correcting the end points

5. Move the roller shutters to the centre position and re-adjust the respective end point.



NOTE

You may have to readjust the end points after a period of time as the belt may elongate during operation.

i 13. Manual operation

Manual operation is possible in any mode and has priority over the programmed automatic functions.

NOTE

- ◆ The end point settings are maintained during manual operation.
 - ◆ You can operate the belt winder max. 5 minutes at maximum load. Afterwards, allow the drive to cool for approx. 30 minutes.
-



1. Open the roller shutters.

A brief press of the button causes the roller shutters to move to the upper end point.

**2. Stop the roller shutters during movement.**

Briefly press any button.

**3. Close the roller shutters.**

A brief press of the button causes the roller shutters to move to the lower end point.

**i** 14. Automatic operation; setting the opening and closing times**Same switching times every day**

You can set an opening and closing time for the belt winder which is applicable every day. Once this time is reached, the roller shutters will open or close automatically.

Changing the switching times

You can change the switching times at any time. Please note that storing a new time will delete the old settings.

NOTE

- ◆ In order to set the switching times, you have to carry out this step once in order to set the time at which your roller shutters are to open or close. For example, to 8:00, in order to open your roller shutters every morning at 8:00 hours.
 - ◆ You must set at least one switching time, in order to activate automatic operation.
 - ◆ If you change the opening and /or closing times, your settings will not be executed before the next day.
-



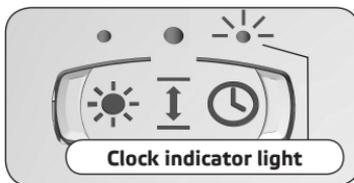
Setting an opening time (▲) (e. g. 8:00 AM)

1. Briefly press the buttons simultaneously.



2. The clock setting indicator light flashes ...

...and the roller shutters move up. Automatic mode is now activated. Your roller shutters will now open every morning automatically at 8.00 AM.



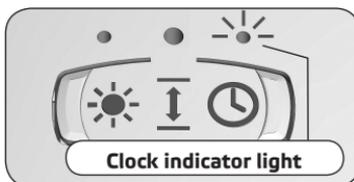
Setting a closing time (▼) (e. g. 20:30 hours)

1. Briefly press the buttons simultaneously.



2. The clock setting indicator light flashes ...

...and the roller shutters move down. Automatic mode is now activated. Your roller shutters will now close every evening automatically at 20.30.



It is possible to switch over between automatic mode and manual control at any time as required.

NOTE

Manual operation is possible at any time, independently of the automatic system.

1. Press the button for approx. 1 second.
2. Pay attention to the clock indicator light.

**OFF****Automatic mode OFF**

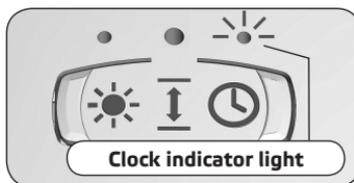
The previously stored switching times are maintained.

**ON****Automatic mode ON****Flashing**

After preceding power failure where at least one switching time was previously stored.

NOTE

After a power failure, the switching times will be shifted back by the duration of the power failure and may have to be re-adjusted accordingly.





16. Automated solar function

EN

In combination with the solar sensor, the automated solar function enables you to control your roller shutters in relation to brightness levels. In order to do so, the solar sensor is fastened to the window pane with a sucker and connected to the belt winder via a connector. Please refer to pages 66 and 75.

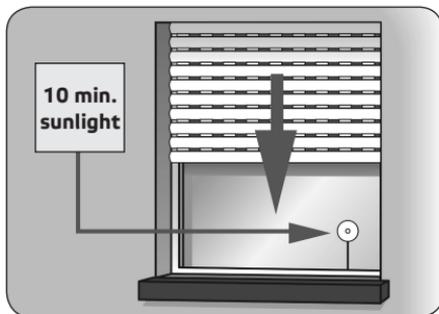


**Example of
surface-mounted installation**

Automated solar function operation

Automatic lowering

In the event that the sensor detects 10 minutes of uninterrupted sunlight, the roller shutters will lower until the solar sensor is covered.

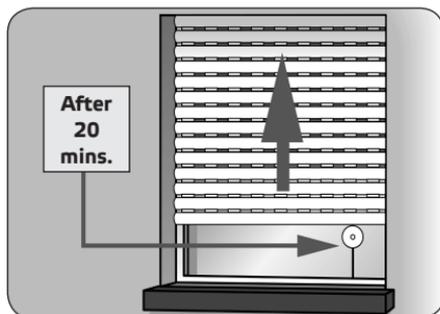


Automatic re-opening

After approx. 20 minutes, the roller shutters will automatically move up, in order to uncover the sensor. If the sun is still shining, the roller shutters will remain in this position. If the brightness level has dropped below the specified limit value, they will move to the upper end point.

NOTE

The delay times of 10 and 20 minutes may be exceeded in the event of changing weather conditions.

**i** 16.1 Automated solar functions - switching on / off

1. The Automated solar functions can be switched on and off by means of briefly pressing the button.
2. Pay attention to the solar indicator light.



OFF
Automated solar functions OFF

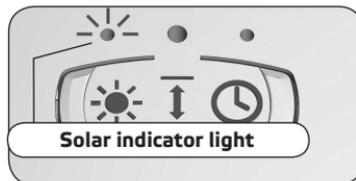


ON
Automated solar functions ON



Flashing

The solar indicator light will flash in the event that the specified limit values are exceeded. The automated solar function is active.



The automated solar function is switched on by setting or changing the limit values.

Accept current brightness as limit value and switch on the automated solar function.

1. Press the buttons simultaneously.

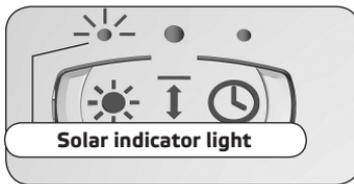


2. The current brightness level is now the limit value.

If this value is exceeded, the roller shutters will move down to the solar sensor.

NOTE

If the current brightness value lies outside of the measuring range during setting of the limit value, then the solar limit value flashes briefly and the limit value is set to the measuring range limit.



The settings can be deleted and reset to the default factory settings if necessary.

1. **Press the buttons simultaneously for 4 seconds.**



2. **Release the buttons...**,
... subsequently all settings will be deleted.

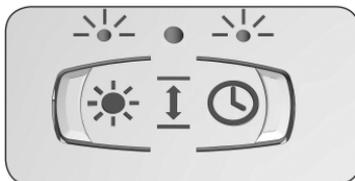


- ◆ End points
- ◆ Switching times
- ◆ Automated solar function

3. **Both indicator lights flash by way of acknowledgement.**

NOTE

The direction of rotation is retained.



i 18. Removing the flush-mounted belt winder (e.g. in the event of a move) **EN**

1. Delete all settings.



2. Fully close the roller shutters.
Press and hold the button.



3. In doing so, pull the belt as far as possible upwards out of the belt winder.



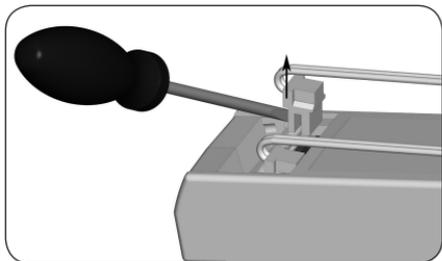
Risk of injury due to the winding wheel.

Never touch the winding wheel compartment when the drive is in operation. Remove the mains plug before touching the winding wheel compartment.

4. Remove the power supply from the socket, open the operating panel and release the belt from the fixing hook.

Pull it out completely and subsequently dismantle the belt winder.

5. Finally release both connectors from the back of the device with a small screwdriver and dismantle the solar sensor.



In the event that the belt winder fails and the drive no longer runs, you can fully remove the belt from the belt winder without having to cut it with help of the drive release mechanism. In order to do so, you must first dismantle the flush-mounted belt winder.

1. **Remove the power supply from the socket.**
2. **Release the drive with the help of a pointed instrument (e. g. a paper clip).**

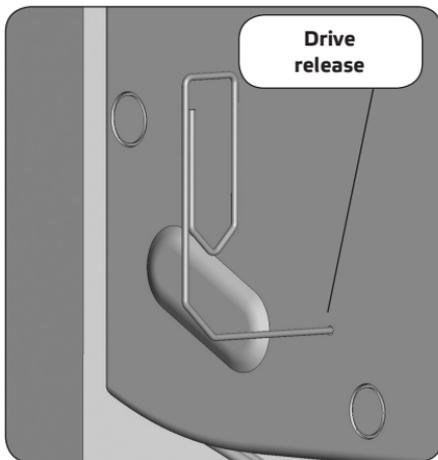
CAUTION

Hold on to the belt, as otherwise the roller shutters can fall down in an unrestrained manner.

When pressing, you will have to overcome a small amount of resistance.

3. **Hold down the drive release mechanism and subsequently pull the belt as far as possible out of the belt winder.**

Release the belt from the fixing hook and pull it completely out of the belt winder.



i 20. Removing the surface-mounted belt winder (e.g. in the event of a move) **EN**

1. Delete all settings.
2. Fully close the roller shutters. Press and hold the button.
3. In doing so, pull the belt as far as possible upwards out of the belt winder.



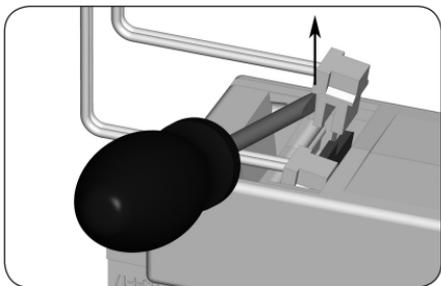
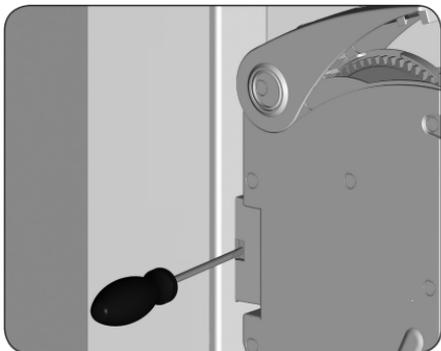
Risk of injury due to the winding wheel.

Never touch the winding wheel compartment when the drive is in operation. Remove the mains plug before touching the winding wheel compartment.

4. Remove the power supply from the socket, open the operating panel and release the belt from the fixing hook.

Pull it out completely.

5. Subsequently release the belt winder from the wall bracket.
6. Finally release both connectors from the back of the device with a small screwdriver and dismantle the solar sensor.



In the event that the belt winder fails and the drive no longer runs, you can fully remove the belt from the belt winder without having to cut it with help of the drive release mechanism. In order to do so, you must first dismantle the surface-mounted belt winder.

1. **Remove the power supply from the socket.**
2. **Release the drive with the help of a pointed instrument (e. g. a paper clip).**

CAUTION

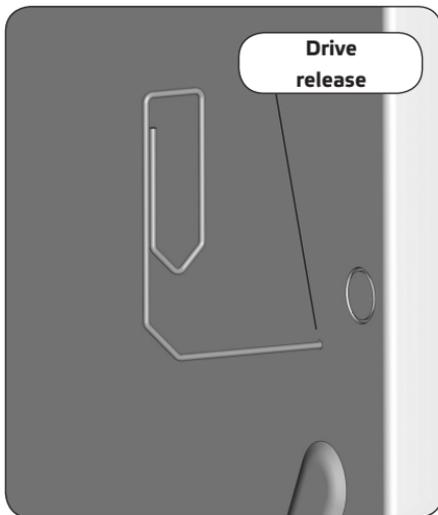
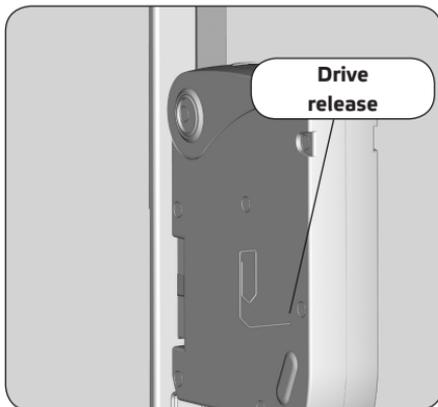
Hold on to the belt, as otherwise the roller shutters can fall down in an unrestrained manner.

When pressing, you will have to overcome a small amount of resistance.

3. **Hold down the drive release mechanism and subsequently pull the belt as far as possible out of the belt winder.**

Release the belt from the fixing hook and pull it completely out of the belt winder.

4. **Finally, dismantle the surface-mounted belt winder as previously described on page 93.**



Fault

...the belt winder fails to indicate any function?

... the belt winder fails to react at the preset switching time?

...the clock setting indicator light flashes?

...the roller shutters no longer move up completely?

... the roller shutters stop as soon as the operating key is released?

... the automated solar function fails to react?

Cause / solution

Check the power supply incl. connection cable and connection plug.

There may have been a power failure. Reset the switching times as per page 84.

There may have been a power failure. Reset the switching times as per page 84.

Possibly the end points have shifted due to elongation of the belt. Reset the end points as per page 81.

The end points have not yet been set. Set the end points as per page 81.

a) Check that the solar sensor is still stuck to the window pane.

b) Is the sunlight not bright enough or too severely darkened by shadow formation?

c) Check that the solar indicator light is illuminated, see page 88.

d) Check the solar sensor connection cable for damage.

e) Is the connector properly inserted in the unit?

Fault

... the roller shutters stop while lowering?

... the roller shutters suddenly stop while lifting?

... the belt winder will not move up or down?

Cause / solution

a) The roller shutters may have hit an obstacle.

Move the roller shutters back up and remove the obstacle.

b) The roller shutters may be too light.

Load the roller shutters by e. g. inserting a section of flat steel into the lower-most slats.

a) The drive is blocked, e. g. due to freezing of the roller shutters or other obstacles.

b) Possibly the roller shutters are not running sufficiently smoothly. Check the roller shutters and roller shutter guides.

c) The roller shutters may be too heavy. The maximum lifting power of the belt winder may have been exceeded, see page 97.

The max. drive running time has been exceeded, see page 83 and page 97. The drive is too hot.

The belt winder will be operational again after 30 minutes.

Operating voltage power unit:	230 V / 50 Hz
Power standby:	1.35 W
Power unit:	24 V DC / 29 W
Torque:	MdN = 2.8 Nm
Max. speed:	34 RPM
End lifting power:	7 kg
Max. lifting power / initial lifting power:	25 kg
Transient operation:	5 minutes
Protection class:	III
Protection type:	IP20 (only for use in dry areas)
Positional accuracy:	5 mm
Number of switching times:	2 (UP and DOWN)
Automated solar function adjustment range:	2,000 to 20,000 Lux
Ambient temperature:	0 - 40 °C
Dimensions:	See pages 98 / 99
Permissible belt widths:	15 mm (mini belt) 23 mm (belt)
Belt lengths:	
15 mm (mini belt)	5.5 m for 1.0 mm belt thickness
23 mm (standard belt)	5.5 m for 1.0 mm belt thickness 4.5 m for 1.3 mm belt thickness

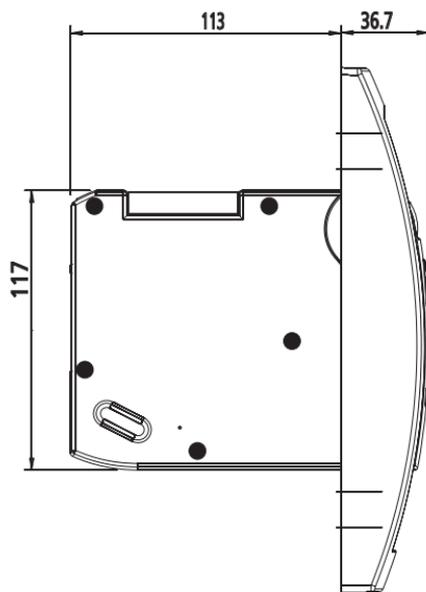
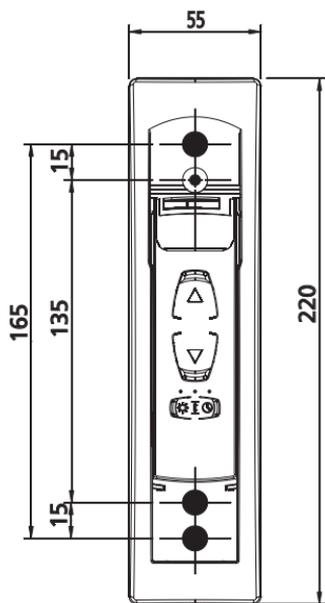
EC conformity has been verified

Maintenance of European low-voltage directive 2006/95/EC, EMC-directive 2004/108/EC, conforms to EN 60335-1, EN 60335-2-97, EN 55 014-1, EN 55 014-2, IEC 61558-2-6, IEC 61558-1 (Power unit).

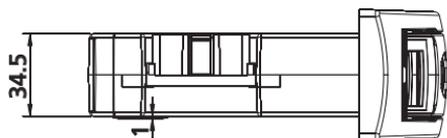


23.1 Dimensions flush-mounted unit

EN



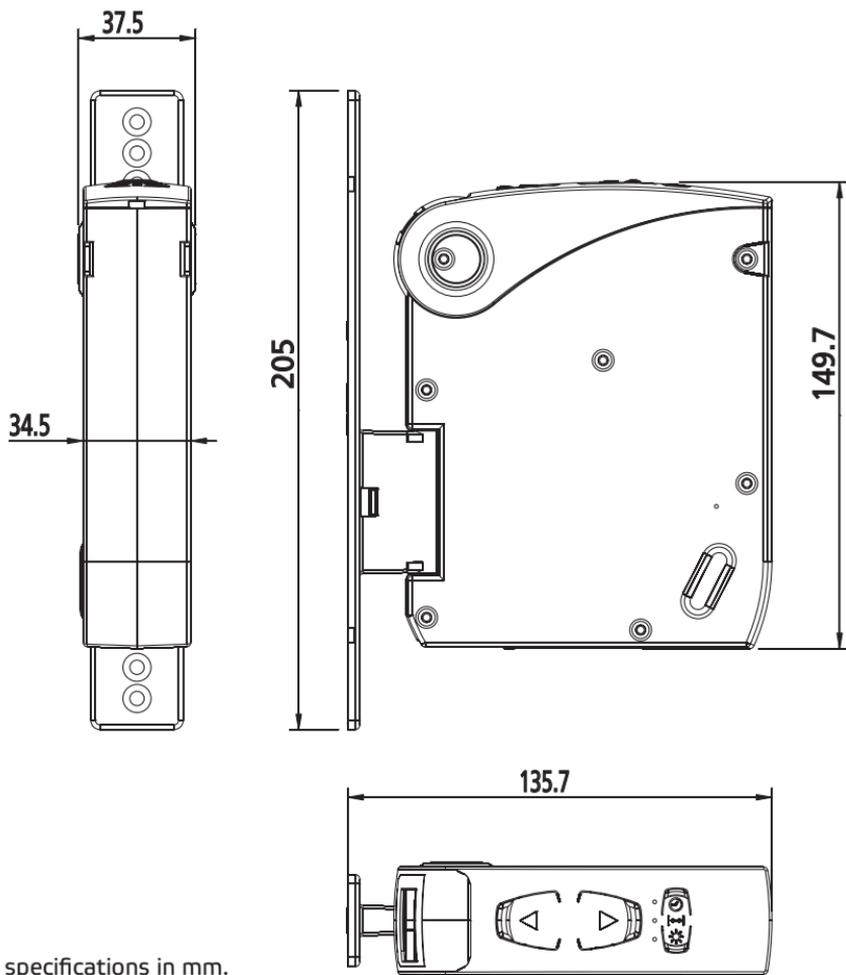
All specifications in mm.





23.2 Dimensions surface-mounted unit

EN



All specifications in mm.

superrollo Hausautomatisierung GmbH provides a 24-month warranty for new systems that have been installed in compliance with the installation instructions. All construction faults, material defects and manufacturing defects are covered by the warranty.

The following are not covered by the warranty:

- ◆ Incorrect fitting or installation
- ◆ Non-observance of the installation and operating instructions
- ◆ Improper operation or wear and tear
- ◆ External influences, such as impacts, knocks or weathering
- ◆ Repairs and modifications by third parties, unauthorised persons
- ◆ Use of unsuitable accessories
- ◆ Damage caused by unacceptable excess voltages (e.g. lightning)
- ◆ Operational malfunctions by radio frequency overlaps and other radio malfunctions

superrollo Hausautomatisierung GmbH shall remedy any defects which occur within the warranty period free of charge either by repair or by replacement of the affected parts or by supply of a new replacement unit or one to the same value. There is no general extension of the original warranty period by delivery of a replacement or by repair as per the terms of the warranty.

Please send equipment for repair to:

DPD GeoPost
superrollo Hausautomatisierung GmbH
Werrastraße 12
45768 Marl (Germany)

superrollo Hausautomatisierung GmbH
Gewerbepark 1
01156 Dresden (Germany)
Service-Hotline: 01803 001655 *
www.superrollo-online.de

* 9ct/minute on a German landline operated by DT AG / Mobile charges max. 42 cents/minute (Germany only)

F **Enrouleur de sangle électrique GW60 pour volets roulants**
Manuel d'installation et d'utilisation 101

N° d'article: SR10060 / SR10065



Configuration pour pose en saillie



Configuration pour pose encastrée



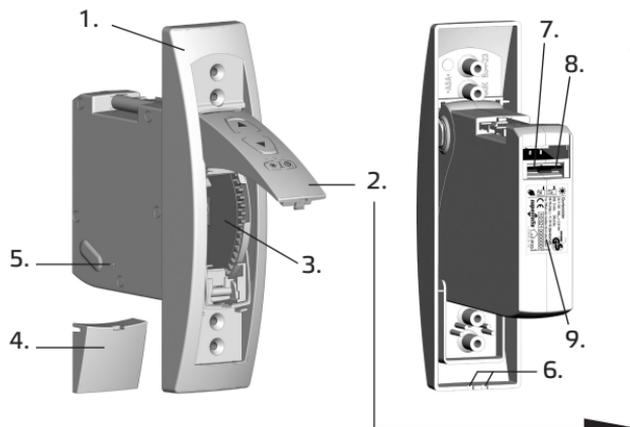
...merci d'avoir porté votre choix sur l'un de nos produits. Nous vous remercions pour la confiance que vous nous avez témoignée.

Nous avons développé cet enrouleur de sangle électrique pour volets roulants selon les toutes dernières connaissances techniques en appliquant nos critères de haute qualité.

Alliant simplicité d'utilisation et conception technique avancée, ce produit détient la qualité « Made in Germany ».

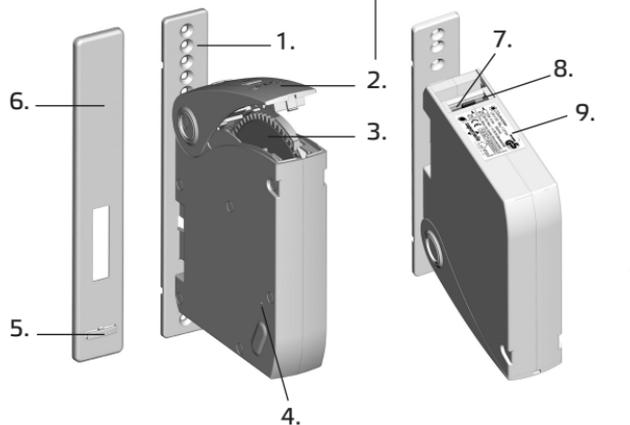
- | | | | | | |
|-----|--|-----|------|---|-----|
| i | Chère cliente,
cher client..... | 102 | 16. | Fonction pare-soleil..... | 137 |
| 1. | Vue générale..... | 104 | 16.1 | Pare-soleil actif/
inactif..... | 138 |
| 2. | Liste des fournitures..... | 106 | 16.2 | Pare-soleil :
Réglage du
déclenchement..... | 139 |
| 3. | Signification des symboles
de sécurité employés..... | 107 | 17. | Effacement des réglages ... | 140 |
| 4. | Consignes de sécurité..... | 108 | 18. | Dépose de l'enrouleur
encastré (p. ex. lors
d'un déménagement)..... | 141 |
| 5. | Utilisation conforme à la
destination..... | 109 | 19. | Enrouleur encastré,
dépose de la sangle en
cas de panne..... | 142 |
| 6. | Description sommaire | 110 | 20. | Dépose de l'enrouleur en
saillie (p. ex. lors d'un
déménagement)..... | 143 |
| 7. | Instructions générales de
pose | 112 | 21. | Enrouleur en saillie,
dépose de la sangle en
cas de panne..... | 144 |
| 8. | Outillage nécessaire | 112 | 22. | Que faire si... ?..... | 145 |
| 9. | Pose encastrée..... | 113 | 23. | Caractéristiques techniques | 147 |
| 10. | Pose en saillie..... | 122 | 23.1 | Dimensions,
configuration pour
pose encastrée..... | 148 |
| 11. | Vérification et inversion du
sens de rotation | 130 | 23.2 | Dimensions,
configuration pour
pose en saillie..... | 149 |
| 12. | Réglages de fin de course.. | 131 | 24. | Clauses de garantie..... | 150 |
| 13. | Commande manuelle..... | 133 | | | |
| | 13.1 Utilisation de
l'enrouleur | 134 | | | |
| 14. | Mode automatique; program.
des heures d'ouverture et
de fermeture..... | 134 | | | |
| 15. | Mode automatique ;
passage Auto/Manu..... | 136 | | | |

Configuration encastrable



1. Plastron de fixation
2. Panneau de commande
3. Compartiment de la sangle
4. Plaquette cache-vis
5. Déverrouillage de l'engrenage
6. Encoches pour les câbles
7. Connecteur pour l'adaptateur secteur
8. Connecteur pour le capteur solaire
9. Plaque signalétique (avec données fabricant)

Configuration en saillie

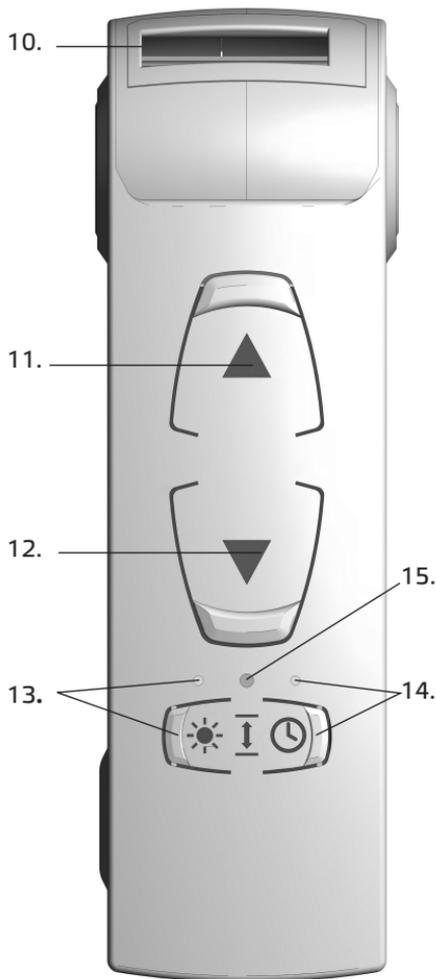


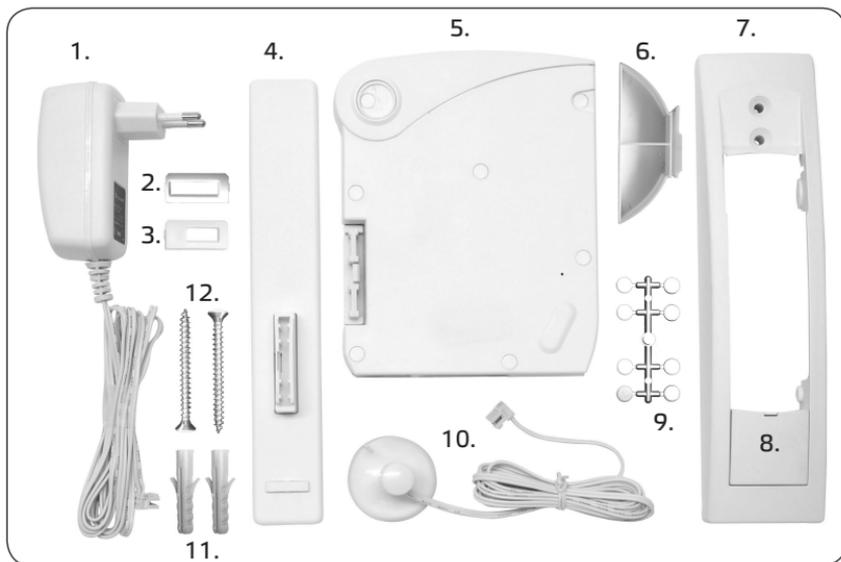
1. Support mural
2. Panneau de commande
3. Compartiment de la sangle
4. Déverrouillage de l'engrenage
5. Attache-câble
6. Cache du support mural
7. Connecteur pour l'adaptateur secteur
8. Connecteur pour le capteur solaire
9. Plaque signalétique (avec données fabricant)

Légende
(voir page 105)

Configurations encastrable et en saillie

- 10. Guide-sangle
- 11. ▲ Touche Montée
- 12. ▼ Touche Descente
- 13. ☀ Touche pare-soleil avec voyant de contrôle
- 14. ⌚ Touche programmeur avec voyant de contrôle
- 15. ⬆️ Touche SET





Légende

1. Adaptateur secteur 230 V/50 Hz / 24 V (CC)
2. Guide-sangle 23 mm
3. Guide-sangle 15 mm
4. Support mural pour pose en saillie avec cache
(ne pas utiliser en pose encastrée)
5. Enrouleur universel
6. Adaptateur pour mini-sangles 15 mm
7. Plastron de fixation pour pose encastrée
(ne pas utiliser en pose en saillie)
8. Plaquette cache-vis
9. Picots cache-vis
10. Capteur solaire
11. Chevilles
12. Vis de fixation

**Danger de mort par électrocution**

Ce symbole indique la présence de courant électrique pouvant causer une électrocution. Des mesures de protection doivent être mises en œuvre pour préserver la vie des personnes.

**Consignes de sécurité importantes**

Il y va de votre sécurité ! Veuillez impérativement tenir compte de toutes les instructions indiquées par ces symboles.

AVERTISSEMENT

Par cette inscription, nous souhaitons attirer votre attention sur l'importance de ce qui suit pour assurer un fonctionnement irréprochable de l'appareil.



4. Consignes de sécurité

F



L'utilisation d'appareils défectueux peut présenter des risques pour les personnes et entraîner des dégâts (décharge électrique, court-circuit).

N'utilisez jamais cet appareil s'il est défectueux ou endommagé. Si c'est le cas, adressez-vous à notre service après-vente (voir p. 150).



Risque de blessures par une mise en marche inopinée de l'appareil lors de la pose.

Maintenez l'appareil hors tension pendant toute la pose.



Risque de blessures pour cause d'utilisation non conforme.

- ◆ Il est interdit aux enfants de jouer avec la commande des volets.
- ◆ Gardez toujours un œil sur le volet lors du réglage et éloignez toute personne risquant d'être blessée par un déplacement subit du volet.



Selon la norme EN 13659, il est impératif de respecter les conditions propres au déplacement du volet définies selon EN 12045. En position déroulée, le déplacement doit être d'au moins 40 mm lorsqu'une force de 150 N est appliquée vers le haut sur le bord inférieur du tablier. Cela signifie que la vitesse du volet ne doit pas dépasser 0,2 m/s sur les derniers 0,4 m de son déplacement.



La prise de courant et l'adaptateur secteur doivent rester accessibles.

Cet enrouleur de sangle ne doit être utilisé que pour...

...lever et abaisser un volet roulant muni d'une sangle conforme.

**Utilisez exclusivement les pièces d'origine du fabricant.**

N'utilisez que des pièces de rechange d'origine de manière à éviter les dysfonctionnements ou la détérioration de l'appareil.

Notre garantie fabricant est annulée si des pièces détachées d'autres fabricants sont utilisées et sont cause de détériorations. Toute réparation de cet enrouleur de sangle pour volets roulants doit être effectuée par un service après-vente agréé.

Conditions d'utilisation

- ◆ Cet enrouleur électrique doit être exclusivement utilisé dans des locaux secs.
- ◆ Une prise secteur 230 V/50 Hz doit se trouver à proximité de l'appareil.
- ◆ Le volet doit pouvoir monter et descendre facilement. Il ne doit pas se bloquer.
- ◆ La surface du mur sur laquelle l'appareil est posé doit être parfaitement plane.

Types de sangles acceptées**IMPORTANT**

N'utilisez que des sangles ayant la longueur autorisée. Une sangle trop longue peut endommager l'enrouleur.

Largeur	Épaisseur	Longueur
15 mm (mini sangle)	1,0 mm	5,5 m
23 mm (sangle standard)	1,0 mm	5,5 m
	1,3 mm	4,5 m



5. Utilisation conforme à la destination

F

Surface acceptée du volet roulant

Volets légers en plastique : jusqu'à 8 m².

D'autres valeurs sont applicables pour les volets en aluminium ou en bois.

AVERTISSEMENT

Ces données sont indicatives et ne sont valables qu'en situation idéale. Elles peuvent varier en fonction des conditions in-situ.



6. Description sommaire

Cet enrouleur de sangle électrique 2 en 1 pour volets roulants doit être utilisé en intérieur. Ses deux possibilités de configuration permettent de l'installer indifféremment en saillie ou encastré. Son alimentation électrique est assurée par un adaptateur secteur fourni.

Caractéristiques de fonctionnement et possibilités de commande :

- ◆ Fonctionnement manuel (MANU)
- ◆ Fonctionnement automatique (AUTO), horaires d'ouverture (▲) et de fermeture (▼) programmables
- ◆ Passage AUTO/MANU
- ◆ Fonction pare-soleil automatique (le volet est commandé par un capteur solaire)

Détection d'obstacles

Le mouvement de la sangle est placé sous surveillance. Si le volet rencontre un obstacle lors de la descente (▼), la sangle s'immobilise et l'appareil s'arrête.

Dans ce cas, le déplacement ne peut pas se poursuivre directement dans le même sens. Vous devez faire fonctionner l'enrouleur dans le sens opposé et éliminer l'obstacle en cause. Le déplacement du volet peut alors reprendre dans le sens voulu.

AVERTISSEMENT

En cas de déclenchement de la détection d'obstacle, veuillez prendre garde à ce que la sangle (particulièrement la mini-sangle de 15 mm) s'enroule correctement lors du déplacement suivant.

Détection de blocage

L'enrouleur possède une protection contre les surcharges.

Si le mouvement est bloqué en montée (▲) (par exemple rail gelé), l'enrouleur est également arrêté. Il peut à nouveau fonctionner dans les deux sens après que la cause de la surcharge ait été éliminée.



7. Instructions générales de pose

F



Un guidage incorrect de la sangle peut l'endommager et surcharger inutilement l'enrouleur.

Posez l'appareil de façon à ce que la sangle s'y introduise le plus verticalement possible, ce qui aura pour effet de réduire les frottements et l'usure.

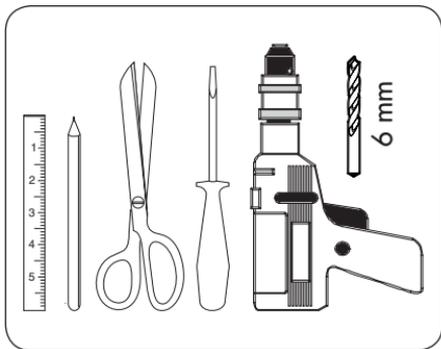
Un mauvais montage peut être une cause de détérioration du matériel.

Le fonctionnement met en œuvre des forces importantes qui doivent être absorbées par une pose efficace sur un support solide et fiable.



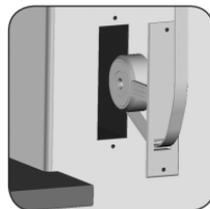
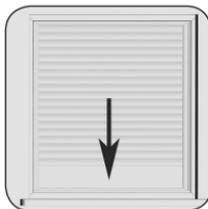
8. Outillage nécessaire

- ◆ Tournevis
- ◆ Ciseaux
- ◆ Mètre plat ou ruban
- ◆ Crayon
- ◆ Éventuellement une perceuse avec une mèche à béton de 6 mm si les trous existants ne sont pas adaptés ou bien s'il s'agit d'un premier équipement.



1. Dépose de l'ancien enrouleur pour rénovation d'une installation existante.

- ◆ Faites descendre le volet jusqu'en bas de façon à ce que les lames soient totalement fermées.
- ◆ Déposez l'ancien enrouleur et déroulez complètement la sangle.

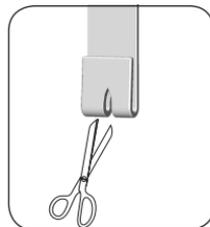
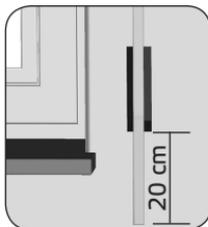


Le ressort sous tension de l'ancien enrouleur peut présenter un risque de blessure.

La boîte à ressort peut se rembobiner de manière incontrôlée. Maintenez-la fermement pour enlever la sangle et laissez-la se débobiner lentement jusqu'à ce que le ressort soit intégralement détendu.

2. Préparation de la sangle

- ◆ Coupez la sangle à 20 cm env. en-dessous de l'évidement d'encastrement de l'enrouleur.
- ◆ Rabattez l'extrémité de la sangle sur 2 cm env. et coupez une courte fente en son milieu. Cette fente permettra d'accrocher ultérieurement la sangle sur le galet.



3. Mise en place du guide de sangle approprié.

Ceci afin de permettre un défilement correct de la sangle.

IMPORTANT

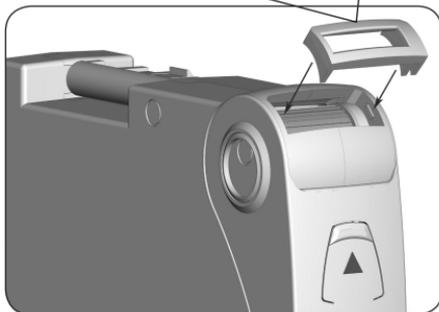
Le guide de sangle doit être monté sur l'avant du plastron de fixation.

Guide de sangle :

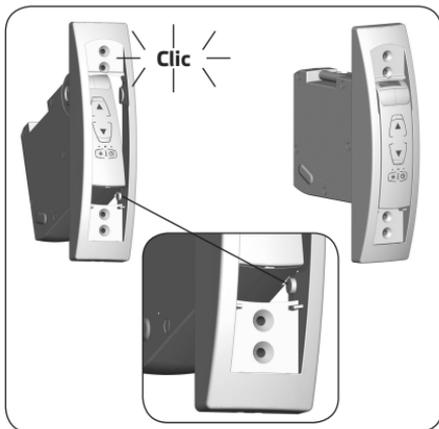
Sangle standard
23 mm



Mini-sangle
15 mm



4. Insérez le boîtier dans le plastron et appuyez jusqu'à enclenchement.



5. Utilisation des trous existants

Deux trous sont nécessaires pour fixer l'enrouleur. En général, il est possible de réutiliser les trous existants. Passez alors à l'étape 7.

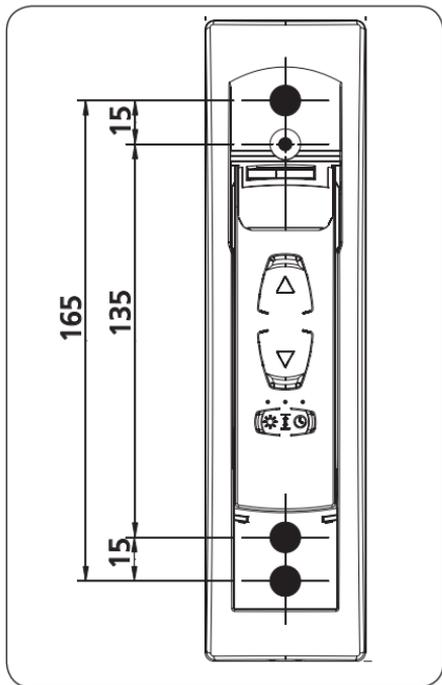
Si ce n'est pas le cas, placez l'enrouleur dans l'évidement d'encastrement et tracez les trous à percer.

AVERTISSEMENT

Respectez les entraxes de l'appareil.

6. Perçage des trous de fixation (si nécessaire)

Sortez l'enrouleur de l'évidement et percez les trous avec la mèche de 6 mm. Enfoncez ensuite les chevilles dans ces trous.



7. Raccordement de l'adaptateur secteur et du capteur solaire.

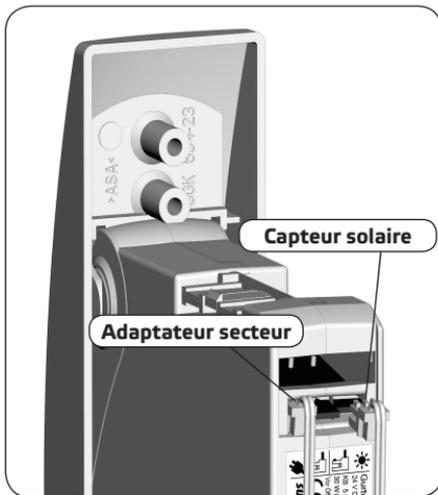
Connectez l'adaptateur secteur et, le cas échéant, le capteur solaire sur la face arrière de l'enrouleur.

ATTENTION



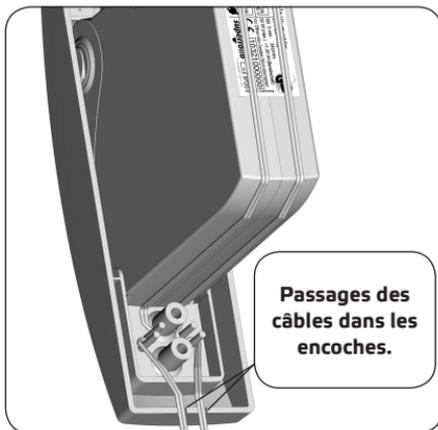
Un mauvais branchement de la prise peut entraîner la destruction de l'enrouleur de sangle.

- ◆ Branchez les deux prises dans l'ouverture en respectant le sens. Tenez compte des symboles de raccordement figurant sur la plaque signalétique.
- ◆ N'enfoncez jamais les prises sur la platine en forçant.



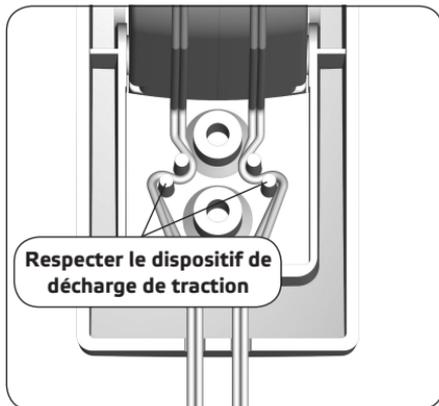
8. Pose des câbles de raccordement

Posez les deux câbles à l'arrière de l'appareil comme indiqué sur l'illustration et passez-les dans les encoches du plastron.



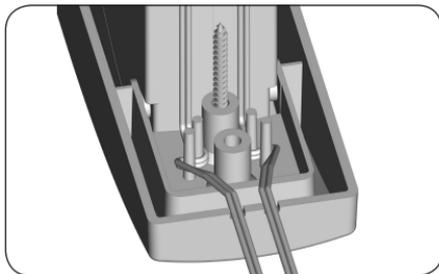
8. IMPORTANT

Dispositif de décharge de traction.
Les deux câbles doivent passer dans le dispositif de décharge de traction de façon à ce qu'ils ne puissent pas être arrachés de l'appareil lorsque celui-ci est en place.



Des câbles défectueux peuvent être à l'origine de dysfonctionnements.

Leur pose doit être réalisée avec le plus grand soin. Ils ne doivent pas être pincés en fixant l'enrouleur sur le mur ni endommagés par les vis.

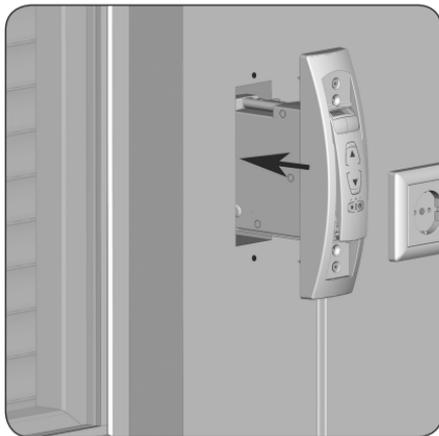


9. Fixation de l'enrouleur

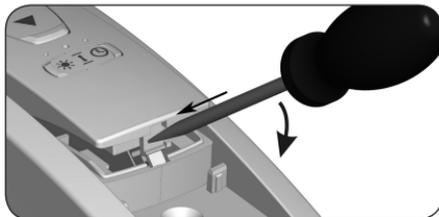
Engagez l'enrouleur dans l'évidement d'encastrement et fixez-le à l'aide des deux vis fournies.

IMPORTANT

Faites bien attention aux câbles de raccordement. Passez les deux câbles dans les encoches de la partie inférieure du plastron comme indiqué page 116.

**10. Ouverture du panneau de commande.**

Ouvrez le panneau en appuyant avec un tournevis plat et en faisant levier.

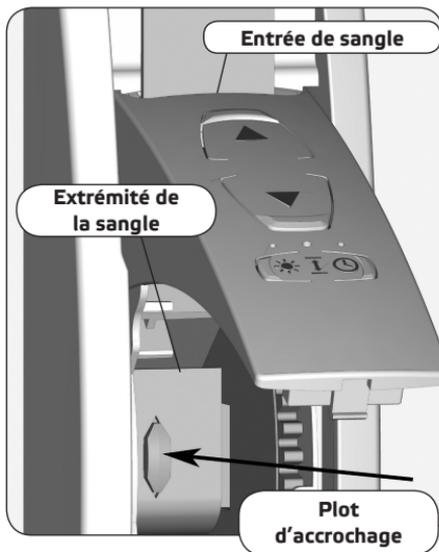


11. Introduction de la sangle

Introduisez la sangle par le haut dans l'enrouleur.

12. Immobilisation de la sangle par le plot d'accrochage

Continuez d'introduire la sangle dans l'appareil comme cela est représenté sur la vue en coupe ci-dessous et passez-la ensuite en-dessous du galet jusqu'à ce que sa fente puisse être accrochée au plot du galet.

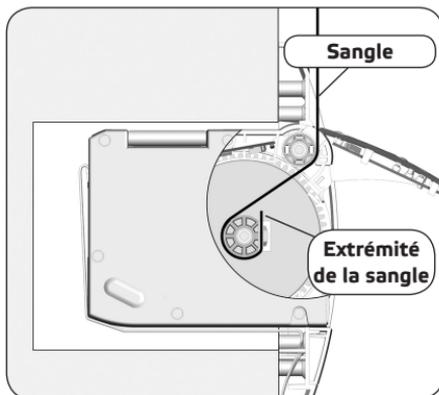


Défilement de la sangle dans la configuration encastrée.

Cette vue en coupe représente le défilement de la sangle à l'intérieur de l'enrouleur.

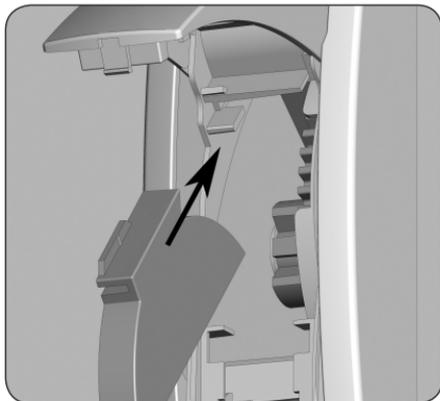
AVERTISSEMENT

Si le plot n'est pas accessible, vous pouvez l'amener en bonne position à l'aide des touches de commande après avoir branché l'adaptateur secteur sur la prise. **Débranchez l'adaptateur immédiatement après cette opération.**



13. Montage de l'accessoire adaptateur de sangle.

Il ne doit être monté que pour les mini-sangles (15 mm de large). Sinon, passez à l'étape 14. Pour obtenir un guidage optimal de la mini-sangle, l'adaptateur fourni doit être placé dans le compartiment après introduction de la sangle.



14. Mise en place de la plaquette cache-vis.

Enclenchez la plaquette dans le bas du plastron et fermez le compartiment en appuyant sur le panneau de commande.



15. Installation du capteur solaire.

Fixez le capteur sur la vitre au moyen de sa ventouse. L'emplacement du capteur est défini par la position jusqu'à laquelle le volet doit se fermer quand il y a du soleil.

**16. Mise en service**

Branchez l'adaptateur secteur dans la prise 230 V. L'installation est maintenant terminée.

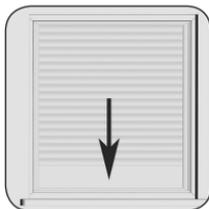
IMPORTANT

La prise de courant et l'adaptateur secteur doivent rester accessibles.

**17. Vous trouverez plus d'informations concernant les réglages et la programmation à partir du chapitre 11 (voir p. 130).**

1. Dépose de l'ancien enrouleur pour rénovation d'une installation existante.

- ◆ Faites descendre le volet jusqu'en bas de façon à ce que les lames soient totalement fermées.
- ◆ Déposez l'ancien enrouleur et sortez complètement la sangle.

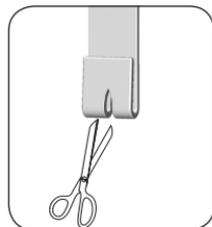
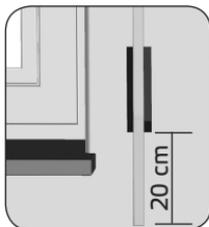


Le ressort sous tension de l'ancien enrouleur peut présenter un risque de blessure.

La boîte à ressort peut se rembobiner de manière incontrôlée. Maintenez-la fermement pour enlever la sangle et laissez-la se débobiner lentement jusqu'à ce que le ressort soit intégralement détendu.

2. Préparation de la sangle

- ◆ Coupez la sangle à 20 cm env. en-dessous de l'enrouleur.
- ◆ Rabattez l'extrémité de la sangle sur 2 cm env. et coupez une courte fente en son milieu. Cette fente permettra d'accrocher ultérieurement la sangle sur le galet.



Pose sur le cadre de la fenêtre, etc.



Un cadre trop fragile peut se rompre.

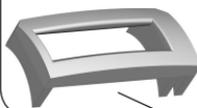
- ◆ Vérifiez le type de cadre et sa solidité avant de procéder au montage. Dans le cas d'une pose sur cadre PVC, par exemple, les vis doivent être particulièrement bien serrées et ne pas se dévisser lors du fonctionnement.
- ◆ Renseignez-vous le cas échéant auprès du fabricant de la fenêtre avant d'installer l'enrouleur sur un cadre en PVC.

3. Mise en place du guide de sangle approprié.

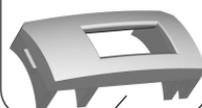
Ceci afin de permettre un défilement correct de la sangle.

Guide de sangle :

Sangle standard
23 mm

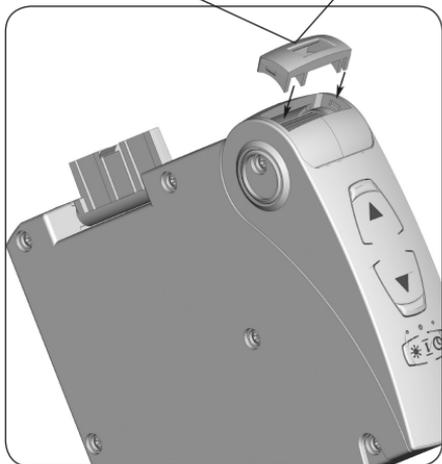


Mini sangle
15 mm



4. Utilisation de trous existants

Deux trous sont nécessaires pour fixer l'enrouleur. En général, il est possible de réutiliser les trous existants pour fixer le support mural. Passez alors à l'étape 7. Si ce n'est pas le cas, tracez l'emplacement où percer les trous.

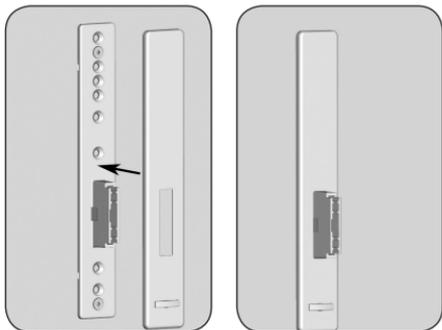


**5. Perçage des trous de fixation
(si nécessaire)**

Percez ensuite les trous avec une mèche à béton de 6 mm et enfoncez-y les chevilles fournies.

6. Fixation du support mural

Fixez le support à l'aide des vis fournies.

**7. Placer le cache sur le support.**

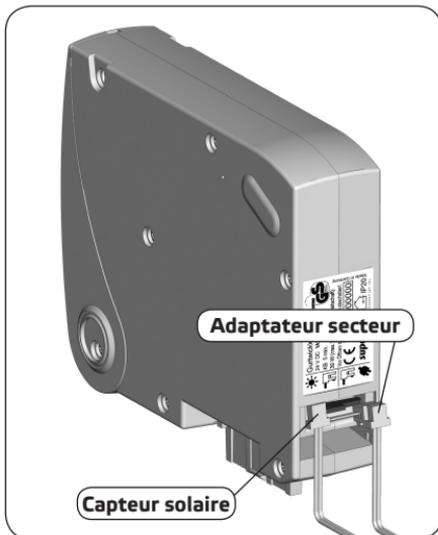
8. Raccordement de l'adaptateur secteur et du capteur solaire.

Connectez l'adaptateur secteur et, le cas échéant, le capteur solaire sur la face arrière de l'enrouleur.

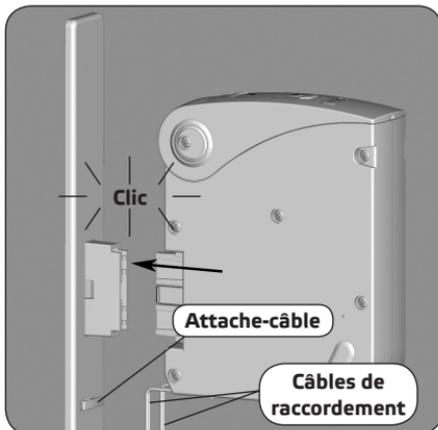
ATTENTION

Un mauvais branchement de la prise peut entraîner la destruction de l'enrouleur de sangle.

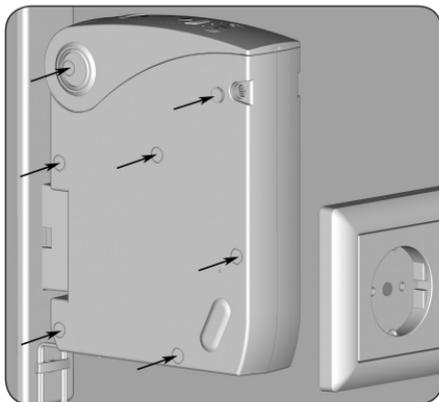
- ◆ Branchez les deux prises dans l'ouverture en respectant le sens. Tenez compte des symboles de raccordement figurant sur la plaque signalétique.
- ◆ N'enfoncez jamais les prises sur la platine en forçant.

**9. Enclencher ensuite l'enrouleur sur le support mural****IMPORTANT**

Passez les câbles de raccordement derrière l'attache-câble.

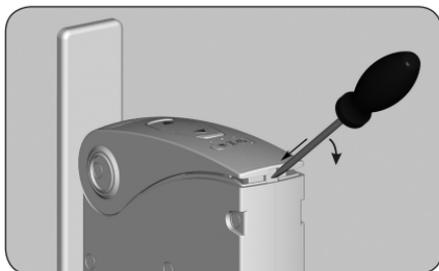


- 10.** Enfoncez les picots cache-vis sur les vis du boîtier.

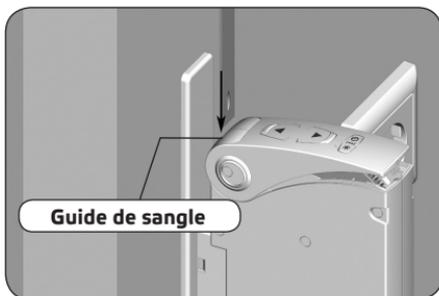


- 11.** Ouverture du panneau de commande.

Ouvrez le panneau en appuyant avec un tournevis plat et en faisant levier.

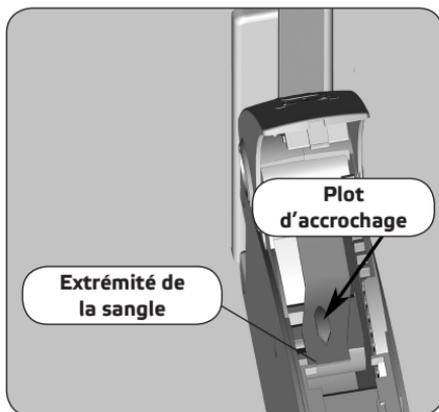


- 12.** Introduisez la sangle par le haut dans l'enrouleur.



13. Immobilisation de la sangle par le plot d'accrochage

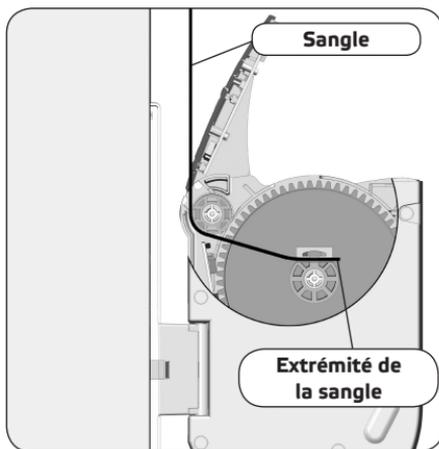
Continuez d'introduire la sangle dans l'appareil comme cela est représenté sur la vue en coupe ci-dessous et passez-la ensuite au-dessus du galet jusqu'à ce que sa fente puisse être accrochée au plot.

**14. Défilement de la sangle dans la configuration en saillie.**

Cette vue en coupe représente le défilement de la sangle à l'intérieur de l'enrouleur.

AVERTISSEMENT

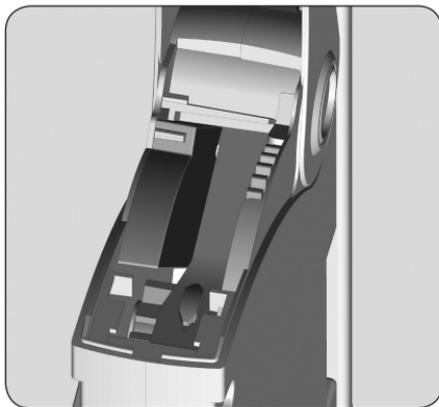
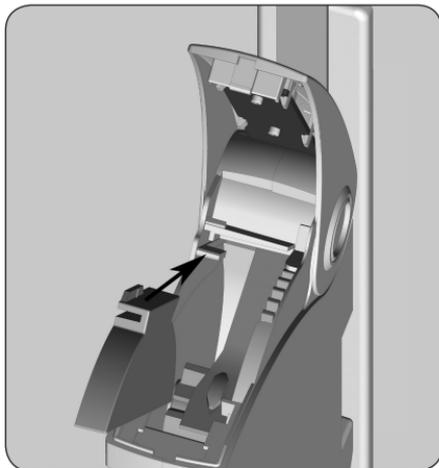
Si le plot n'est pas accessible, vous pouvez l'amener en bonne position à l'aide des touches de commande après avoir branché l'adaptateur secteur sur la prise. **Débranchez l'adaptateur immédiatement après cette opération.**





15. Montage de l'accessoire adaptateur de sangle.

Il ne doit être monté que pour les mini-sangles (15 mm de large). Sinon, passez à l'étape 16. Pour obtenir un guidage optimal de la mini-sangle, l'adaptateur fourni doit être placé dans le compartiment après introduction de la sangle.



16. Installation du capteur solaire.

Fixez le capteur sur la vitre au moyen de sa ventouse. L'emplacement du capteur est défini par la position jusqu'à laquelle le volet doit se fermer quand il y a du soleil.

**17. Mise en service**

Branchez l'adaptateur secteur dans la prise 230 V. L'installation est maintenant terminée.

IMPORTANT

La prise de courant et l'adaptateur secteur doivent rester accessibles.



AVERTISSEMENT

Le sens de rotation est différent en fonction de la configuration (encastrée/en saillie). Le sens de rotation est défini en usine pour la pose encastrée. Il doit être inversé pour la pose en saillie.

Veillez vérifier le sens de rotation de la manière suivante avant de poursuivre le réglage de l'appareil :



appui bref : la sangle doit s'introduire dans l'enrouleur.



appui bref : la sangle doit sortir de l'enrouleur.

Si le sens de rotation est correct, passez directement au chapitre 12.

Inversion du sens de rotation

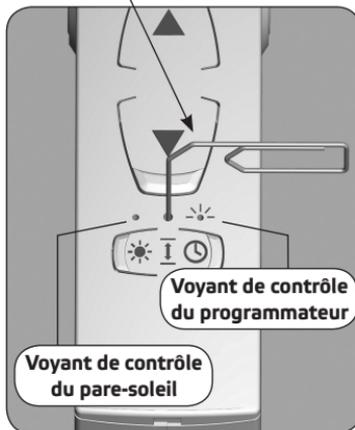
1. Appuyez 10 secondes sur le bouton SET à l'aide d'un objet pointu (p. ex. un trombone).



Vous trouverez la touche SET au-dessus de la flèche.

2. Observez les voyants de contrôle 

- ◆ Le voyant du programmeur clignote = **configuration en saillie**
- ◆ Inversez le sens de rotation en réappuyant.
- ◆ Le voyant du pare-soleil clignote = **configuration encastrée**



IMPORTANT

Les fins de course doivent être réglées de manière à arrêter le volet aux positions haute et basse désirées. Le réglage des deux fins de course doit impérativement être réalisé pour éviter les dysfonctionnements.

Sans réglage des fins de course, le volet ne se déplace que lorsqu'une des touches de commande est appuyée.

Réglage de la fin de course supérieure

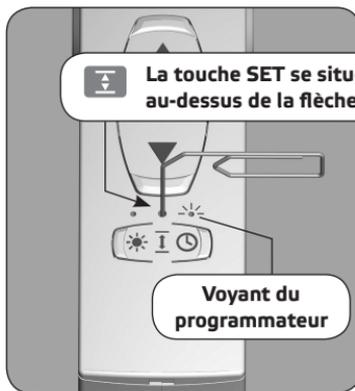
1. **Appuyez simultanément sur le bouton et sur cette touche et maintenez-les enfoncés.**

Appuyez sur le bouton SET à l'aide d'un objet pointu (p. ex. un trombone).

Le volet s'ouvre et le voyant de contrôle du programmeur s'allume.

AVERTISSEMENT

Tendez légèrement la sangle jusqu'à ce qu'elle se raidisse par le poids du volet.



2. **Relâchez les touches...**

...dès que le volet a atteint la position haute de fin de course désirée. Le volet s'arrête, la fin de course supérieure est mémorisée.

**IMPORTANT**

voir la page suivante

2. IMPORTANT

La fin de course supérieure doit impérativement être réglée avant que le volet n'arrive en butée. Lâchez les touches suffisamment tôt et ne laissez pas le volet se déplacer plus loin que la fin de course correcte. Cela pourrait entraîner une surcharge pouvant être à l'origine de la détérioration du volet ou du moteur.

Réglage de la fin de course inférieure**3. Appuyez simultanément sur les touches et maintenez-les enfoncés.**

Le volet se ferme.

**4. Relâchez les touches...,**

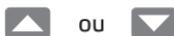
... dès que le volet a atteint la position basse de fin de course désirée. Le volet s'arrête, la fin de course inférieure est mémorisée.

**IMPORTANT**

Lors de ce réglage, faites attention que la sangle ne soit pas trop flasque lorsque le volet a atteint la fin de course inférieure.

Changement ou correction des fins de course

5. Amenez le volet en position médiane et effectuez un nouveau réglage de la fin de course à modifier.



AVERTISSEMENT

Il est possible que vous ayez à effectuer un nouveau réglage des fins de course au bout d'un certain temps car la sangle peut subir un allongement.

i 13. Commande manuelle

L'appareil peut être commandé manuellement dans chaque mode de fonctionnement avec priorité sur les fonctions automatiques programmées.

AVERTISSEMENT

- ◆ En commande manuelle, les réglages de fin de course sont conservés.
 - ◆ L'enrouleur peut fonctionner pendant cinq minutes sous charge maximale. Il faut alors laisser le moteur refroidir pendant 30 minutes environ.
-



1. Ouverture du volet.

Un bref appui sur cette touche ouvre le volet jusqu'à la fin de course supérieure.

**2. Arrêt du volet en position intermédiaire.**

Appuyez brièvement sur une touche quelconque.

**3. Fermeture du volet.**

Un bref appui sur cette touche ferme le volet jusqu'à la fin de course inférieure.

**i** 14. Mode automatique; program. des heures d'ouverture et de fermeture**Ouverture et fermeture à heure fixe**

Vous pouvez programmer les horaires d'ouverture et de fermeture quotidiens du volet. Il s'ouvrira ou se fermera alors automatiquement chaque jour à l'heure programmée.

Changement d'heure d'ouverture ou de fermeture

Cette programmation peut être modifiée à tout moment. Notez que chaque nouvelle mémorisation efface la programmation précédente.

AVERTISSEMENT

- ◆ Pour effectuer la programmation, vous devez effectuer le premier réglage au moment même où le volet doit s'ouvrir ou se fermer. À 8 h 00 du matin, par exemple, si c'est l'heure à laquelle le volet doit s'ouvrir tous les matins.
- ◆ Vous devez au moins effectuer la programmation d'un horaire pour que le mode automatique soit activé.
- ◆ Lorsque vous réglez ou modifiez un horaire, les nouvelles données ne seront prises en compte que le jour suivant.

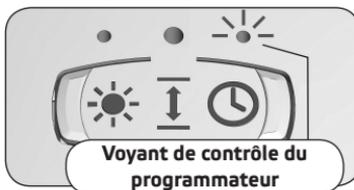
Programmation de l'heure d'ouverture (▲) (p. ex. le matin à 8 h 00)

1. Appuyez brièvement sur ces deux touches en même temps.



2. Le voyant du programmeur clignote ...

... et le volet s'ouvre. Le mode automatique est activé. Votre volet roulant s'ouvrira automatiquement chaque matin à 8 h 00.

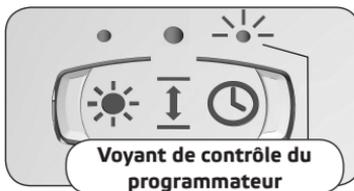
**Programmation de l'heure de fermeture (▼) (p. ex. le soir à 20 h 30)**

1. Appuyez brièvement sur ces deux touches en même temps.



2. Le voyant du programmeur clignote ...

... et le volet se ferme. Le mode automatique est activé. Votre volet roulant se fermera automatiquement chaque soir à 20 h 30.



Il est possible de passer à tout moment du mode automatique au mode manuel.

AVERTISSEMENT

Le mode manuel du volet est accessible à tout moment, indépendamment de la programmation.

1. Appuyez sur cette touche pendant une seconde environ.
2. Observez le voyant de contrôle du programmeur.



INACTIF
Mode automatique désactivé

Les heures précédemment programmées restent en mémoire.



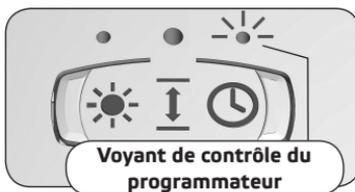
ACTIF
Mode automatique activé



Clignotant
Après une coupure de courant, si un horaire a été précédemment programmé.

AVERTISSEMENT

Après une coupure de courant, les heures programmées sont retardées de la durée de cette coupure et doivent éventuellement être reprogrammées.



Voyant de contrôle du programmeur

La fonction pare-soleil permet de commander le volet automatiquement en fonction de l'ensoleillement au moyen d'un capteur. Celui-ci est fixé sur la vitre à l'aide d'une ventouse et il est relié par un câble à l'enrouleur (voir p. 116 et p. 125).

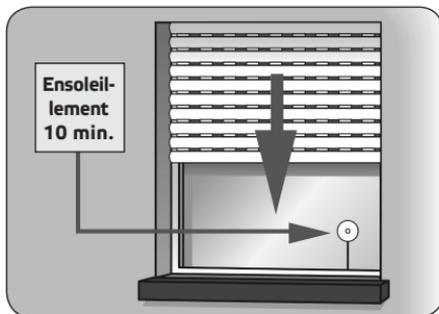


Exemple
d'installation en saillie

Fonctionnement du pare-soleil automatique

Fermeture automatique

Si le capteur détecte un ensoleillement continu pendant 10 minutes, le volet se ferme jusqu'à ce que son ombre atteigne le capteur solaire.

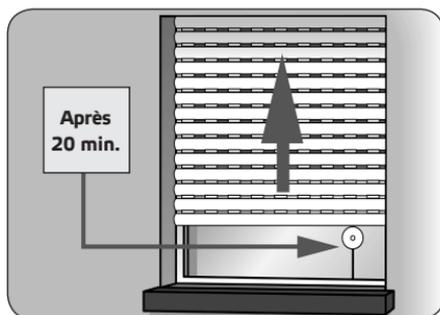


Ouverture automatique

Au bout de 20 minutes environ, le volet remonte automatiquement de 20 cm pour dégager le capteur. Si celui-ci est exposé au soleil, le volet reste dans cette position. Si la luminosité est inférieure à la valeur de déclenchement, le volet remonte jusqu'à la fin de course supérieure.

AVERTISSEMENT

Par conditions météo changeantes, les temporisations peuvent être allongées de 10 et 20 minutes.



1. À chaque fois que vous appuyez sur cette touche, la fonction pare-soleil est activée ou désactivée.
2. Observez le voyant de contrôle du pare-soleil.



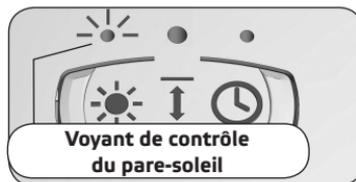
INACTIF
Fonction pare-soleil désactivée



ACTIF
Fonction pare-soleil activée



Clignotant
Ce voyant clignote si la luminosité est supérieure à la valeur de déclenchement. La fonction pare-soleil est activée.



Voyant de contrôle
du pare-soleil

La fonction pare-soleil est activée lors du réglage ou de la modification des valeurs de déclenchement.

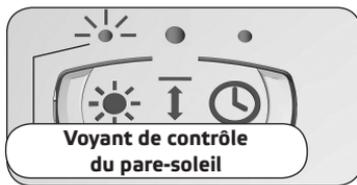
Mémorisation de la luminosité actuelle comme valeur de déclenchement et activation de la fonction pare-soleil.

1. Appuyez brièvement sur ces deux touches en même temps.



2. La luminosité actuelle est mémorisée comme valeur de déclenchement.

Si la luminosité dépasse cette valeur, le volet descend jusqu'au capteur.



AVERTISSEMENT

Si la luminosité se situe hors de la plage de mesure lors du réglage, le voyant de contrôle clignote brièvement et la valeur de déclenchement mémorisée est celle de la plage de mesure.

Si besoin est, vous pouvez effacer tous vos réglages et revenir à la configuration usine.

- 1. Appuyez simultanément pendant 4 secondes sur ces deux touches.**



- 2. Relâchez les touches...**,
... et toutes les données de réglage sont effacées de la mémoire.

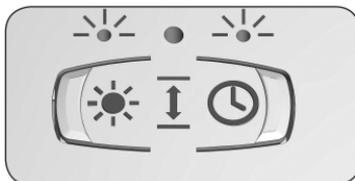


- ◆ Fins de course
- ◆ Programmation des horaires
- ◆ Fonction pare-soleil

- 3. La confirmation est signalée par un clignotement des deux voyants.**

AVERTISSEMENT

Le sens de rotation reste inchangé



i 18. Dépose de l'enrouleur encastré (p. ex. lors d'un déménagement) **F**

1. Effacez tous les réglages.



2. Fermez complètement le volet. Appuyez sur cette touche et maintenez-la enfoncée.



3. Tirez sur la sangle vers le haut pour la sortir au maximum de l'enrouleur.



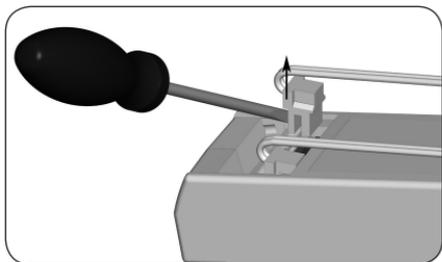
Attention à ne pas vous blesser avec le galet.

Ne mettez pas les mains dans le compartiment de la sangle lorsque le moteur tourne ! Débranchez toujours l'adaptateur secteur avant d'y intervenir.

4. Débranchez l'adaptateur de la prise secteur, soulevez le panneau de commande et détachez la sangle du plot d'accrochage.

Sortez-la intégralement de l'enrouleur et déposez celui-ci.

5. Débranchez enfin les deux connecteurs à l'arrière de l'appareil en vous aidant d'un petit tournevis et déposez le capteur solaire.



Si l'enrouleur tombe en panne et que le moteur ne fonctionne plus, vous pouvez en extraire l'intégralité de la sangle sans la découper grâce au dispositif de déverrouillage de l'engrenage. Pour ce faire, vous devez d'abord déposer l'enrouleur.

1. **Débranchez l'adaptateur de la prise secteur.**
2. **Déverrouillez l'engrenage au moyen d'un objet pointu (p. ex. un trombone).**

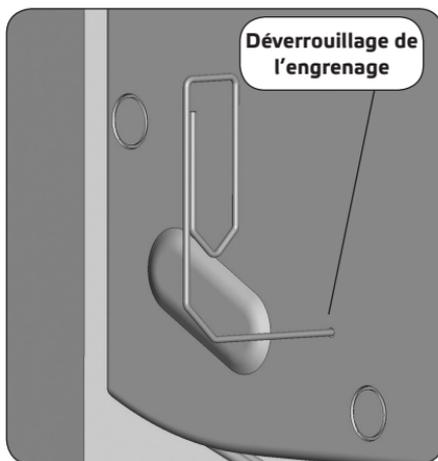
ATTENTION

Maintenez fermement la sangle car le volet risque de tomber brusquement.

Vous devrez vaincre une légère résistance en appuyant sur le déverrouillage.

3. **Maintenez la pression sur le déverrouillage et tirez ensuite sur la sangle pour la sortir le plus possible de l'enrouleur.**

Dérochez-la du plot et sortez-la entièrement de l'enrouleur.



i 20. Dépose de l'enrouleur en saillie (p. ex. lors d'un déménagement) **F**

1. Effacez tous les réglages.
2. Fermez complètement le volet Ap-puyez sur cette touche et maintenez-la enfoncée.
3. Tirez sur la sangle vers le haut pour la sortir au maximum de l'enrouleur.



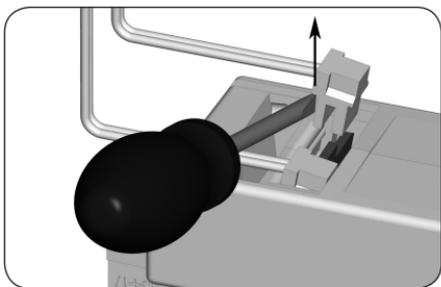
Attention à ne pas vous blesser avec le galet.

Ne mettez pas les mains dans le compartiment de la sangle lorsque le moteur tourne ! Débranchez toujours l'adaptateur secteur avant d'y intervenir.

4. Débranchez l'adaptateur de la prise secteur, soulevez le panneau de commande et détachez la sangle du plot d'accrochage.

Sortez-la complètement de l'enrouleur.

5. Enlevez ensuite l'enrouleur de son support.
6. Débranchez enfin les deux connecteurs à l'arrière de l'appareil en vous aidant d'un petit tournevis et déposez le capteur solaire.



Si l'enrouleur tombe en panne et que le moteur ne fonctionne plus, vous pouvez en extraire l'intégralité de la sangle sans la découper grâce au dispositif de déverrouillage de l'engrenage. Pour ce faire, vous devez d'abord déposer l'enrouleur.

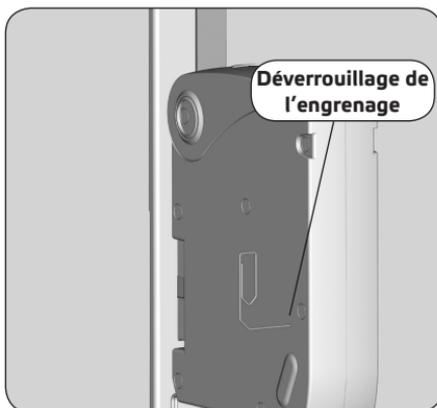
1. Débranchez l'adaptateur de la prise secteur.
2. Déverrouillez l'engrenage au moyen d'un objet pointu (p. ex. un trombone).

ATTENTION

Maintenez fermement la sangle car le volet risque de tomber brusquement.

Vous devrez vaincre une légère résistance en appuyant sur le déverrouillage.

3. Maintenez la pression sur le déverrouillage et tirez ensuite sur la sangle pour la sortir le plus possible de l'enrouleur.
Dérochez-la du plot et sortez-la entièrement de l'enrouleur.
4. Déposez enfin l'enrouleur en saillie comme indiqué page 143.



Défaut

... L'enrouleur ne fonctionne pas ?

... l'enrouleur ne réagit pas à l'heure programmée ?

... le voyant du programmeur clignote ?

... le volet ne monte plus jusqu'en haut ?

... le volet s'arrête dès que l'on relâche la touche ?

... la fonction pare-soleil ne réagit pas ?

Cause / solution

Vérifiez l'alimentation électrique, y compris le câble d'alimentation et l'adaptateur.

Il y probablement eu une coupure de courant, procédez à une nouvelle programmation (voir p. 134)

Il y probablement eu une coupure de courant, procédez à une nouvelle programmation (voir p. 134)

Il est possible que la fin de course se soit dérégulée à cause de l'allongement de la sangle. Procédez à un nouveau réglage de la fin de course (voir p. 131)

Les fins de course ne sont pas encore réglés, procédez à leur réglage (voir p. 131).

- a) Vérifiez que le capteur solaire est encore collé sur la vitre.
- b) L'ensoleillement n'est-il pas trop faible ou réduit par une ombre ?
- c) Vérifiez si le voyant de contrôle du pare-soleil est allumé (voir p. 138).
- d) Vérifiez que le câble du capteur solaire n'est pas abîmé.
- e) Le connecteur est-il bien branché ?

Défaut**Cause / solution**

... le volet reste en bas ?

- a) Le volet a éventuellement rencontré un obstacle.

Faites remonter le volet et éliminez l'obstacle.

- b) Le volet est peut-être trop léger.

Lestez-le en glissant par exemple un fer plat dans la lame inférieure.

... le volet s'arrête subitement pendant l'ouverture ?

- a) L'entraînement est bloqué par le gel ou par un autre obstacle.

- b) Le volet glisse difficilement. Vérifiez le volet est les glissières.

- c) Le volet est peut-être trop lourd. La traction maximale de l'enrouleur est dépassée (voir p. 147).

... le volet ne veut plus se déplacer vers le haut ni vers le bas ?

Le moteur a fonctionné trop longtemps (voir p.133 et p.147). Le moteur est trop chaud

L'enrouleur est de nouveau prêt à fonctionner après 30 minutes de repos.

Tension d'alimentation de l'adaptateur secteur :	230 V / 50 Hz
Puissance en veille :	1,35 W
Adaptateur secteur :	24 V DC / 29 W
Couple :	2,8 Nm
Vitesse de rotation maxi :	34 tr/min.
Traction finale :	7 kg
Traction maxi / traction de départ :	25 kg
Fonctionnement maxi en continu :	5 minutes
Classe de protection :	III
Indice de protection :	IP20 (uniquement pour locaux secs)
Précision du positionnement :	5 mm
Nombre d'horaires programmables :	2 (ouverture et fermeture)
Plage de réglage du pare-soleil :	2 000 à 20 000 Lux
Température ambiante :	de 0 à 40 °C
Dimensions :	voir p. 148 / 149
Largeur autorisée de la sangle :	15 mm (mini-sangle) 23 mm (sangle standard)
Longueur de sangle :	
15 mm (mini-sangle)	5,5 m, épaisseur 1,0 mm
23 mm (sangle standard)	5,5 m épaisseur 1,0 mm 4,5 m, épaisseur 1,3 mm

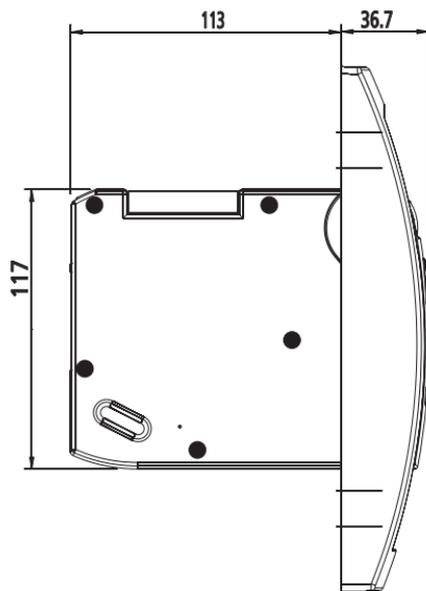
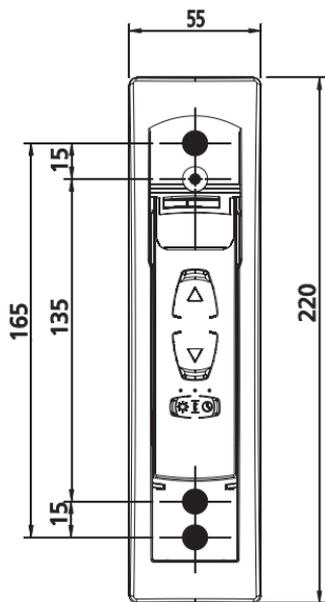
Cet appareil a fourni la preuve de sa conformité CE

Il satisfait aux exigences des directives européennes sur les basses tensions 2006/95/CEE et CEM 2004/108/CEE, il est conforme aux normes EN 60335-1, EN 60335-2-97, EN 55 014-1, EN 55 014-2, IEC 61558-2-6, IEC 61558-1 (Adaptateur secteur).

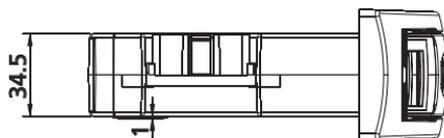


23.1 Dimensions, configuration pour pose encastrée

F



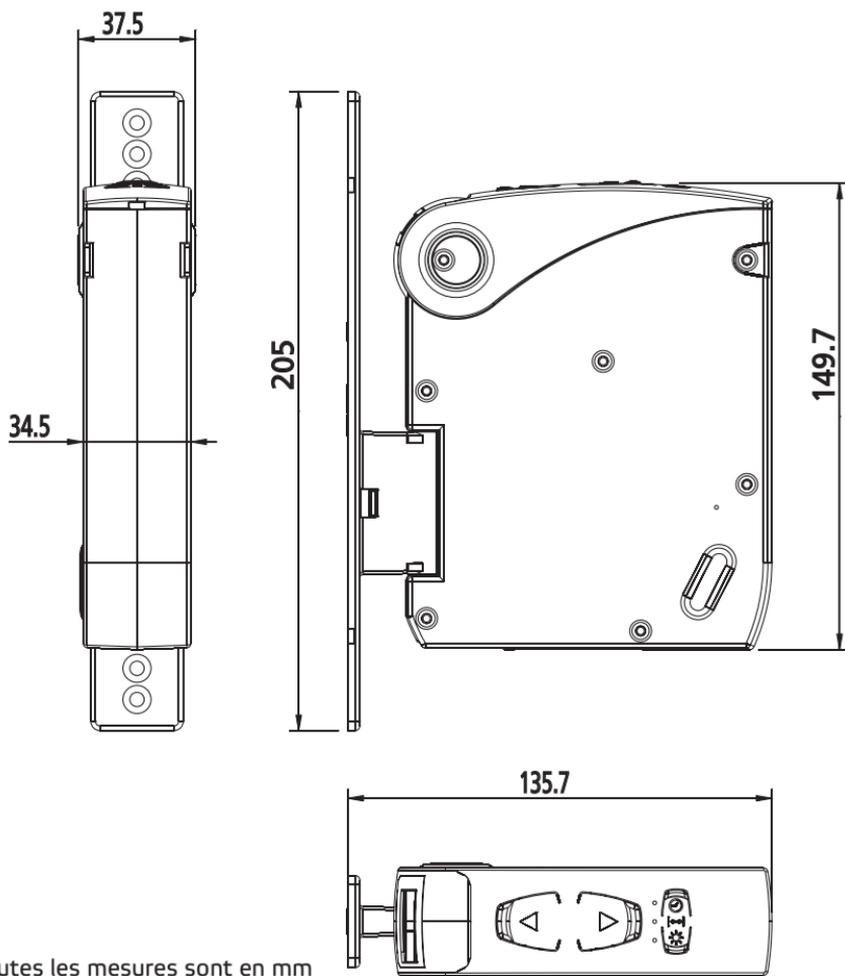
Toutes les mesures sont en mm





23.2 Dimensions, configuration pour pose en saillie

F



La société superrollo Hausautomatisierung GmbH accorde 24 mois de garantie pour les appareils neufs posés conformément à ce manuel d'installation. Cette garantie couvre tous les défauts de conception, de matériaux et de fabrication.

Exclusion de la garantie :

- ◆ Implantation ou installation défectueuses
- ◆ Non-respect des instructions de ce manuel d'installation et d'utilisation
- ◆ Utilisation ou sollicitations non conformes
- ◆ Influences extérieures telles que chocs, coups ou intempéries
- ◆ Réparations et modifications effectuées par des tiers non agréés
- ◆ Utilisation d'accessoires inadaptés
- ◆ Dommages résultants de surtensions (p. ex. foudre)
- ◆ Dysfonctionnements résultants d'interférences de fréquences radio et autres parasites.

superrollo Hausautomatisierung GmbH intervient gratuitement pour l'élimination des défauts apparaissant pendant la durée de la garantie en réparant l'appareil ou en remplaçant les pièces en cause ou bien en fournissant un appareil neuf ou de même valeur. Une livraison de remplacement ou une réparation dans le cadre de la garantie n'implique pas une prolongation générale de la durée de la garantie d'origine.

Retourner l'appareil pour réparation à l'adresse suivante :

DPD GeoPost
superrollo Hausautomatisierung GmbH
Werrastraße 12
45768 Marl (Allemagne)

superrollo Hausautomatisierung GmbH

Gewerbepark 1
01156 Dresden (Allemagne)
Service-Hotline: 01803 001655 *
www.superrollo-online.de

* 9 ct/min à partir du réseau fixe de la Deutsche Telekom AG/Téléphone portable 42 cent/min. (uniquement pour l'Allemagne)

NL Elektrische bandoproller voor rolluiken GW60
Montage- en bedieningshandleiding 151

Artikelnr.: SR10060 / SR10065



Opbouwmontage



Inbouwmontage



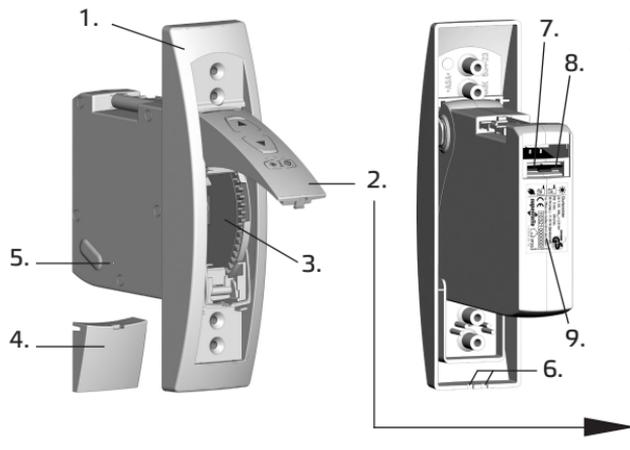
...hartelijk dank dat u heeft gekozen voor een product van ons bedrijf. Wij danken u voor het vertrouwen.

Onze elektrische bandoprollers zijn volgens de nieuwste technische kennis en conform onze hoge kwaliteitsstandaards voor u ontwikkeld.

De eenvoudige bediening en de complexe techniek verenigen zich in de elektrische bandoproller tot een kwaliteitsproduct "Made in Germany".

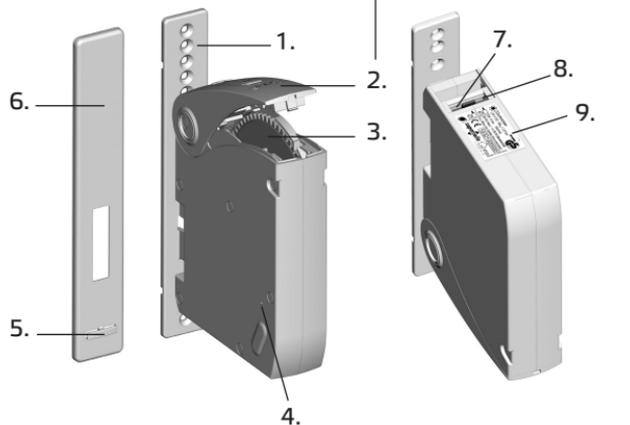
i	Geachte klant...,	152	16. Zonnemodule	187
1.	Totaalaanzicht.....	154	16.1 Zonnemodule in-/uitschakelen.....	188
2.	Omvang van de levering.....	156	16.2 Zonnemodule: grenswaarde instellen.....	189
3.	Verklaring van de gebruikte veiligheidssymbolen.....	157	17. Instellingen wissen	190
4.	Veiligheidsinstructies.....	158	18. De inbouwbandoproller demonteren (bijv. voor verhuizing)	191
5.	Juist gebruik	159	19. Inbouwbandoproller, de band in geval van een defect verwijderen	192
6.	Korte beschrijving	160	20. De opbouwbandoproller demonteren (bijv. voor verhuizing)	193
7.	Algemene montage-instructies.....	162	21. Opbouwbandoproller, de band in geval van een defect verwijderen	194
8.	Benodigd gereedschap.....	162	22. Wat te doen wanneer... ? ...	195
9.	Inbouwmontage.....	163	23. Technische gegevens	197
10.	Opbouwmontage	172	23.1 Afmetingen inbouwapparaat.....	198
11.	Draairichting controleren en corrigeren.....	180	23.2 Afmetingen opbouwapparaat.....	199
12.	Eindposities instellen.....	181	24. Garantievoorwaarden.....	200
13.	Manuele bediening.....	183		
	13.1 De bandoproller bedienen	184		
14.	Automatische werking; openings- en sluittingstijd instellen.....	184		
15.	Automatische werking; auto/man-omschakeling	186		

Inbouwvariant

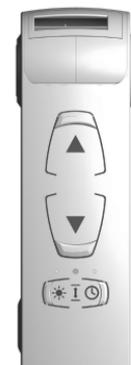


1. Montageframe
2. Bedieningspaneel
3. Oprolwieluimte
4. Schroefafdekking
5. Aandrijfontgrendeling
6. Kabeldoorgangen
7. Elektrische adapteraansluiting
8. Aansluiting zonnensensor
9. Typeplaatje (incl. fabriekantgegevens)

Opbouwvariant



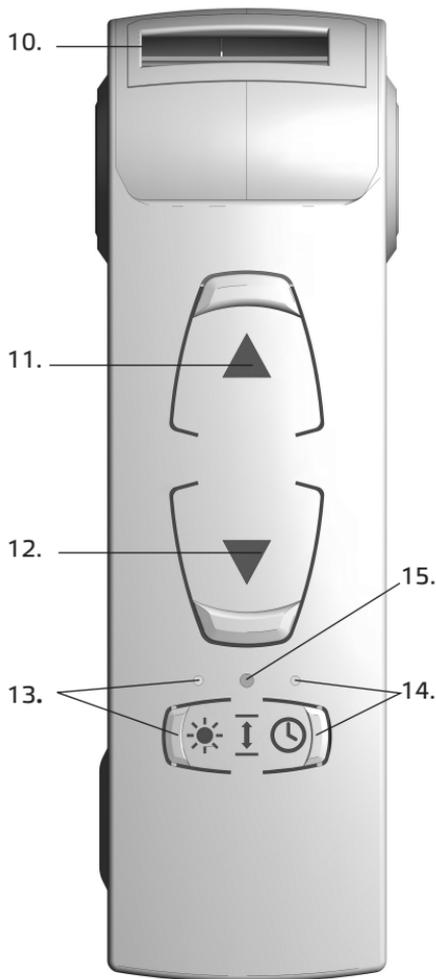
1. Wandhouder
2. Bedieningspaneel
3. Oprolwieluimte
4. Aandrijfontgrendeling
5. Kabelhouder
6. Wandhouderplaatje
7. Elektrische adapteraansluiting
8. Aansluiting zonnensensor
9. Typeplaatje (incl. fabriekantgegevens)

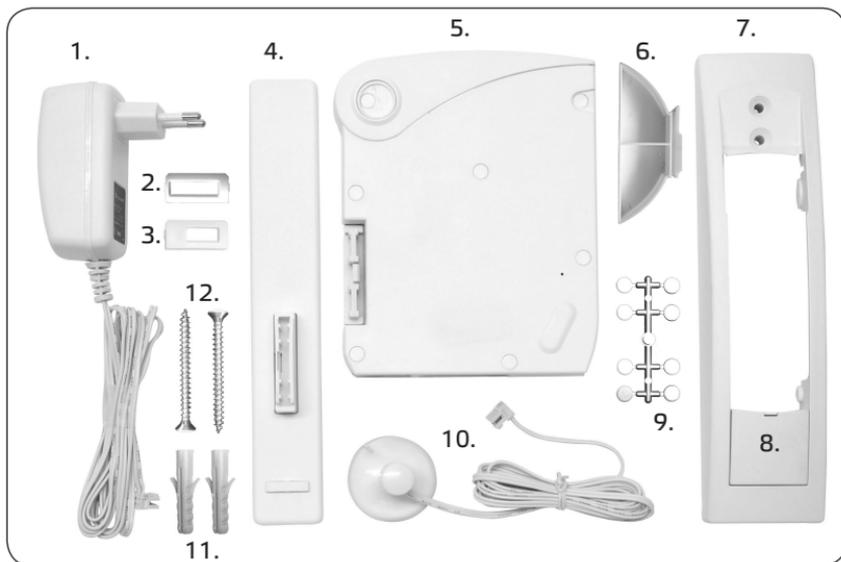


Legenda
(zie pag. 155)

**Inbouw- en
opbouwvariant**

- 10. Bandinvoeropening
- 11. ▲ Omhoogtoets
- 12. ▼ Omlaagtoets
- 13. ☀ Zontoets met controlelampje
- 14. ⌚ Kloктоets met controlelampje
- 15. ⬆️ SET-toets





Legenda

1. Adapter 230 V/50 Hz / 24 V (DC)
2. Bandinvoer 23 mm
3. Bandinvoer 15 mm
4. Wandhouder voor opbouwmontage, incl. plaatje (niet gebruiken bij inbouwmontage)
5. Universele bandoproller
6. Banaanpasstuk voor miniband 15 mm
7. Montageframe voor inbouwmontage (niet gebruiken bij opbouwmontage)
8. Schroefafdekking
9. Schroefdopjes voor de behuizingsschroeven
10. Zonnensensor
11. Pluggen
12. Montageschroeven



Levensgevaar door elektrische schok

Dit symbool geeft aan dat er door aanwezigheid van elektrische stroom gevaar bestaat. Het is verplicht om veiligheidsmaatregelen te nemen zodat u en/of anderen geen (dodelijk) letsel oplopen.



Belangrijke veiligheidsinstructies



Hier gaat het om uw veiligheid.
Volg de vermelde veiligheidsinstructies op.

OPMERKING

Op deze wijze attenderen wij u op andere belangrijke aanwijzingen voor correct functioneren.



Het gebruik van defecte apparaten kan leiden tot gevaar voor personen en materiaal (elektrische schok, kortsluiting).

Gebruik nooit defecte of beschadigde apparaten. Neem in dit geval contact op met onze servicedienst, zie pagina 200.



Gevaar van letsel tijdens montage door plotseling in werking tredende aandrijving.

Voer montagewerkzaamheden alleen uit in spanningsloze toestand.



Letselgevaar door onjuiste bediening.

- ◆ Het is verboden voor kinderen om met de rolluikbediening te spelen.
- ◆ Houd tijdens het instellen het rolluik in de gaten en houd personen uit de buurt zodat niemand gewond raakt als het rolluik onbedoeld verder naar beneden valt.



Conform de norm EN 13659 moet ervoor gezorgd worden dat de voor pantsers vastgestelde bewegingsvoorwaarden conform EN 12045 worden nageleefd. In afgerolde positie moet de verschuiving bij een kracht van 150 N naar boven toe aan de onderkant ten minste 40 mm bedragen. Let daarbij vooral op dat de uitschuifnelheid van pantsers de laatste 0,4 m lager moet zijn dan 0,2 m/s.



Het stopcontact en de adapter moeten altijd vrij toegankelijk zijn.

Gebruik de elektrische rolluikbandoproller uitsluitend voor ...

...het in- en uitschuiven van rolluiken met een goedgekeurde band.

**Gebruik alleen originele onderdelen van de fabrikant.**

Gebruik alleen originele reserveonderdelen. Daarmee voorkomt u storingen en/of beschadiging van het apparaat.

Garantieclaims worden niet gehonoreerd als er componenten van andere fabrikanten zijn toegepast en de (gevolg)schade daar het gevolg van kan zijn. Reparaties aan de elektrische rolluikbandoproller mogen uitsluitend worden uitgevoerd door de bevoegde servicedienst.

Gebruiksvoorwaarden

- ◆ Gebruik de elektrische rolluikbandoproller alleen in droge ruimtes.
- ◆ Op de plaats van gebruik moet de opdrachtgever zorgen voor een vrij toegankelijk 230 V/50 Hz stopcontact.
- ◆ Het rolluik moet licht omhoog en omlaag bewogen kunnen worden. Het mag niet klemmen.
- ◆ Het montageoppervlak voor de bandoproller moet vlak zijn.

Toegestane banden**BELANGRIJK**

Gebruik uitsluitend banden met de toegestane lengtes. Als er in de bandoproller langere banden worden gebruikt, dan kan de bandoproller beschadigen.

Bandbreedte	Banddikte	Bandlengte
15 mm (miniband)	1,0 mm	5,5 m
23 mm (standaardband)	1,0 mm	5,5 m
	1,3 mm	4,5 m

Toegestaan rolluikoppervlak

Lichte kunststofrolluiken tot 8 m².

Voor rolluiken van aluminium en hout gelden andere waarden.

OPMERKING

De gegevens zijn richtlijnen en gelden voor een ideale inbouwsituatie. De waarden kunnen afwijken door de bouwkundige situatie ter plaatse.

De elektrische rolluikbandoproller 2 in 1 is een rolluikaandrijving voor binnen. Dankzij de variabele montagemogelijkheden kan hij als opbouwapparaat of als inbouwapparaat worden toegepast. De meegeleverde adapter zorgt voor de voeding.

Funcție eigenschappen en bedieningsmogelijkheden:

- ◆ Manuele bediening (MANU)
- ◆ Automatische werking (AUTO), met een schakeltijd voor OMHOOG (▲) en OMLAAG (▼)
- ◆ AUTO/MANU-omschakeling
- ◆ Zonnemodule (verduisteren bij zonlicht met behulp van de zonnensensor)

Obstakelherkenning

De beweging van de band wordt bewaakt. Als het rolluik tijdens de OMLAAG (▼)-beweging een obstakel raakt, dan stopt de band met bewegen en wordt de bandoproller uitgeschakeld.

Na het uitschakelen kan het rolluik niet meer in dezelfde richting worden bewogen. Beweeg de bandoproller in de tegenovergestelde richting en verwijder het eventueel aanwezige obstakel. Nu kan het rolluik weer in de oorspronkelijke richting worden bewogen.

OPMERKING

Let op of de band (met name de 15 mm miniband) na een activering van de obstakelherkenning weer gelijkmatig wordt afgewikkeld wanneer het rolluik weer wordt gebruikt.

Blokkeerherkenning

De bandoproller is beveiligd tegen overbelasting.

Als de aandrijving bij de OMHOOG (▲)-beweging blokkeert (bijv. door bevrozing), dan wordt de bandoproller eveneens uitgeschakeld. Na het verhelpen van de oorzaak van de overbelasting loopt het rolluik weer in beide richtingen.



7. Algemene montage-instructies

NL



De band kan stuk gaan en de bandoproller wordt onnodig belast als de band slecht wordt geleid.

Monteer de bandoproller zodanig dat de band zo verticaal mogelijk in het apparaat loopt. Zo voorkomt u onnodige wrijving en slijtage.

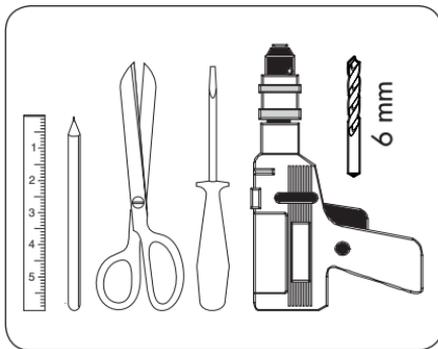
Onjuiste montage kan leiden tot materiële schade.

Tijdens bedrijf werken er sterke krachten. Om deze te kunnen weerstaan moet het rolluik op een stevige ondergrond zijn gemonteerd.



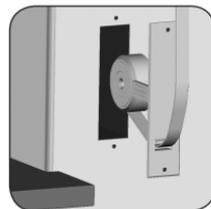
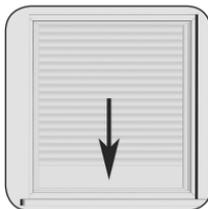
8. Benodigd gereedschap

- ◆ Schroevendraaier
- ◆ Schaar
- ◆ Duimstok of rolmaat
- ◆ Potlood
- ◆ Evt. een boormachine en een 6 mm steenboor indien de beschikbare gatenverdeling niet past of de bandoproller opnieuw gemonteerd wordt.



1. De oude bandoproller demonteren als u een bestaande rolluikinstallatie wilt vernieuwen.

- ◆ Laat het rolluik helemaal naar beneden zakken tot de lamellen volledig gesloten zijn.
- ◆ Demonteer de oude bandoproller en wikkel de band af.

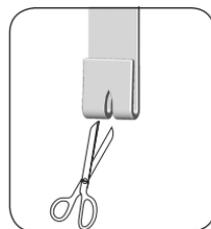
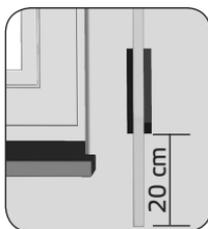


Gevaar van letsel door de voorgespannen veer in de oude bandoproller.

De veerdoos kan bij het eruit halen ongecontroleerd terugspringen. Houd de veerdoos bij het losmaken van de band goed vast en laat ze langzaam teruggedraaien tot de veerdoos volledig ontspannen is.

2. De band voorbereiden.

- ◆ Snijd de band ca. 20 cm onder de bandkast af.
- ◆ Sla het uiteinde van de band ca. 2 cm om en maak in het midden een korte snee. Zo kunt u de band op het oprolwiël vasthaken.



3. De benodigde bandinvoer plaatsen.

Daardoor loopt de desbetreffende band zoals het moet.

BELANGRIJK

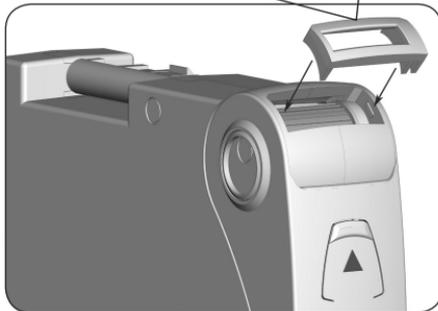
De bandinvoer moet voor het montageframe worden geplaatst.

Bandinvoer voor:

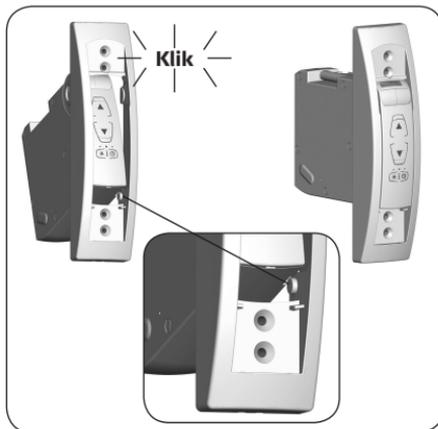
**Standaardband
23 mm**



**Miniband
15 mm**



4. Het montageframe erop drukken en vastklikken.



5. Aanwezige montagegaten gebruiken.

Voor de bevestiging van de bandoproller heeft u twee montagegaten nodig. In de regel kunt u de beschikbare montagegaten gebruiken om de bandoproller vast te schroeven.

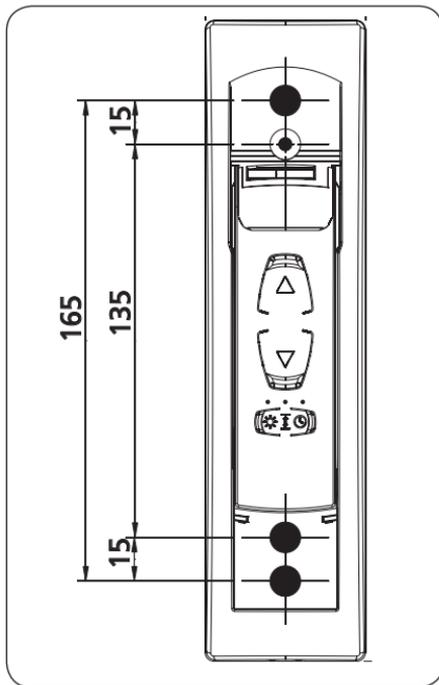
Indien u de bestaande gaten niet kunt gebruiken, schuif dan de bandoproller in de bandkast en teken de vereiste montagegaten af. Ga verder bij punt 7 als de bestaande gaten voldoen.

OPMERKING

Houdt u rekening met de gatafstanden voor het inbouwapparaat.

6. Montagegaten boren (indien nodig).

Trek de bandoproller vervolgens weer uit de bandkast en boor de gaten met een 6 mm steenboor. Steek vervolgens de meegeleverde montagepluggen in de boorgaten.



7. De adapter en de zonnecel aansluiten.

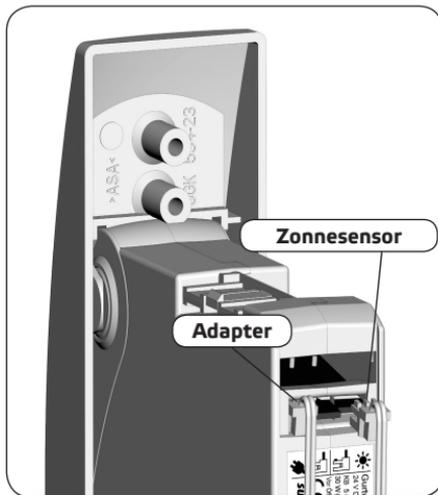
Sluit nu de adapter en indien gewenst de zonnecel aan de achterzijde van de bandoproller aan.

LET OP



Door de stekker verkeerd aan te sluiten kan de bandoproller worden vernield.

- ◆ Steek de twee stekkers aan de juiste kant in de opening. Let op de aansluitsymbolen op het typeplaatje.
- ◆ Steek de stekker nooit met geweld op de bedradingplaat.



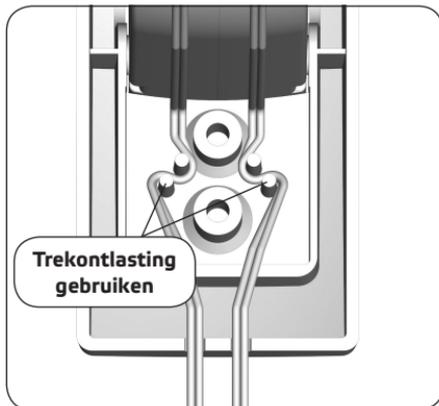
8. Aansluitleidingen veilig leggen.

Leg de aansluitleidingen zoals op de afbeelding wordt getoond aan de achterzijde van het apparaat en geleid de leidingen door de openingen in het montageframe.

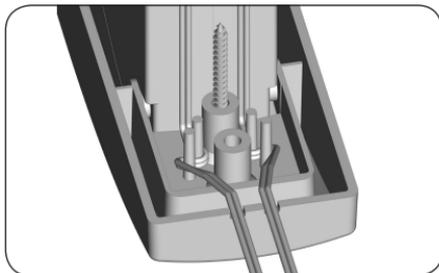


8. BELANGRIJK

Trekcontlasting gebruiken. Leg beide aansluitleidingen altijd met een trekcontlasting zodat ze na montage niet meer uit het apparaat getrokken kunnen worden.

**Beschadigde kabels kunnen leiden tot storingen.**

Zorg dat de kabels veilig worden gelegd. De aansluitleidingen mogen bij het vastschroeven van de bandoproller niet worden afgekneld of door de montageschroeven worden beschadigd.

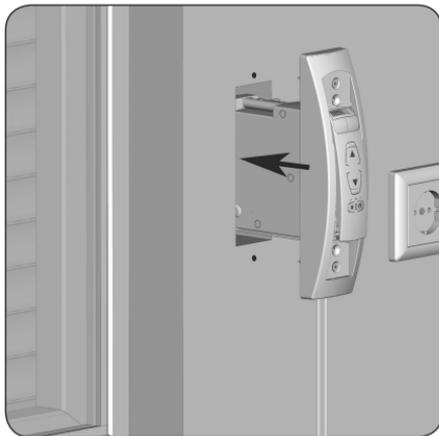


9. Bandoproller vastschroeven.

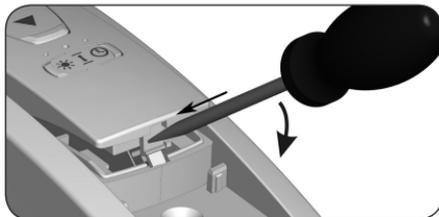
Schuif de bandoproller in de bandkasten schroef de bandoproller dan met de meegeleverde montageschroeven vast.

BELANGRIJK

Let op de aansluitleidingen. Geleid de beide aansluitleidingen aan de onderzijde van de bandoproller door de openingen van het montageframe zoals op pagina 166 wordt beschreven.

**10. Het bedieningspaneel openen.**

Door met een platte schroevendraaier te drukken en deze als hefboom te gebruiken kunt u het bedieningspaneel openen.

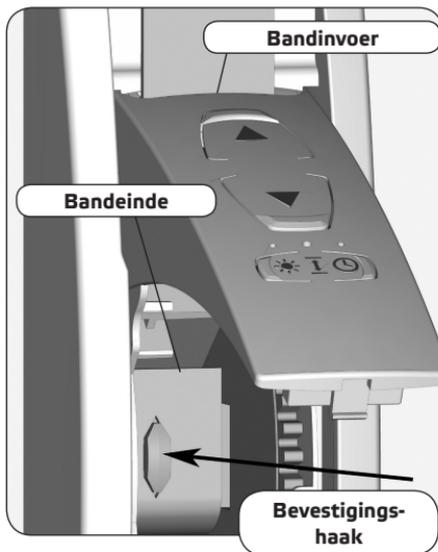


11. De band naar binnen geleiden.

Geleid de band van boven in de bandoproller.

12. De band over de bevestigingshaak trekken.

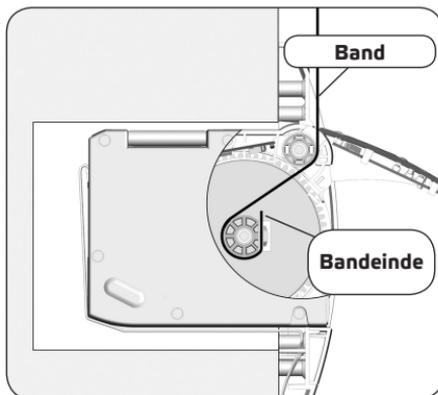
Geleid de band verder in het apparaat zoals onder in de tekening wordt weergegeven en schuif vervolgens de band van onderen over de bevestigingshaak.

**Bandverloop bij inbouwmontage.**

In deze opengewerkte tekening ziet u hoe de band in de bandoproller loopt.

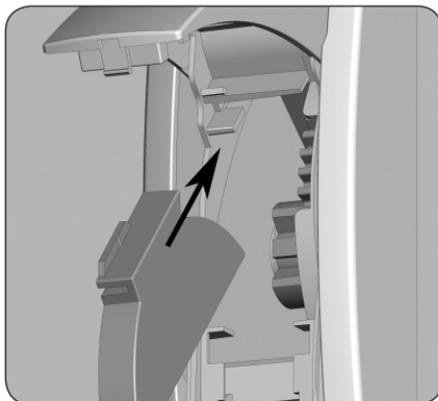
OPMERKING

Als de bevestigingshaak niet toegankelijk is, steek dan de adapter in het stopcontact en beweeg de haak via de bedieningstoetsen in de juiste positie. **Trek vervolgens de adapter weer uit het stopcontact.**



13. Optioneel, het bandaanpasstuk plaatsen.

Alleen nodig bij miniband (15 mm breed), anders verder bij punt 14. Schuif na het naar binnen geleiden van de band het bandaanpasstuk in de oprolruimte zodat de minibanden optimaal door de oprolruimte worden geleid.



14. De schroefafdekking erop drukken.

Druk de onderste schroefafdekking in het montageframe en sluit de oprolruimte door het bedieningspaneel dicht te drukken.



15. De zonneseensor monteren.

Bevestig de zonneseensor met de zuignap op een ruit. De positie van de zonneseensor op de ruit bepaalt hoe ver het rolluik moet sluiten wanneer de zon naar binnen schijnt.

**16. Ingebruikname.**

Steek de adapter in het 230 V stopcontact. Daarmee is de montage afgerond.

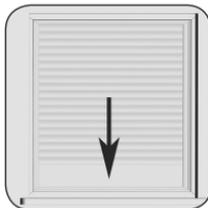
BELANGRIJK

Het stopcontact en de adapter moeten altijd vrij toegankelijk zijn.

**17. Verder met de instellingen vanaf hoofdstuk 11, zie pagina 180.**

1. De oude bandoproller demonteren als u een bestaande rolluikinstallatie wilt vernieuwen.

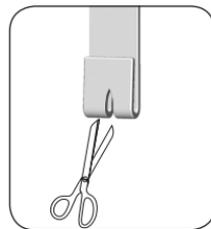
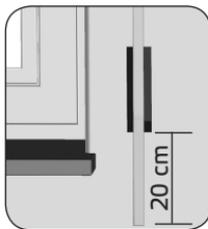
- ◆ Laat het rolluik helemaal naar beneden zakken tot de lamellen volledig gesloten zijn.
- ◆ Demonteer de oude bandoproller en trek de band eruit.

**Gevaar van letsel door de voorgespannen veer in de oude bandoproller.**

De veerdoos kan bij het eruit halen ongecontroleerd terugspringen. Houd de veerdoos bij het losmaken van de band goed vast en laat ze langzaam teruggedraaien tot de veerdoos volledig ontspannen is.

2. De band voorbereiden.

- ◆ Snijd de band ca. 20 cm onder de bandoproller af.
- ◆ Sla het uiteinde van de band ca. 2 cm om en maak in het midden een korte snee. Zo kunt u de band op het oprolwiël vastmaken.



Montage op raamkozijnen etc.



Zwakke raamkozijnen kunnen afbreken.

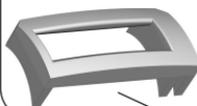
- ◆ Controleer bij de montage op raamkozijnen de constructie en de belastbaarheid van het kozijn. Met name bij de montage op kunststofconstructies moeten de bevestigingsschroeven goed vast zitten en mogen deze tijdens gebruik niet los raken.
- ◆ Vraag de fabrikant van uw raamkozijnen voordat u de bandoproller op een raamkozijn van kunststof bevestigt.

3. De benodigde bandinvoer plaatsen.

Daardoor loopt de desbetreffende band zoals het moet.

Bandinvoer voor:

Standaardband
23 mm

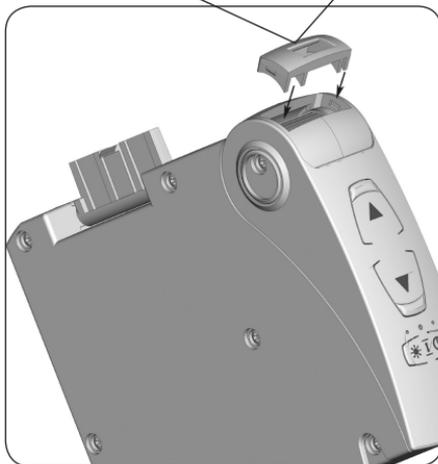


Miniband
15 mm



4. Aanwezige montagegaten gebruiken.

Voor de bevestiging van de bandoproller heeft u twee montagegaten nodig. In de regel kunt u de beschikbare montagegaten gebruiken om de wandhouder vast te schroeven. Teken nieuwe montagegaten af als dat niet lukt.

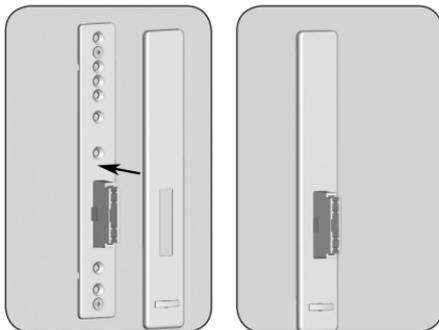


**5. Montagegaten boren
(indien nodig).**

Boor aansluitend de montagegaten met een 6 mm steenboor en steek de meegeleverde montagepluggen in de boorgaten.

6. De wandhouder vastschroeven.

Schroef vervolgens de wandhouder met de meegeleverde schroeven vast.

**7. Het wandhouderplaatje op de wandhouder schuiven.**

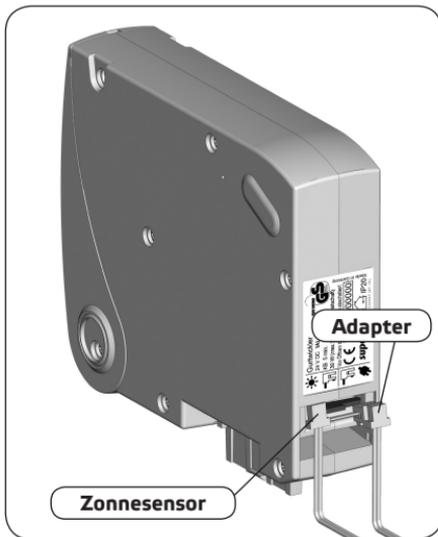
8. De adapter en de zonnensensor aansluiten.

Sluit nu de adapter en indien gewenst de zonnensensor aan de achterzijde van de bandoproller aan.

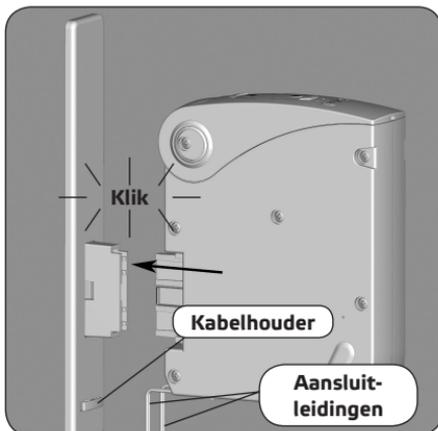
LET OP

Door de stekker verkeerd aan te sluiten kan de bandoprollen worden vernield.

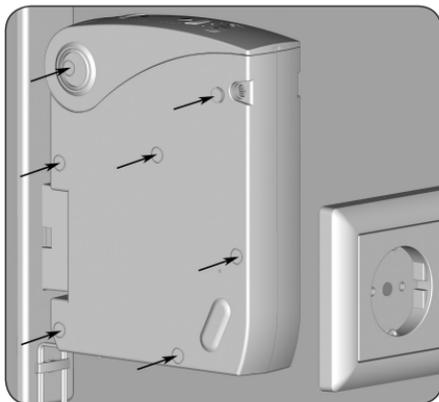
- ◆ Steek de twee stekkers aan de juiste kant in de opening. Let op de aansluitsymbolen op het typeplaatje.
- ◆ Steek de stekker nooit met geweld op de bedradingsplaat.

**9. De bandoproller aansluitend in de wandhouder drukken.****BELANGRIJK**

Geleid de aansluitleidingen achter de kabelhouder langs.

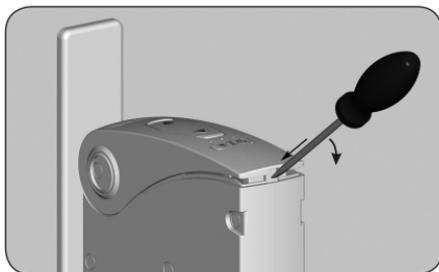


- 10.** Druk de meegeleverde schroef-dopjes op de behuizingsschroeven.

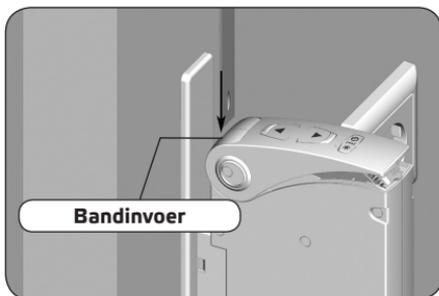


- 11.** Het bedieningspaneel openen.

Door met een platte schroevendraaier te drukken en deze als hefboom te gebruiken, kunt u het bedieningspaneel openen.

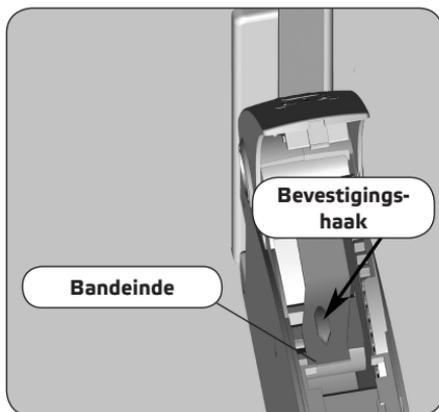


- 12.** Geleid de band van boven in de bandoproller.



13. De band over de bevestigingshaak trekken.

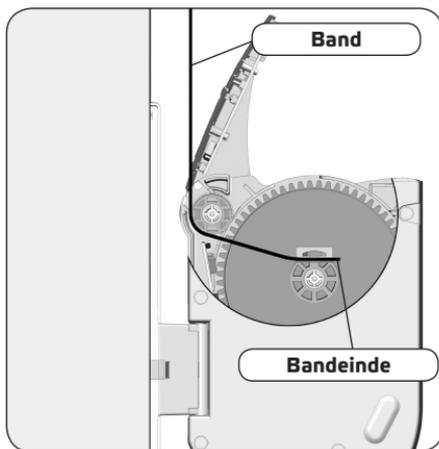
Geleid de band verder in het apparaat zoals onder in de tekening wordt weergegeven en schuif vervolgens de band van boven over de bevestigingshaak.

**14. Bandverloop bij opbouwmontage.**

In deze opengewerkte tekening ziet u hoe de band in de bandoproller loopt.

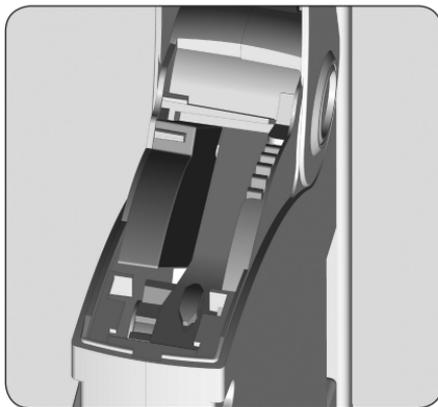
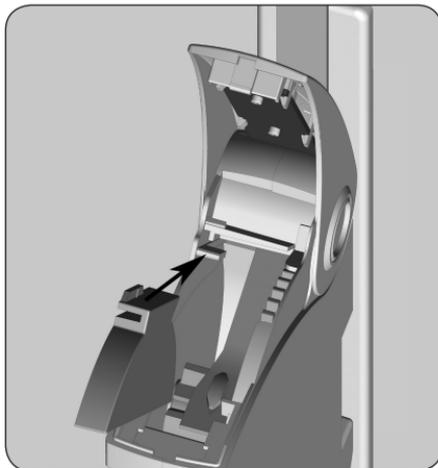
OPMERKING

Als de bevestigingshaak niet toegankelijk is, steek dan de adapter in het stopcontact en beweeg de haak via de bedieningstoetsen in de juiste positie. **Trek vervolgens de adapter weer uit het stopcontact.**



15. Optioneel, het bandaanpasstuk plaatsen.

Alleen nodig bij miniband (15 mm breed), anders verder bij punt 16. Schuif na het naar binnen geleiden van de band het bandaanpasstuk in de oprolruimte zodat minibanden optimaal door de oproller worden geleid.



16. De zonneseensor monteren.

Bevestig de zonneseensor met de zuignap op een ruit. De positie van de zonneseensor op de ruit bepaalt hoe ver het rolluik moet sluiten wanneer de zon naar binnen schijnt.

**17. Ingebruikname.**

Steek de adapter in 230 V stopcontact. Daarmee is de montage afgerond.

BELANGRIJK

Het stopcontact en de adapter moeten altijd vrij toegankelijk zijn.



OPMERKING

Afhankelijk van de montagewijze (inbouw- of opbouwmontage) moet een andere draairichting worden geselecteerd. De draairichting is in de fabriek voor de inbouwmontage ingesteld en moet dus voor een opbouwmontage worden gewijzigd.

Controleer voordat u verder gaat met andere instellingen eerst als volgt de draairichting:



kort drukken, de band moet in de bandoproller lopen.



kort drukken, de band moet uit de bandoproller komen.

Ga verder met hoofdstuk 12 als de draairichting juist is.

Draairichting corrigeren

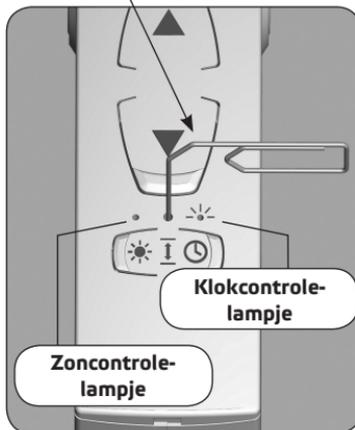
1. Druk de SET-toets 10 seconden lang in met een spits voorwerp (bijv. een paperclip).



Zorg ervoor dat de SET-toets op het pijltjessymboolkabel ligt.

2. Let op de controlelampjes. 

- ◆ Het klokcontrolelampje knippert: = **opbouwmontage**.
- ◆ Als u nog een keer drukt, verandert u de draairichting opnieuw.
- ◆ Het zoncontrolelampje knippert: = **inbouwmontage**.



BELANGRIJK

Opdat het rolluik boven en onder op de door u gewenste positie blijft staan, moeten de eindposities worden ingesteld. U moet altijd beide eindposities instellen anders kunnen er storingen optreden.

Zonder eindpositie-instelling blijft de bandoproller lopen zo lang één van beide bedieningstoetsen wordt ingedrukt.

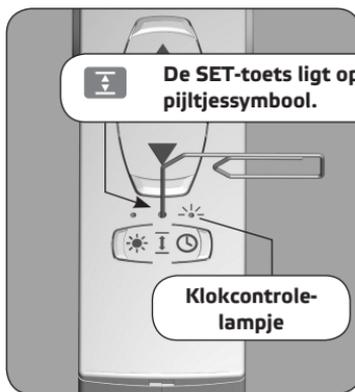
De bovenste eindpositie instellen**1. Druk de toetsen gelijktijdig in en houd ze vast.**

Druk de SET-toets in met een spits voorwerp (bijv. een paperclip).

Het rolluik beweegt omhoog en het klokcontrolelampje knippert.

OPMERKING

Trek de band iets strak totdat deze door het gewicht van het rolluik wordt gespannen.

**2. De toetsen loslaten...**

...zodra het rolluik de gewenste positie voor de bovenste eindpositie heeft bereikt. Het rolluik stopt, de bovenste eindpositie is opgeslagen.

**BELANGRIJK**

zie volgende pagina

2. BELANGRIJK

Stel de bovenste eindpositie niet zodanig in dat het tegen de aanslag aan ligt.

Laat de toetsen op tijd los en laat het rolluik niet over de desbetreffende eindpositie heen bewegen. U kunt daarmee namelijk het rolluik en/of de motor overbelasten resp. vernielen.

De onderste eindpositie instellen

3. Druk de toetsen gelijktijdig in en houd ze vast.

Het rolluik beweegt naar onderen.

**4. De toetsen loslaten...,**

...zodra het rolluik de gewenste positie voor de onderste eindpositie heeft bereikt. Het rolluik stopt, de onderste eindpositie is opgeslagen.

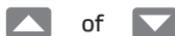


BELANGRIJK

Zorg bij het instellen van de onderste eindpositie dat de band bij het bereiken van de eindpositie niet te slap wordt.

Eindposities wijzigen resp. corrigeren

5. Beweeg het rolluik naar het midden en stel de desbetreffende eindposities opnieuw in.



OPMERKING

Na enige tijd moet u eventueel de eindposities opnieuw instellen omdat de band door het gebruik van het rolluik langer wordt.

i 13. Manuele bediening

Handmatige bediening is in elke bedrijfsmodus mogelijk en heeft bovendien voorrang op de geprogrammeerde automatische functies.

OPMERKING

- ◆ Bij de manuele bediening blijven de ingestelde eindposities opgeslagen.
 - ◆ U kunt de bandoproller max. 5 minuten met maximale belasting gebruiken. Laat de aandrijving daarna ca. 30 minuten afkoelen.
-



1. Het rolluik openen.

Het rolluik beweegt door een korte druk op de toets naar boven tot de bovenste eindpositie.

**2. Het rolluik tussentijds stoppen.**

Kort een willekeurige toets indrukken.

**3. Het rolluik sluiten.**

Het rolluik beweegt door een kort druk op de toets naar onderen tot de onderste eindpositie.

**i 14. Automatische werking; openings- en sluitingstijd instellen****Voor alle dagen dezelfde schakeltijden**

U kunt voor de bandoproller één openings- en één sluitingstijd instellen. Deze zijn op alle dagen van kracht. Zodra het zo laat is, gaat uw rolluik automatisch open of dicht.

Veranderen van schakeltijden

U kunt de schakeltijden op elk gewenst moment veranderen. Houdt u er echter rekening mee dat de oude instelling wordt gewist als u een nieuwe waarde opslaat.

OPMERKING

- ◆ Om de schakeltijden in te stellen, moet u deze stap eenmalig op het tijdstip uitvoeren waarop het rolluik moet openen of sluiten. Als het rolluik bijvoorbeeld elke morgen om 8:00 uur open moet gaan, dan moet u deze schakeltijd 's ochtends om 8:00 uur instellen.
- ◆ U bent verplicht om ten minste één schakeltijd in te stellen zodat de automatische werking wordt geactiveerd.
- ◆ Ingestelde of gewijzigde openings- en/of sluitingstijden gelden pas op de volgende dag.

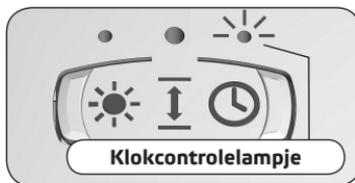
Een openingstijd (▲) instellen (bijv. om 8:00 uur 's ochtends)

1. Druk de toetsen kort gelijktijdig in.



2. Het klokcontrolelampje knippert ...

...en het rolluik beweegt naar boven. De automatische werking is nu ingeschakeld. Uw rolluik gaat elke morgen automatisch om 8:00 uur open.



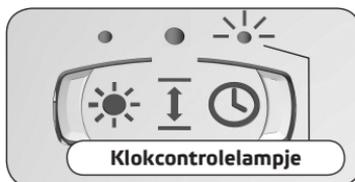
Een sluitingstijd (▼) instellen (bijv. om 20:30 's avonds)

1. Druk de toetsen kort gelijktijdig in.



2. Het klokcontrolelampje knippert ...

en het rolluik beweegt naar onderen. De automatische werking is nu ingeschakeld. Uw rolluik gaat elke avond automatisch om 20:30 uur dicht.



U kunt als u dat wilt op elk moment tussen automatische werking en manuele bediening schakelen.

OPMERKING

U kunt het rolluik op elk moment handmatig bedienen omdat manuele bediening onafhankelijk is van de automatische werking.

1. Druk de toets ca. 1 seconde lang in.
2. Houd het klokcontrolelampje in de gaten.



UIT **Automatische werking UIT**

De van tevoren ingestelde schakeltijden blijven opgeslagen.



AAN **Automatische werking AAN**

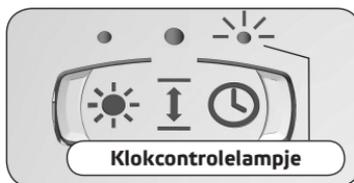


Knipperend

Na een stroomuitval. Als van tevoren ten minste één schakeltijd was ingesteld.

OPMERKING

Na een stroomuitval verschuiven de schakeltijden met de duur van de stroomuitval naar een later tijdstip. Deze moeten dan eventueel opnieuw worden ingesteld.



Klokcontrolelampje

Met de zonnemodule kunt u in combinatie met de zonneselector de rolluiken op basis van het zonlicht besturen. Daarvoor moet de zonneselector met een zuignap op de ruit worden bevestigd en via een stekker op de bandoproller worden aangesloten (zie pagina 166 en 175).

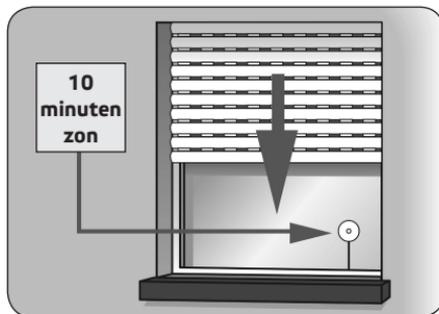


**Voorbeelden voor
opbouwmontage**

Werking van de zonnemodule

Automatisch uitschuiven

Als de sensor 10 minuten lang ononderbroken zonlicht registreert, dan beweegt het rolluik automatisch naar beneden totdat zijn schaduw de zonneselector bedekt.

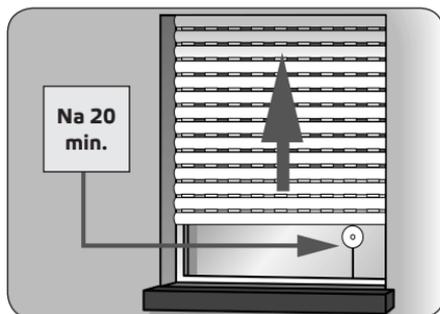


Automatisch inschuiven

Na 20 minuten beweegt het rolluik automatisch een stuk omhoog zodat het zonlicht weer op de sensor kan vallen. Als het zonlicht nu op de sensor valt, dan blijft het rolluik in deze positie staan. Als het zonlicht echter onder de ingestelde grenswaarde valt, dan beweegt het rolluik terug tot de bovenste eindpositie.

OPMERKING

Bij wisselende weersomstandigheden kunnen de vertragingstijden van 10 en 20 minuten worden overschreden.



1. Door de toets herhaaldelijk kort achter elkaar in te drukken wordt de zonnemodule in- of uitgeschakeld.
2. Houd het zoncontrolelampje in de gaten.

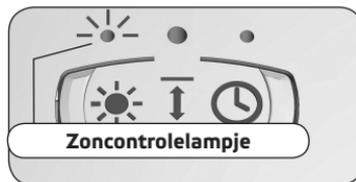


- **UIT**
Zonnemodule **UIT**
- **AAN**
Zonnemodule **AAN**



Knipperend

Als de ingestelde grenswaarde wordt overschreden, dan knippert het zoncontrolelampje. De zonnemodule is actief.



Zoncontrolelampje

U schakelt de zonnemodule automatisch in als u de grenswaarde instelt of verandert.

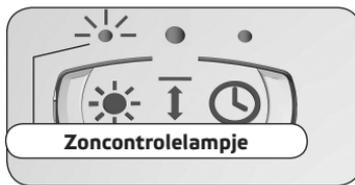
Actuele lichtsterkte als grenswaarde overnemen en de zonnemodule inschakelen.

1. Druk de toetsen gelijktijdig in.



2. De actuele lichtsterkte geldt nu als grenswaarde.

Als deze waarde wordt overschreden, dan beweegt het rolluik naar onderen tot de zonnensensor.



OPMERKING

Als bij het instellen van de grenswaarde de actuele lichtsterkte buiten het meetbereik ligt, dan knippert het zoncontrolelampje kort. Vervolgens wordt de grenswaarde ingesteld op de waarde van de meetbereikgrens.

Als u dat wenst, kunt u alle instellingen wissen en de fabrieksinstellingen herstellen.

1. **Druk de toetsen gelijktijdig 4 seconde lang in.**



2. **De toetsen loslaten...**,
... vervolgens zijn alle instellingen gewist.

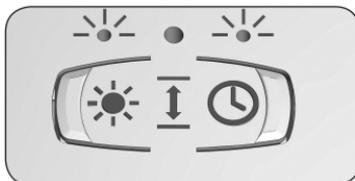


- ◆ Eindposities
- ◆ Schakeltijden
- ◆ Zonnemodule

3. **Ter bevestiging knippen beide controlelampjes.**

OPMERKING

De draairichting blijft opgeslagen.



1. Alle instellingen wissen.



2. Sluit het rolluik volledig. Druk de toets in en houd deze vast.



3. Trek de band daarbij zo ver mogelijk naar boven uit de bandoproller.



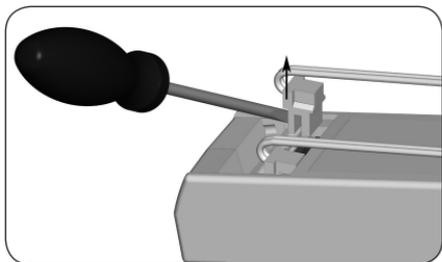
Gevaar van letsel door het oprol-wiel.

Grijp niet in de oprolwieluimte als de motor draait. Trek altijd eerst de netstekker uit het stopcontact voordat u uw hand in de oprolwieluimte steekt.

4. Trek de adapter uit het stopcontact, open het bedieningspaneel en maak de band los van de bevestigingshaak.

Trek de band er volledig uit en demonteer vervolgens de bandoproller.

5. Maak tot slot beide stekkers aan de achterzijde van het apparaat met een kleine schroevendraaier los en demonteer de zonnensensor.



Als de bandoproller een keer uitvalt en de motor niet meer draait, kunt u met de aandrijfontgrendeling de band volledig uit de bandoproller trekken zonder dat u de band moet doorknippen. U moet daarvoor eerst de inbouwbandoproller demonteren.

1. Haal de adapter uit het stopcontact.
2. Ontgrendel de aandrijving met behulp van een spits voorwerp (bijv. een paperclip).

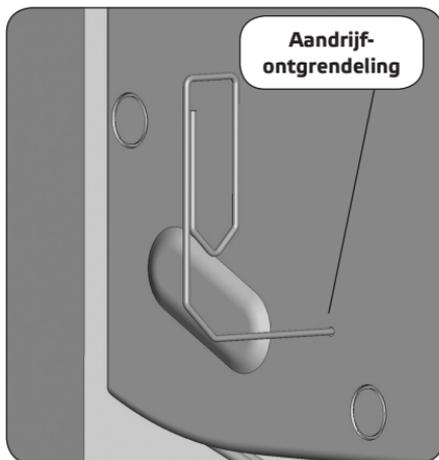
LET OP

Houd de band goed vast anders valt het rolluik ongehinderd naar beneden.

Bij het drukken moet u een kleine weerstand overwinnen.

3. Houd de aandrijfontgrendeling ingedrukt en trek vervolgens de band zover als mogelijk is uit de bandoproller.

Maak de band los van de bevestigingshaak en trek de band volledig uit de bandoproller.



1. Instellingen wissen.



2. Sluit het rolluik volledig. Druk de toets in en houd deze vast.

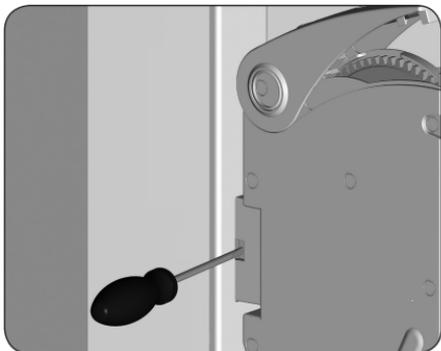


3. Trek de band daarbij zo ver mogelijk naar boven uit de bandoproller.



Gevaar van letsel door het oprolwiel.

Grijp niet in de oprolwielruimte als de motor draait. Trek altijd eerst de netstekker uit het stopcontact voordat u uw hand in de oprolwielruimte steekt.

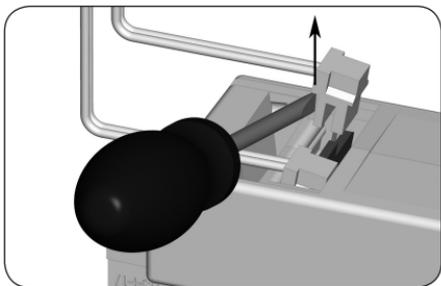


4. Trek de adapter uit het stopcontact, open het bedieningspaneel en maak de band los van de bevestigingshaak.

Trek de band er helemaal uit.

5. Maak daarna de bandoproller los van de wandhouder.

6. Maak tot slot beide stekkers aan de achterzijde van het apparaat met een kleine schroevendraaier los en demonteer de zonnensensor.



Als de bandoproller een keer uitvalt en de motor niet meer draait, kunt u met de aandrijfontgrendeling de band volledig uit de bandoproller trekken zonder dat u de band moet doorknippen. U moet daarvoor eerst de opbouwbandoproller demonteer.

1. Haal de adapter uit het stopcontact.
2. Ontgrendel de aandrijving met behulp van een spits voorwerp (bijv. een paperclip).

LET OP

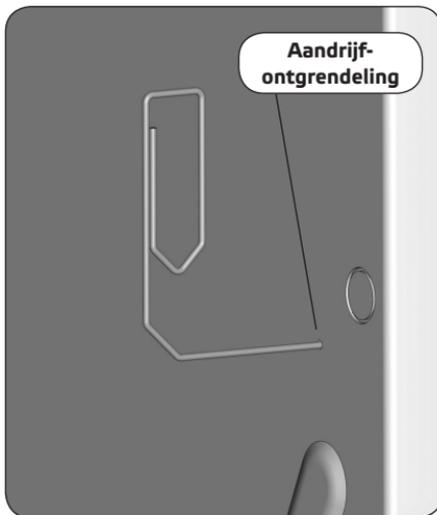
Houd de band goed vast anders valt het rolluik ongehinderd naar beneden.

Bij het drukken moet u een kleine weerstand overwinnen.

3. Houd de aandrijfontgrendeling ingedrukt en trek vervolgens de band zover mogelijk uit de bandoproller.

Maak de band los van de bevestigingshaak en trek de band volledig uit de bandoproller.

4. Demonteer tot slot de opbouwbandoproller zoals eerder op pagina 193 werd weergegeven.



Storing

...de bandoproller niet functioneert?

... de bandoproller op de ingestelde schakeltijd niet reageert?

...het klokcontrolelampje knippert?

...het rolluik niet meer helemaal tot bovenaan loopt?

... het rolluik blijft staan zodra de bedieningstoets wordt losgelaten?

... den zonfunctie niet reageert?

Oorzaak / oplossing

Controleer de voeding incl. aansluitkabel en aansluitstekker.

Misschien was er een stroomuitval. Stel de schakeltijden opnieuw in (zie pagina 184).

Misschien was er een stroomuitval. Stel de schakeltijden opnieuw in (zie pagina 184).

Het is mogelijk dat de eindposities zich hebben verschoven doordat de band is uitgerekt. Stel de eindposities opnieuw in (zie pagina 181).

De eindposities zijn nog niet ingesteld. Stel de eindposities in (zie pagina 182).

- Controleer of de zonnensensor nog op de ruit zit.
- Is het zonlicht niet sterk genoeg of is de sensor door de schaduw te sterk verduisterd?
- Controleer het zoncontrolelampje. Dit moet branden (zie pagina 188).
- Controleer of de aansluitkabel van de zonnensensor is beschadigd.
- Is de stekker juist in het apparaat gestoken?

Storing

... het rolluik bij het naar onderen bewegen blijft staan?

... het rolluik bij het omhoog bewegen plotseling blijft staan?

... de bandoproller niet meer omhoog of omlaag wil?

Oorzaak / oplossing

- a) Het rolluik kan eventueel op een obstakel zijn gelopen.

Beweeg het rolluik weer omhoog en verwijder het obstakel.

- b) Het rolluik is eventueel te licht.

Verzwaar het rolluik door bijvoorbeeld in de onderste lamel een plat stuk ijzer te schuiven.

- a) De aandrijving is geblokkeerd, bijv. doordat het rolluik is vastgevroren of door andere belemmeringen.

- b) Het rolluik beweegt eventueel niet gemakkelijk genoeg. Controleer het rolluik ende rolluikgeleiding.

- c) Het rolluik is eventueel te zwaar. De maximale trekkracht van de bandoproller is overschreden (zie pagina 197).

De max. looptijd van de aandrijving is overschreden (zie pagina 183 en 197). De motor is te warm.

Na 30 minuten kunt u de bandoproller weer gebruiken.

Bedrijfsspanning adapter:	230 V / 50 Hz
Vermogen stand-by:	1,35 W
Adapter:	24 V DC / 29 W
Koppel:	MdN = 2,8 Nm
Max. toerental:	34 omw./min.
Eindtrekkracht:	7 kg
Max. trekkracht / begintrekkracht:	25 kg
Kortstondig bedrijf:	5 minuten
Veiligheidsklasse:	III
Beschermingsgraad:	IP20 (alleen voor droge ruimtes)
Positioneer nauwkeurigheid:	5 mm
Aantal schakeltijden:	2 (OMHOOG en OMLAAG)
Instelbereik zonnemodule:	2.000 tot 20.000 lux
Omgevingstemperatuur:	0 - 40 °C
Afmetingen:	zie pagina 198 en 199
Toegestane bandbreedten:	15 mm (miniband) 23 mm (band)
Bandlengtes:	
15 mm (miniband)	5,5 m bij 1,0 mm banddikte
23 mm (standaardband)	5,5 m bij 1,0 mm banddikte 4,5 m bij 1,3 mm banddikte

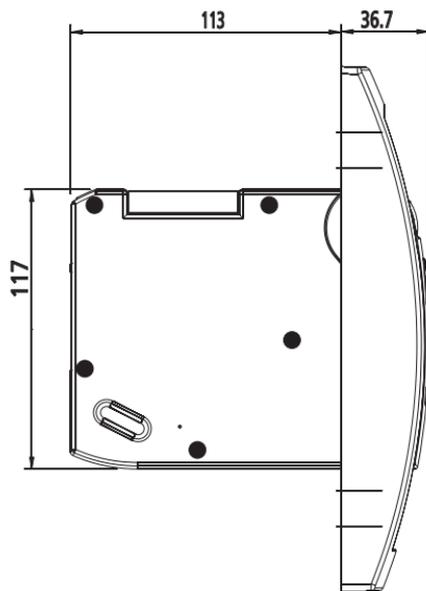
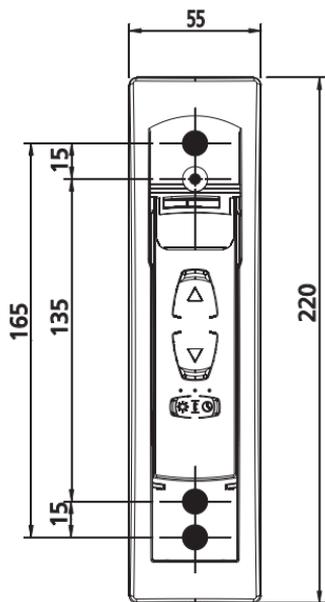
De EG-conformiteit is aangetoond.

Naleving van de Europese Laagspanningsrichtlijn 2006/95/EG, EMC-richtlijn 2004/108/EG, conform EN 60335-1, EN 60335-2-97, EN 55 014-1, EN 55 014-2, IEC 61558-2-6, IEC 61558-1 (Adapter).

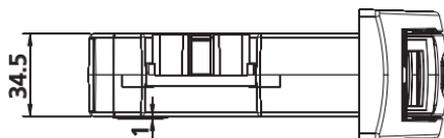


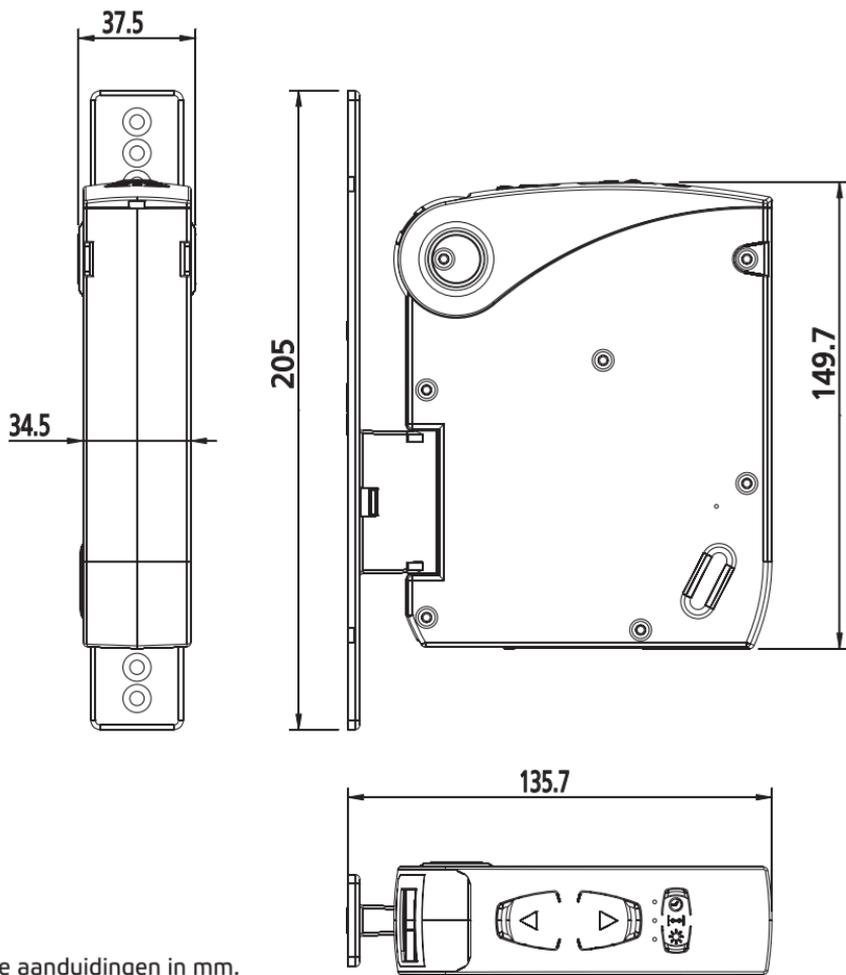
23.1 Afmetingen inbouwapparaat

NL



Alle aanduidingen in mm.





superrollo Hausautomatisierung GmbH verleent 24 maanden garantie op nieuwe apparaten die in overeenstemming met deze handleiding zijn gemonteerd. De garantie omvat alle constructiefouten, materiaal fouten en fabricagefouten.

Niet onder de garantie vallen:

- ◆ Onjuiste montage of installatie
- ◆ Niet in acht nemen van de montage- en bedieningshandleiding
- ◆ Oneigenlijke bediening of oneigenlijk gebruik
- ◆ Externe invloeden zoals stoten, slagen of weersinvloeden
- ◆ Reparaties en veranderingen door derden en/of niet-bevoegde personen
- ◆ Gebruik van ongeschikte toebehoren
- ◆ Schade veroorzaakt door ontoelaatbare overspanningen (bijv. blikseminslag)
- ◆ Functiestoringen door radiofrequentiestoringen en andere radiostoringen.

Gebreken die binnen de garantieperiode optreden, zal superrollo Hausautomatisierung GmbH kosteloos herstellen, ofwel door reparatie of vervanging van de betreffende onderdelen, ofwel door levering van een gelijkwaardig of nieuw apparaat. Eventuele onder de garantie vallende, vervangende leveringen of reparaties leiden niet tot verlenging van de oorspronkelijke garantieperiode.

Stuur apparaten voor reparatie naar:

DPD GeoPost
superrollo Hausautomatisierung GmbH
Werrastraße 12
45768 Marl (Duitsland)

superrollo Hausautomatisierung GmbH
Gewerbepark 1
01156 Dresden (Duitsland)
Service-Hotline: 01803 001655 *
www.superrollo-online.de

* 9 cent/minuut bij oproepen met een vaste telefoon van Deutsche Telekom AG/mobiel bellen max. 42 ct/minuut (alleen voor Duitsland)

IT	Avvolgitore elettrico per avvolgibili GW60	
	Istruzioni di montaggio e uso.....	201

Codice / Article no: SR10060 / SR10065



Montaggio a parete



Montaggio a incasso

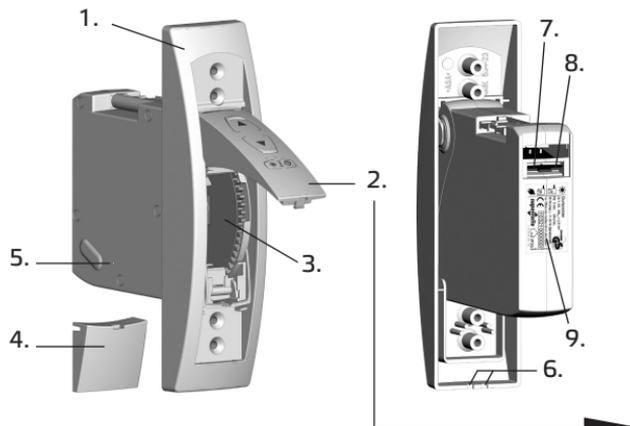
... grazie per aver acquistato uno dei nostri prodotti. La ringraziamo per la Vostra fiducia.

Il nostro avvolgitore elettrico per avvolgibili è stato realizzato in base alle più recenti conoscenze tecniche e attenendosi agli elevati standard di qualità che ci sono propri.

Nell'avvolgitore elettrico per avvolgibili, un impiego semplice e un alto livello tecnico si coniugano in un prodotto di qualità "Made in Germany".

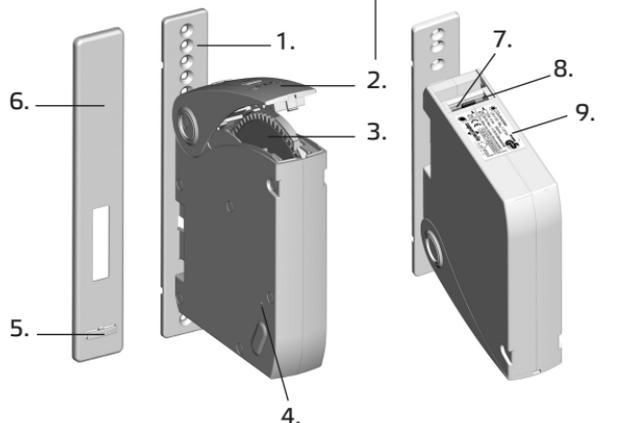
- i Gentile cliente..... 202
- 1. Vista generale 204
- 2. Dotazione 206
- 3. Spiegazione dei simboli di sicurezza utilizzati..... 207
- 4. Indicazioni di sicurezza 208
- 5. Uso corretto 209
- 6. Descrizione breve..... 210
- 7. Indicazioni generali per il montaggio 212
- 8. Utensili necessari 212
- 9. Montaggio a incasso 213
- 10. Montaggio a parete 222
- 11. Controllo e correzione del senso di rotazione 230
- 12. Impostazione dei fincorsa 231
- 13. Uso manuale..... 233
 - 13.1 Uso dell'avvolgitore ..234
- 14. Modo automatico; impostazione degli orari di apertura e chiusura..... 234
- 15. Modo automatico; commutazione Auto/Manu 236
- 16. Funzione automatica Sole 237
 - 16.1 Attivazione/disattivazione della funzione automatica Sole 238
 - 16.2 Funzione automatica Sole: Impostazione del limite 239
- 17. Annullamento delle impostazioni 240
- 18. Smontare l'avvolgitore ad incasso (ad es. in caso di trasloco) 241
- 19. Avvolgitore ad incasso, rimozione della cinghia in caso di guasto dell'apparecchio..... 242
- 20. Smontare l'avvolgitore a parete (ad es. in caso di trasloco) 243
- 21. Avvolgitore a parete, rimozione della cinghia in caso di guasto dell'apparecchio..... 244
- 22. Cosa fare se... ? 245
- 23. Dati tecnici 247
 - 23.1 Dimensioni dell'apparecchio a incasso 248
 - 23.2 Dimensioni dell'apparecchio a parete..... 249
- 24. Condizioni di garanzia..... 250

Variante a incasso



1. Telaio di montaggio
2. Quadro comandi
3. Scomparto rullo avvolgitore
4. Coprivi
5. Sblocco meccanismo
6. Passacavi
7. Collegamento alimentatore
8. Collegamento sensore solare
9. Targhetta (con indicazioni sul produttore)

Variante a parete



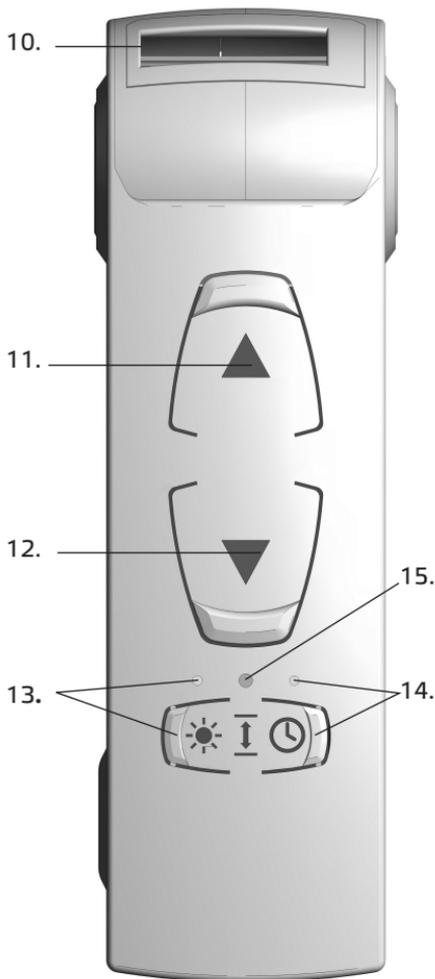
Legenda
(v. pagina 205)

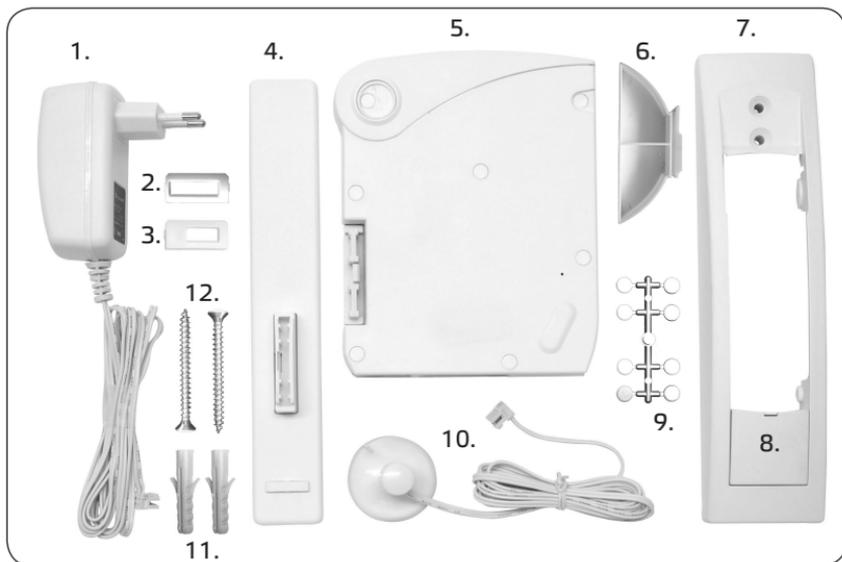
1. Supporto da parete
2. Quadro comandi
3. Scomparto rullo avvolgitore
4. Sblocco meccanismo
5. Fermacavo
6. Pannello del supporto da parete
7. Collegamento alimentatore
8. Collegamento sensore solare
9. Targhetta (con indicazioni sul produttore)



Variante a incasso e variante a parete

- 10. Ingresso cinghia
- 11.  Tasto Su
- 12.  Tasto Giù
- 13.  Tasto Sole con spia di controllo
- 14.  Tasto Orologio con spia di controllo
- 15.  Tasto SET





Legenda

1. Alimentatore 230 V/ 50 Hz / 24 V (CC)
2. Introduzione cinghia 23 mm
3. Introduzione cinghia 15 mm
4. Supporto da parete per montaggio a parete, con pannello (non va utilizzato in caso di montaggio a incasso)
5. Avvolgitore universale
6. Adattatore per mini-cinghia 15 mm
7. Telaio di montaggio per montaggio a incasso (non va utilizzato in caso di montaggio a parete)
8. Copriviti
9. Cappucci per le viti dell'alloggiamento
10. Sensore solare
11. Tasselli
12. Viti di montaggio

**Pericolo di morte per folgorazione**

Questo simbolo indica i rischi legati alla corrente elettrica.
Richiede l'adozione di misure di sicurezza volte a proteggere l'integrità fisica.

**Indicazioni importanti
sulla sicurezza**

Pericolo per la sicurezza personale.
Osservare tutte le indicazioni che recano questo simbolo.

NOTA

Con queste indicazioni richiamiamo l'attenzione su ulteriori contenuti importanti per un funzionamento corretto.



L'uso di apparecchi difettosi può comportare rischi per persone e cose (scossa elettrica, cortocircuito).

Non utilizzare mai apparecchi difettosi o danneggiati. In questi casi rivolgersi al nostro servizio clienti, v. pagina 250.



Rischio di lesioni durante il montaggio a causa dell'improvviso avviamento dell'azionamento.

Svolgere i lavori di montaggio in assenza di tensione.



L'uso inadeguato comporta il rischio di lesioni.

- ◆ Non permettere ai bambini di giocare con il comando dell'avvolgibile.
- ◆ Quando si effettua la regolazione, tenere sotto controllo l'avvolgibile e mantenere lontane le persone che potrebbero subire danni a causa del suo slittamento improvviso.



Secondo la norma DIN EN 13659, occorre assicurare il mantenimento delle condizioni di spostamento stabilite per le tende ai sensi della EN 12045. Quando l'avvolgibile è srotolato, con una forza di 150 N verso l'alto in corrispondenza del bordo inferiore lo spostamento dev'essere di almeno 40 mm. In particolare, occorre assicurare che la velocità di estrazione della tenda negli ultimi 0,4 m sia inferiore a 0,2 m/sec.



Mantenere sempre accessibili la presa di corrente e l'alimentatore.

Utilizzare l'avvolgitore elettrico per avvolgibili soltanto ...

... per sollevare e abbassare avvolgibili con una cinghia consentita.

**Utilizzare solo componenti originali del produttore.**

Utilizzare solo ricambi originali, in modo da evitare malfunzionamenti o danni all'apparecchio.

Il produttore non presta alcuna garanzia in caso di impiego di componenti di altri produttori e dei danni che ne possano derivare. Tutte le riparazioni dell'avvolgitore elettrico per avvolgibili sono di esclusiva competenza del servizio clienti autorizzato.

Condizioni per l'impiego

- ◆ Utilizzare l'avvolgitore elettrico per avvolgibili solo in locali asciutti.
- ◆ Nel luogo di utilizzo dev'essere presente una presa di corrente da 230 V/ 50 Hz liberamente accessibile.
- ◆ Dev'essere possibile sollevare e abbassare l'avvolgibile senza difficoltà. L'avvolgibile non deve bloccarsi.
- ◆ La superficie di appoggio per l'avvolgitore dev'essere piana.

Cinghie ammissibili**IMPORTANTE**

Utilizzare solo cinghie delle lunghezze ammissibili. L'inserimento di cinghie più lunghe può danneggiare l'avvolgitore.

Larghezza cinghia	Spessore cinghia	Lunghezza cinghia
15 mm (mini-cinghia)	1,0 mm	5,5 m
23 mm (cinghia standard)	1,0 mm	5,5 m
	1,3 mm	4,5 m

Superficie ammissibile dell'avvolgibile

Avvolgibili di plastica leggeri fino a 8 m².

Per gli avvolgibili di alluminio e di legno si applicano altri valori.

NOTA

I valori riportati s'intendono indicativi e si applicano ad una situazione di montaggio ideale. I valori possono variare in funzione delle condizioni locali.

L'avvolgitore elettrico per avvolgibili 2 in 1 è un azionamento per avvolgibile destinato all'uso al chiuso. Le molteplici possibilità di montaggio consentono di utilizzarlo come apparecchio a parete o a incasso. L'alimentazione di corrente avviene mediante l'alimentatore fornito.

Caratteristiche funzionali e possibilità di comando:

- ◆ Uso manuale (MANU)
- ◆ Modo automatico (AUTO), un orario di attivazione per SU (▲) e uno per GIÙ (▼)
- ◆ Commutazione AUTO/MANU
- ◆ Funzione automatica Sole (oscuramento con la luce del sole con l'ausilio di un sensore solare)

Rilevamento ostacoli

Il movimento della cinghia è sorvegliato. Se durante il movimento GIÙ (▼) l'avvolgibile incontra un ostacolo, la cinghia non si muove più e l'avvolgitore viene disattivato.

Dopo la disattivazione, il funzionamento diretto nella stessa direzione non è più possibile. Far scorrere l'avvolgitore nella direzione opposta e rimuovere l'ostacolo eventualmente presente. A questo punto sarà di nuovo possibile il funzionamento nella direzione originale.

NOTA

Dopo l'attivazione del rilevamento ostacoli, assicurarsi che la cinghia (in particolare la mini-cinghia da 15 mm) si riavvolga uniformemente nella corsa successiva.

Rilevamento blocchi

L'avvolgitore presenta una protezione contro il sovraccarico.

Se l'azionamento si blocca durante il movimento SU (▲) (ad es. a causa del congelamento), viene disattivato anche l'avvolgitore. Una volta eliminata la causa del sovraccarico, funzionerà di nuovo in entrambe le direzioni.



7. Indicazioni generali per il montaggio

IT



Lo scorrimento non corretto della cinghia può causarle danni irreparabili e caricare inutilmente l'avvolgitore.

Montare l'avvolgitore in modo che la cinghia entri nell'apparecchio il più verticalmente possibile, così si evitano un attrito e un'usura non necessari.

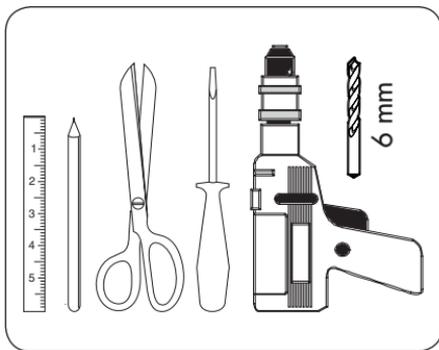
Il montaggio non corretto può causare danni materiali.

Durante il funzionamento sono in azione forze elevate che richiedono un montaggio sicuro su una base solida.



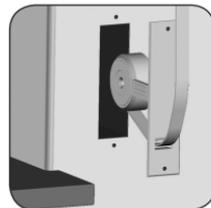
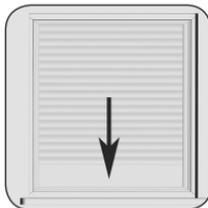
8. Utensili necessari

- ◆ Cacciavite
- ◆ Forbici
- ◆ Metro pieghevole o metro a nastro
- ◆ Matita
- ◆ Eventualmente un trapano e una punta per muri da 6 mm, se il foro presente non coincide o se si rende necessario montare di nuovo l'avvolgitore.



1. **Se s'intende trasformare un impianto avvolgibile esistente, smontare il vecchio avvolgitore.**

- ◆ Far scendere completamente l'avvolgibile fino alla completa chiusura delle stecche.
- ◆ Smontare il vecchio avvolgitore e srotolare la cinghia.

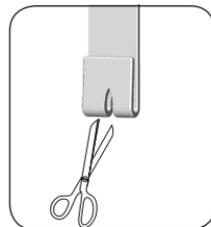
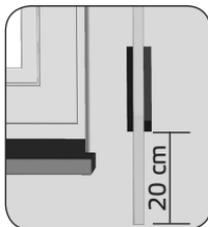


Rischio di lesioni a causa della molla precaricata presente nel vecchio avvolgitore.

La scatola della molla può scattare indietro in modo incontrollato durante l'estrazione. Quando si allenta la cinghia, mantenere ben salda la scatola della molla con la mano e farla girare lentamente all'indietro fino a scaricarla completamente.

2. **Preparare la cinghia.**

- ◆ Tagliare la cinghia circa 20 cm sotto la cassetta.
- ◆ Ripiegare l'estremità della cinghia di circa 2 cm e incidervi una piccola fessura al centro. In questo modo sarà in seguito possibile agganciare la cinghia al rullo avvolgitore.



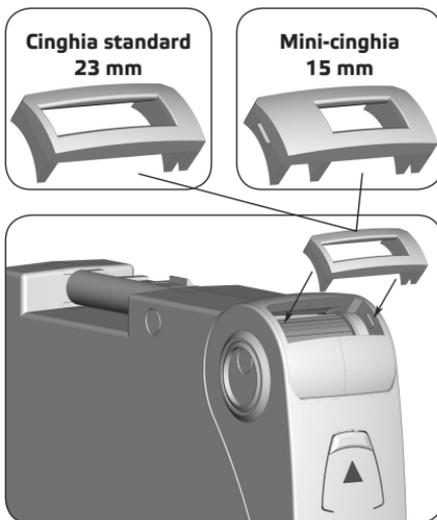
3. Inserire l'ingresso cinghia necessario.

In questo modo si assicura che la cinghia in questione scorra correttamente.

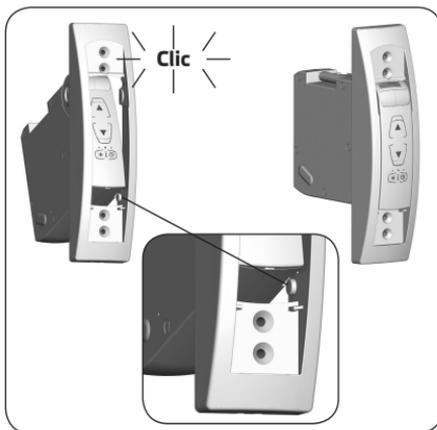
IMPORTANTE

L'ingresso cinghia va inserito prima del telaio di montaggio

Ingresso cinghia per:



4. Collocare il telaio di montaggio e farlo scattare in posizione.



5. Servirsi dei fori di montaggio preesistenti.

Per fissare l'avvolgitore sono necessari due fori di montaggio. Di solito per avvitare saldamente l'avvolgitore è possibile servirsi dei fori di montaggio preesistenti.

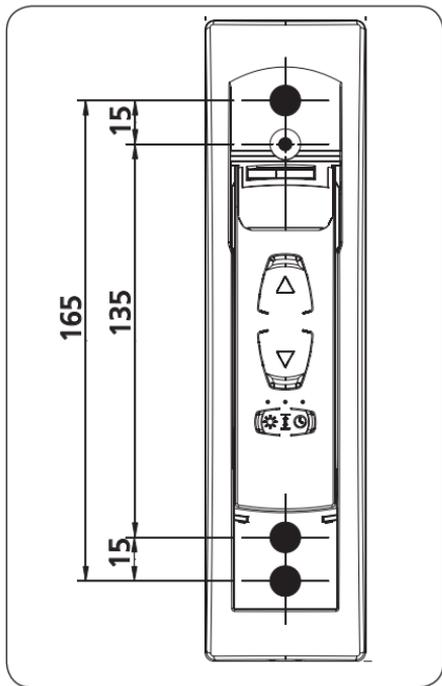
In caso contrario, spingere l'avvolgitore nella cassetta e tracciare i fori di montaggio necessari, altrimenti continuare con il punto 7.

NOTA

Rispettare le distanze tra i fori per l'apparecchio a incasso.

6. Praticare i fori di montaggio (se necessario).

Estrarre poi nuovamente l'avvolgitore dalla cassetta e praticare i fori di montaggio con una punta per muri da 6 mm. Inserire quindi i tasselli forniti nei fori



7. Collegare l'alimentatore e il sensore solare.

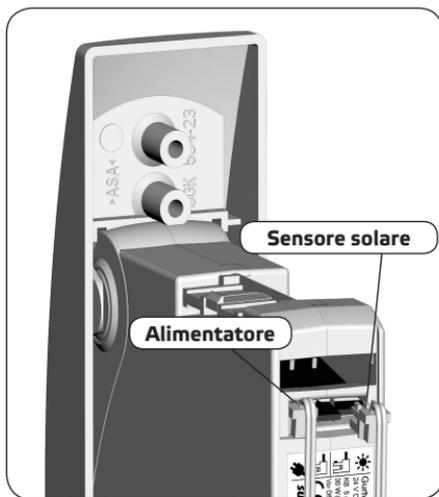
A questo punto collegare l'alimentatore e, se lo si desidera, il sensore solare sul lato posteriore dell'avvolgitore.

ATTENZIONE

Un collegamento errato dei connettori può danneggiare irreparabilmente l'avvolgitore.



- ◆ Inserire i due connettori nell'apertura dal lato corretto. Attenersi ai simboli di collegamento riportati sulla targhetta.
- ◆ I connettori non vanno mai inseriti violentemente nella scheda.

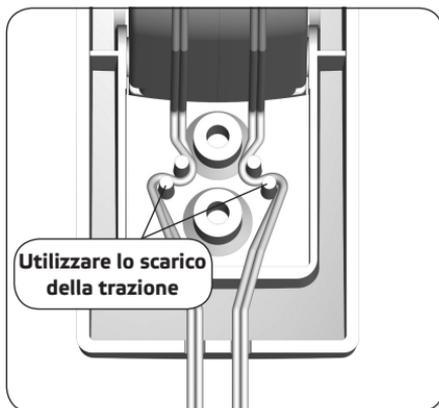
**8. Posare le linee di allacciamento in modo sicuro.**

Posare le linee di allacciamento, come illustrato nella figura, sulla parte posteriore dell'apparecchio e far passare le due linee nelle rientranze del telaio di montaggio.



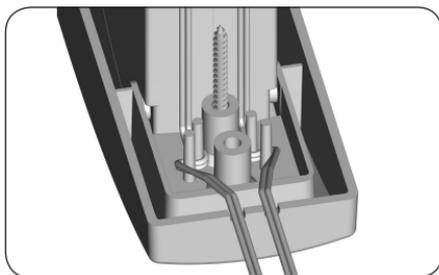
8. IMPORTANTE

Utilizzare lo scarico della trazione. È indispensabile posare le due linee di allacciamento con scarico della trazione, in modo che dopo il montaggio non possano più fuoriuscire dall'apparecchio.



I cavi danneggiati possono causare malfunzionamenti.

Assicurarsi di posare correttamente i cavi. Quando si avvita l'avvolgitore, non schiacciare le linee di allacciamento ed evitare che vengano danneggiate dalle viti.

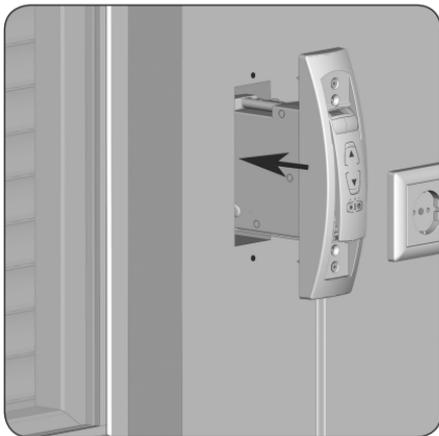


9. Avvitare saldamente l'avvolgitore.

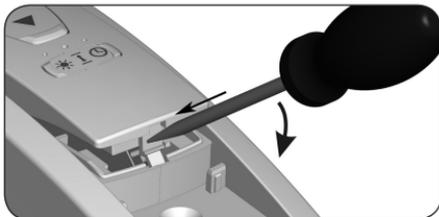
Spingere l'avvolgitore nella cassetta e avvitarlo saldamente con le viti di montaggio fornite.

IMPORTANTE

Fare attenzione alle linee di allacciamento. Far passare le due linee di allacciamento nella parte inferiore dell'avvolgitore, lungo le rientranze del telaio di montaggio, come descritto a pagina 216.

**10. Aprire il quadro comandi.**

È possibile aprire il quadro comandi premendolo e sollevandolo con un cacciavite piatto.

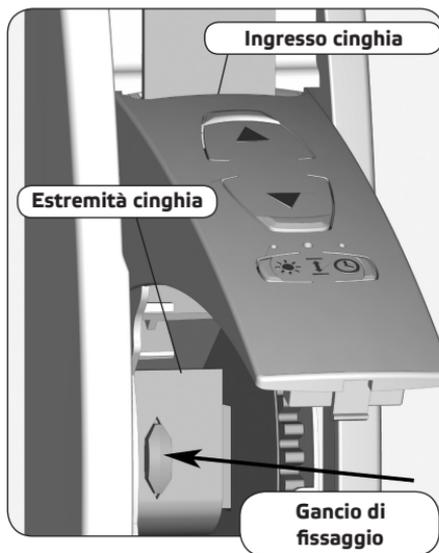


11. Introdurre la cinghia.

Introdurre la cinghia nell'avvolgitore dall'alto.

12. Tirare la cinghia sopra il gancio di fissaggio.

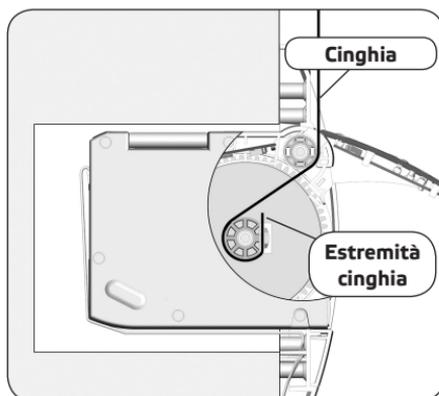
Continuare ad introdurre la cinghia nell'apparecchio come illustrato nella vista in sezione sottostante, quindi spingere la cinghia dal basso sopra il gancio di fissaggio.

**Percorso della cinghia nel montaggio ad incasso.**

Questa vista in sezione mostra il percorso della cinghia all'interno dell'avvolgitore.

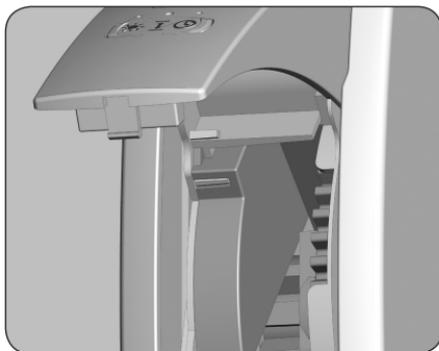
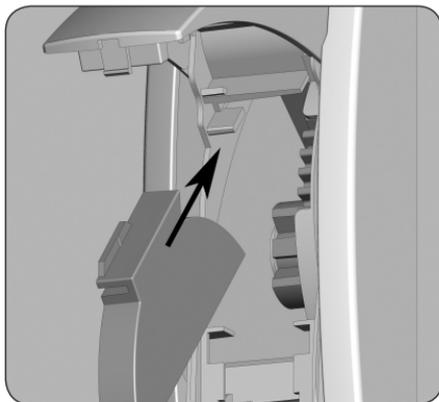
NOTA

Se il gancio di fissaggio non è accessibile, è necessario collegare l'alimentatore alla presa di corrente e spostare il gancio sulla posizione corretta con i tasti di comando. **A questo punto scollegare nuovamente l'alimentatore dalla presa.**



13. Opzionale, montare l'adattatore per cinghia.

Necessario solo in caso di mini-cinghia (larghezza 15 mm), altrimenti continuare con il punto 14. Per una guida ideale della mini-cinghia, dopo aver introdotto la cinghia è necessario spingere l'adattatore fornito nello scomparto del rullo avvolgitore.

**14. Collocare il copriviti.**

Premere il copriviti inferiore nel telaio di montaggio e chiudere lo scomparto del rullo avvolgitore chiudendo il quadro comandi.



15. Montare il sensore solare.

Fissare il sensore solare al vetro della finestra con la ventosa. La posizione del sensore solare sul vetro della finestra determina fino a che punto debba chiudersi l'avvolgibile in presenza di luce solare diretta.

**16. Messa in funzione.**

Collegare l'alimentatore alla presa di corrente da 230 V. In questo modo il montaggio è concluso.

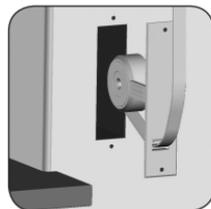
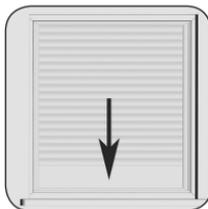
IMPORTANTE

Mantenere sempre accessibili la presa di corrente e l'alimentatore.

**17. Continuare con le impostazioni a partire dal capitolo 11, pagina 230.**

1. Se s'intende trasformare un impianto avvolgibile esistente, smontare il vecchio avvolgitore.

- ◆ Far scendere completamente l'avvolgibile fino alla completa chiusura delle stecche.
- ◆ Smontare il vecchio avvolgitore ed estrarre la cinghia.

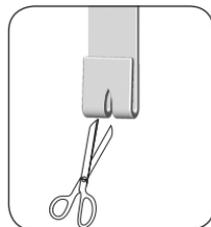
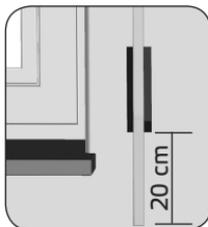


Rischio di lesioni a causa della molla precaricata presente nel vecchio avvolgitore.

La scatola della molla può scattare indietro in modo incontrollato durante l'estrazione. Quando si allenta la cinghia, mantenere ben salda la scatola della molla con la mano e farla girare lentamente all'indietro fino a scaricarla completamente.

2. Preparare la cinghia.

- ◆ Tagliare la cinghia circa 20 cm sotto la cassetta.
- ◆ Ripiegare l'estremità della cinghia di circa 2 cm e incidervi una piccola fessura al centro. In questo modo sarà in seguito possibile agganciare la cinghia al rullo avvolgitore.



Montaggio su telaio di finestra ecc.



I telai di finestra deboli possono rompersi

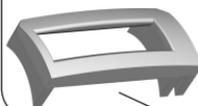
- ◆ In caso di montaggio su telaio di finestra, verificarne la struttura e la resistenza. In caso di montaggio su strutture di plastica, è particolarmente importante che le viti di fissaggio siano ben salde e non si allentino durante il funzionamento.
- ◆ Prima di fissare l'avvolgitore ad un telaio di finestra in plastica, rivolgersi eventualmente al fabbricante dello stesso.

3. Inserire l'ingresso cinghia necessario.

In questo modo si assicura che la cinghia in questione scorra correttamente.

Ingresso cinghia per:

Cinghia standard
23 mm

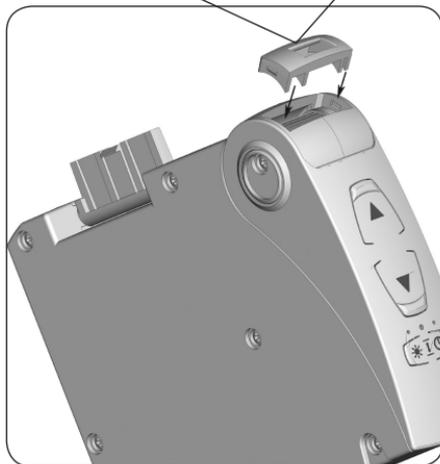


Mini-cinghia
15 mm



4. Servirsi dei fori di montaggio preesistenti.

Per fissare l'avvolgitore sono necessari due fori di montaggio. Di solito per avvitare saldamente l'avvolgitore è possibile servirsi dei fori di montaggio preesistenti. In caso contrario, tracciare fori di montaggio nuovi.

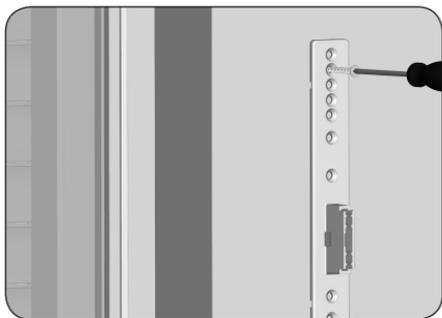
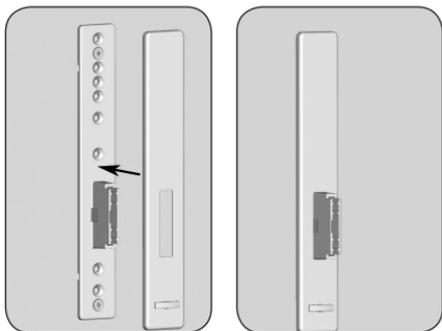


5. Praticare i fori di montaggio (se necessario).

Praticare poi i fori di montaggio con una punta per muri da 6 mm e inserirvi i tasselli forniti.

6. Avvitare saldamente il supporto da parete.

Avvitare quindi saldamente il supporto da parete con le viti fornite.

**7. Spingere il pannello sul supporto da parete.**

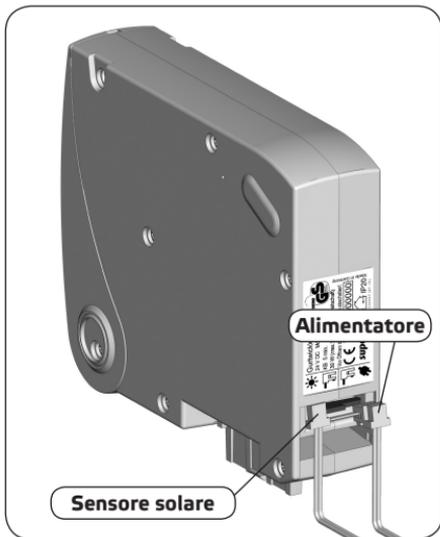
8. Collegare l'alimentatore e il sensore solare.

A questo punto collegare l'alimentatore e, se lo si desidera, il sensore solare sul lato posteriore dell'avvolgitore.

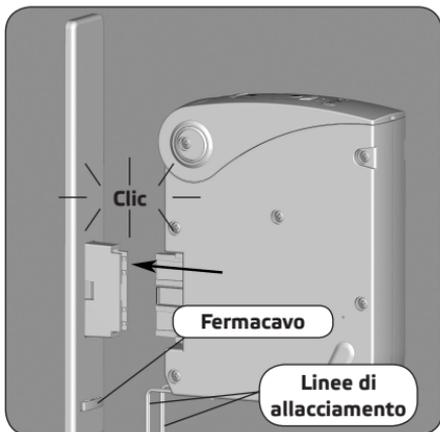
ATTENZIONE

Un collegamento errato dei connettori può danneggiare irreparabilmente l'avvolgitore.

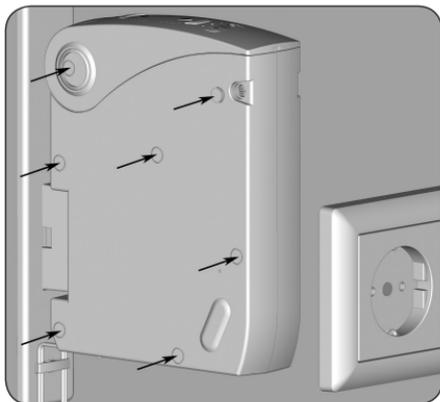
- ◆ Inserire i due connettori nell'apertura dal lato corretto. Attenersi ai simboli di collegamento riportati sulla targhetta.
- ◆ I connettori non vanno mai inseriti violentemente nella scheda.

**9. A questo punto premere l'avvolgitore nel supporto da parete.****IMPORTANTE**

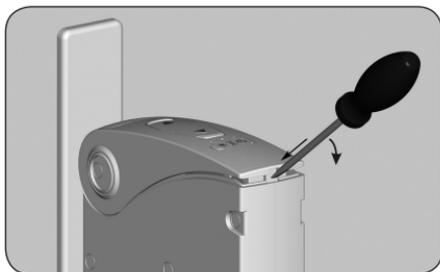
Far passare le linee di allacciamento dietro il fermacavo.



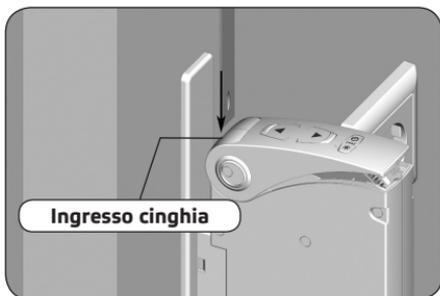
- 10.** Premere i cappucci forniti sulle viti dell'alloggiamento.



- 11.** Aprire il quadro comandi.
È possibile aprire il quadro comandi premendolo e sollevandolo con un cacciavite piatto.



- 12.** Introdurre la cinghia nell'avvolgitore dall'alto.



13. Tirare la cinghia sopra il gancio di fissaggio.

Continuare ad introdurre la cinghia nell'apparecchio come illustrato nella vista in sezione sottostante, quindi spingere la cinghia dall'alto sopra il gancio di fissaggio.

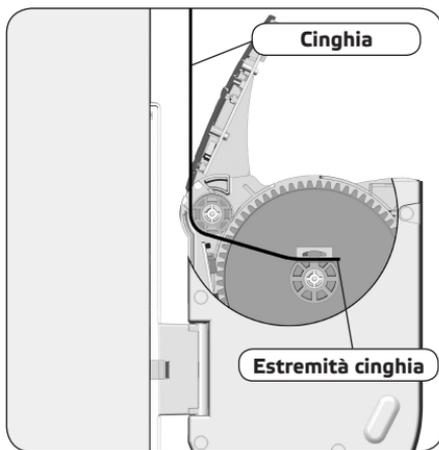


14. Percorso della cinghia nel montaggio a parete.

Questa vista in sezione mostra il percorso della cinghia all'interno dell'avvolgitore.

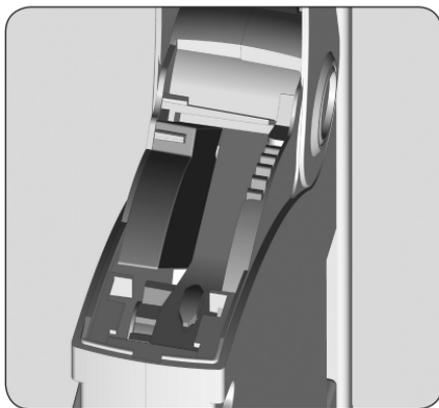
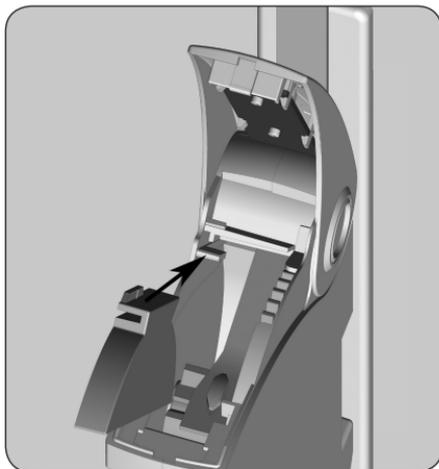
NOTA

Se il gancio di fissaggio non è accessibile, è necessario collegare l'alimentatore alla presa di corrente e spostare il gancio sulla posizione corretta con i tasti di comando. **A questo punto scollegare nuovamente l'alimentatore dalla presa.**



15. Opzionale, montare l'adattatore per cinghia.

Necessario solo in caso di mini-cinghia (larghezza 15 mm), altrimenti continuare con il punto 16. Per una guida ideale della mini-cinghia, dopo aver introdotto la cinghia è necessario spingere l'adattatore fornito nello scomparto del rullo avvolgitore.



16. Montare il sensore solare.

Fissare il sensore solare al vetro della finestra con la ventosa. La posizione del sensore solare sul vetro della finestra determina fino a che punto debba chiudersi l'avvolgibile in presenza di luce solare diretta.

**17. Messa in funzione**

Collegare l'alimentatore alla presa di corrente da 230 V. In questo modo il montaggio è concluso.

IMPORTANTE

Mantenere sempre accessibili la presa di corrente e l'alimentatore.



NOTA

A seconda del tipo di montaggio (a incasso / a parete), è necessario scegliere un senso di rotazione diverso. L'impostazione standard del senso di rotazione è quella per il montaggio a incasso, che va corretta in caso di montaggio a parete.

Prima di qualsiasi altra impostazione, verificare il senso di rotazione come segue:



Premere brevemente s, la cinghia deve scorrere nell'avvolgitore.



Premere brevemente t, la cinghia deve fuoriuscire dall'avvolgitore.

Se il senso di rotazione è corretto, continuare con il capitolo 12.

Correggere il senso di rotazione

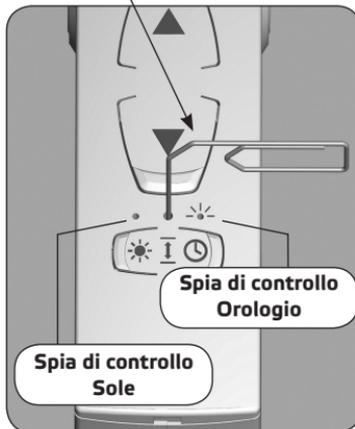
1. Premere il tasto SET per 10 secondi con l'ausilio di un oggetto appuntito (ad es. una graffetta).

2. Osservare le spie di controllo 

- ◆ La spia di controllo Orologio lampeggia: = **montaggio a parete**
- ◆ Premendo di nuovo si cambia nuovamente il senso di rotazione.
- ◆ La spia di controllo Sole lampeggia: = **montaggio a incasso**



Si tenga presente che il tasto SET si trova sopra il simbolo della freccia.



IMPORTANTE

Affinché l'avvolgibile si arresti in alto e in basso nel punto desiderato, è necessario impostare i finecorsa. È indispensabile impostare entrambi i finecorsa, altrimenti possono verificarsi malfunzionamenti.

Se i finecorsa non vengono impostati, l'avvolgitore continua a funzionare finché si mantiene premuto uno dei due tasti di comando.

Impostare il finecorsa superiore**1. Premere contemporaneamente i tasti e mantenerli premuti.**

Premere il tasto SET con l'ausilio di un oggetto appuntito (ad es. una graffetta).

L'avvolgibile si solleva e la spia di controllo Orologio lampeggia.

NOTA

Tirare un poco la cinghia fino a quando si tende per il peso dell'avvolgibile.

**2. Rilasciare i tasti...**

...non appena l'avvolgibile raggiunge la posizione desiderata per il finecorsa superiore. L'avvolgibile si arresta, il finecorsa superiore è impostato.

**IMPORTANTE**

v. pagina successiva.

2. **IMPORTANTE**

Non impostare il finecorsa superiore fino alla battuta.

Rilasciare tempestivamente i tasti e non oltrepassare il finecorsa in questione. In caso contrario l'avvolgibile e/o il motore possono sovraccaricarsi o subire danni irreparabili.

Impostare il finecorsa inferiore

3. **Premere contemporaneamente i tasti e mantenerli premuti.**

L'avvolgibile si abbassa.



4. **Rilasciare i tasti...**

... non appena l'avvolgibile raggiunge la posizione desiderata per il finecorsa inferiore. L'avvolgibile si arresta, il finecorsa inferiore è impostato.



IMPORTANTE

Quando si imposta il finecorsa inferiore, assicurarsi che la cinghia non sia troppo allentata quando raggiunge il finecorsa.

Modificare o correggere i finecorsa

5. **Portare l'avvolgitore sulla posizione centrale e impostare nuovamente il finecorsa in questione.**

**NOTA**

Trascorso un certo periodo di tempo, può eventualmente rendersi necessario impostare di nuovo i finecorsa, poiché con il funzionamento la cinghia può allungarsi.

i 13. Uso manuale

L'uso manuale è possibile in qualsiasi modo operativo e ha la precedenza sulle funzioni automatiche programmate.

NOTA

- ◆ Nell'uso manuale le impostazioni dei finecorsa vengono mantenute.
- ◆ È possibile far funzionare l'avvolgitore a pieno carico per max. 5 minuti, poi bisogna far raffreddare l'azionamento per circa 30 minuti.



1. Aprire l'avvolgibile.

Con una breve pressione del tasto, l'avvolgibile si solleva fino al fincorsa superiore.

**2. Arrestare la corsa dell'avvolgibile.**

Premere brevemente un tasto qualsiasi.

**3. Chiudere l'avvolgibile.**

Con una breve pressione del tasto, l'avvolgibile si abbassa fino al fincorsa inferiore.

**i** 14. Modo automatico; impostazione degli orari di apertura e chiusura**Stessi orari di attivazione per tutti i giorni**

È possibile impostare l'avvolgitore su un orario di apertura e un orario di chiusura validi per tutti i giorni. Al raggiungimento di questo orario, l'avvolgibile si apre o si chiude automaticamente.

Modifica degli orari di attivazione

È possibile modificare gli orari di attivazione in qualsiasi momento. Si tenga presente che ogni nuova memorizzazione cancella le vecchie impostazioni.

NOTA

- ◆ Per impostare gli orari di attivazione è necessario eseguire questo passo una volta nell'ora in cui si desidera che l'avvolgibile si apra o si chiuda. Ad esempio alle 8:00 di mattina, se si desidera che l'avvolgibile si apra ogni mattina alle 8:00.
- ◆ Per attivare il modo automatico è necessario impostare almeno un orario di attivazione.
- ◆ Quando si imposta o si modifica l'orario di apertura e/o di chiusura, le impostazioni vengono eseguite il giorno dopo.

Impostare un orario di apertura (▲) (ad es. le 8:00 di mattina)

1. Premere contemporaneamente e brevemente i tasti.



2. La spia di controllo Orologio lampeggia...

... e l'avvolgibile si solleva. A questo punto il modo automatico è attivato. L'avvolgibile si aprirà automaticamente ogni mattina alle 8:00.

**Impostare un orario di chiusura (▼) (ad es. le 20:30 di sera)**

1. Premere contemporaneamente e brevemente i tasti.



2. La spia di controllo Orologio lampeggia...

... e l'avvolgibile si abbassa. A questo punto il modo automatico è attivato. L'avvolgibile si chiuderà automaticamente ogni sera alle 20:30.



Se necessario, è possibile alternare in qualsiasi momento tra il modo automatico e il comando manuale.

NOTA

È possibile azionare manualmente l'avvolgibile in qualsiasi momento, indipendentemente dalla funzione automatica.

1. Premere il tasto per circa 1 secondo.
2. Osservare la spia di controllo Orologio.



OFF

Modo automatico OFF

Gli orari di attivazione impostati in precedenza restano memorizzati.



ON

Modo automatico ON



Lampeggiante

A seguito di un'interruzione della corrente, se in precedenza si è impostato almeno un orario di attivazione.

NOTA

A seguito di un'interruzione della corrente, gli orari di attivazione si spostano all'indietro per la durata dell'interruzione e vanno eventualmente impostati di nuovo.



La funzione automatica Sole, insieme al sensore solare, consente di azionare gli avvolgibili in funzione della luminosità. A tale scopo è necessario fissare il sensore solare al vetro della finestra con una ventosa e collegarlo con un connettore all'avvolgitore, v. pagina 216 e pagina 225.

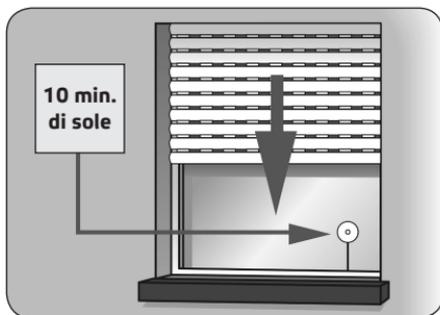


**Esempio di montaggio
a parete**

Funzionamento della funzione automatica Sole

Abbassamento automatico

Se il sensore rileva 10 minuti di sole ininterrotti, l'avvolgibile si abbassa finché la sua ombra copre il sensore solare.

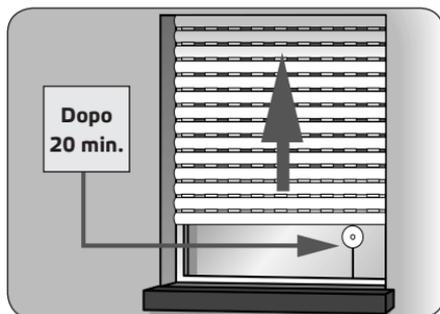


Scopertura automatica

Dopo circa 20 minuti l'avvolgibile si solleva un poco automaticamente per scoprire il sensore. Se il sole continua a splendere, l'avvolgibile rimane in questa posizione. Se la luminosità scende al di sotto del limite impostato, ritorna al fincorsa superiore.

NOTA

In presenza di condizioni climatiche variabili, è possibile superare i ritardi di 10 e 20 minuti.

**i** 16.1 Attivazione/disattivazione della funzione automatica Sole

1. È possibile attivare o disattivare la funzione automatica Sole premendo brevemente e ripetutamente.
2. Osservare la spia di controllo Sole.

● **OFF**
Funzione automatica
Sole OFF

● **ON**
Funzione automatica
Sole ON



Lampeggiante
Se si supera il limite impostato, la spia di controllo Sole lampeggia. La funzione automatica Sole è attiva.



Impostando o modificando il limite si attiva la funzione automatica Sole.

Acquisire la luminosità attuale come limite e attivare la funzione automatica Sole.

1. Premere contemporaneamente i tasti.



2. A questo punto la luminosità attuale vale come limite.

Se si supera questo valore, l'avvolgibile si abbassa fino al sensore solare.



NOTA

Se, al momento di impostare il limite, il valore attuale della luminosità non rientra nel campo di misura, la spia di controllo Sole lampeggia brevemente e il limite viene impostato sul limite del campo di misura.

Se necessario, è possibile annullare tutte le impostazioni e ripristinare le impostazioni di fabbrica.

- 1. Premere contemporaneamente i tasti per 4 secondi.**



- 2. Rilasciare i tasti...**

... dopodiché tutte le impostazioni vengono annullate.

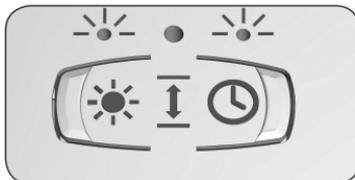
- ◆ Finecorsa
- ◆ Orari di attivazione
- ◆ Funzione automatica Sole



- 3. Le due spie di controllo lampeggiano a modo di conferma.**

NOTA

Il senso di rotazione viene mantenuto.



1. Annullare tutte le impostazioni.



2. Chiudere completamente l'avvolgibile. Premere il tasto e mantenerlo premuto.



3. Nel farlo, estrarre il più possibile la cinghia dall'avvolgitore tirandola dall'alto.



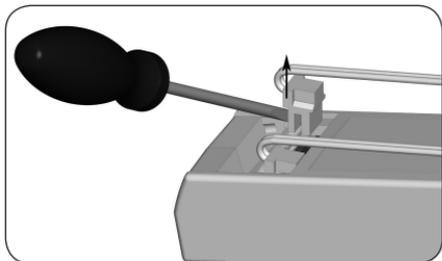
Rischio di lesioni a causa del rullo avvolgitore.

Non introdurre le mani nello scomparto del rullo avvolgitore quando il motore è in funzione. Prima di toccare lo scomparto del rullo avvolgitore, staccare sempre la spina.

4. Scollegare l'alimentatore dalla presa di corrente, aprire il quadro comandi e disimpegnare la cinghia dal gancio di fissaggio.

Estrarla completamente e poi smontare l'avvolgitore.

5. Per concludere, staccare i due connettori dal lato posteriore dell'apparecchio con un cacciavite piccolo e smontare il sensore solare.



Se l'avvolgitore dovesse guastarsi e il motore non funzionasse più, con l'ausilio dello sblocco meccanismo è possibile estrarre completamente la cinghia dall'avvolgitore senza doverla tagliare. Per farlo è innanzitutto necessario smontare l'avvolgitore ad incasso.

1. **Scollegare l'alimentatore dalla presa di corrente.**
2. **Sbloccare il meccanismo con l'ausilio di un oggetto appuntito (ad es. una graffetta).**

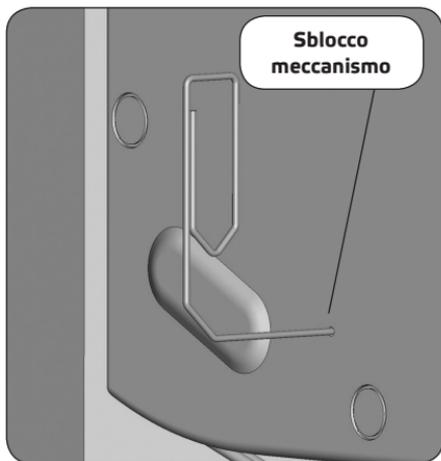
ATTENZIONE

Tenere ferma la cinghia, altrimenti l'avvolgibile può cadere senza freno.

Mentre si fa pressione bisogna superare una leggera resistenza.

3. **Mantenere premuto lo sblocco meccanismo, quindi estrarre il più possibile la cinghia dall'avvolgitore.**

Disimpegnare la cinghia dal gancio di fissaggio ed estrarla completamente dall'avvolgitore.



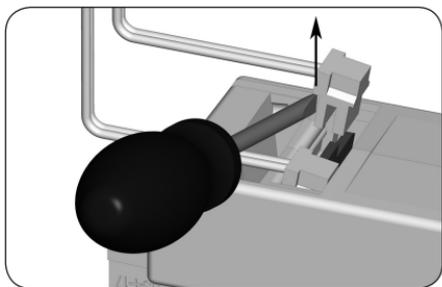
1. Annullare tutte le impostazioni.
2. Chiudere completamente l'avvolgitore. Premere il tasto e mantenerlo premuto.
3. Nel farlo, estrarre il più possibile la cinghia dall'avvolgitore tirandola dall'alto.



Rischio di lesioni a causa del rullo avvolgitore.

Non introdurre le mani nello scomparto del rullo avvolgitore quando il motore è in funzione. Prima di toccare lo scomparto del rullo avvolgitore, staccare sempre la spina.

4. Scollegare l'alimentatore dalla presa di corrente, aprire il quadro comandi e disimpegnare la cinghia dal gancio di fissaggio.
Estrarla completamente.
5. Staccare poi l'avvolgitore dal supporto da parete.
6. Per concludere, staccare i due connettori dal lato posteriore dell'apparecchio con un cacciavite piccolo e smontare il sensore solare.



Se l'avvolgitore dovesse guastarsi e il motore non funzionasse più, con l'ausilio dello sblocco meccanico è possibile estrarre completamente la cinghia dall'avvolgitore senza doverla tagliare. Per farlo è innanzitutto necessario smontare l'avvolgitore a parete.

1. **Scollegare l'alimentatore dalla presa di corrente.**
2. **Sbloccare il meccanismo con l'ausilio di un oggetto appuntito (ad es. una graffetta).**

ATTENZIONE

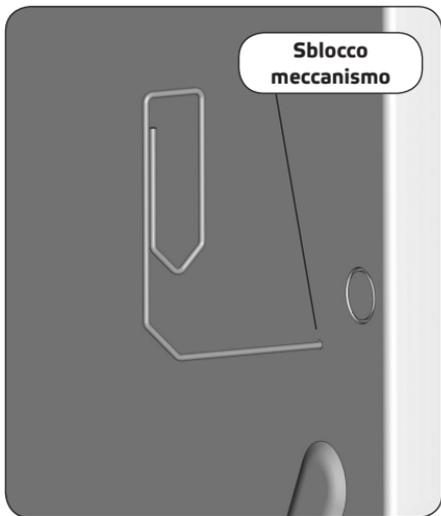
Tenere ferma la cinghia, altrimenti l'avvolgibile può cadere senza freno.

Mentre si fa pressione bisogna superare una leggera resistenza.

3. **Mantenere premuto lo sblocco meccanico, quindi estrarre il più possibile la cinghia dall'avvolgitore.**

Disimpegnare la cinghia dal gancio di fissaggio ed estrarla completamente dall'avvolgitore.

4. **Smontare infine l'avvolgitore a parete come spiegato prima a pagina 243.**



Guasto

... l'avvolgitore non sembra funzionare?

... l'avvolgitore non reagisce nell'orario di attivazione impostato?

... la spia di controllo Orologio lampeggia?

... l'avvolgibile non si solleva più del tutto?

... l'avvolgibile si arresta non appena si rilascia il tasto di comando?

... la funzione automatica Sole non reagisce?

Causa / soluzione

Controllare l'alimentazione elettrica, compresi il cavo di allacciamento e la spina.

Eventualmente si è verificata un'interruzione della corrente, impostare nuovamente gli orari di attivazione, v. pagina 234.

Eventualmente si è verificata un'interruzione della corrente, impostare nuovamente gli orari di attivazione, v. pagina 234.

È possibile che i finecorsa si siano spostati a causa dell'allungamento della cinghia. Impostare nuovamente i finecorsa, v. pagina 231.

I finecorsa non sono ancora impostati, impostare i finecorsa, v. pagina 231.

- a) Controllare se il sensore solare è ancora incollato al vetro della finestra.
- b) Forse la luce del sole non è ancora abbastanza forte o è oscurata troppo dall'ombra?
- c) Controllare la spia di controllo Sole, che deve essere accesa, v. pagina 238.
- d) Controllare se il cavo di allacciamento del sensore solare presenta danni.
- e) Il connettore è inserito correttamente nell'apparecchio?

Guasto

... l'avvolgibile si arresta durante l'abbassamento?

... l'avvolgibile si arresta improvvisamente durante il sollevamento?

... non è possibile girare l'avvolgibile verso l'alto né verso il basso?

Causa / soluzione

a) Forse l'avvolgibile ha incontrato un ostacolo.

Sollevarlo di nuovo l'avvolgibile ed eliminare l'ostacolo.

b) È possibile che l'avvolgibile sia troppo leggero.

Appesantire l'avvolgibile, ad es. inserendo un ferro piatto nella stecca più bassa.

a) L'azionamento è bloccato, ad es. a causa del congelamento dell'avvolgibile o di altri ostacoli.

b) Forse l'avvolgibile non è abbastanza facile da azionare. Controllare l'avvolgibile o la guida dell'avvolgibile.

c) È possibile che l'avvolgibile sia troppo pesante. È stata superata la forza di trazione massima dell'avvolgitore, v. pagina 247.

È stato superato il tempo di funzionamento massimo dell'avvolgitore, v. pagina 233 e pagina 247. Il motore è troppo caldo.

Dopo circa 30 minuti l'avvolgitore è di nuovo pronto al funzionamento.

Tensione di esercizio alimentatore:	230 V / 50 Hz
Potenza in standby:	1,35 W
Alimentatore:	24 V CC / 29 W
Coppia:	MdN = 2,8 Nm
Numero di giri max.:	34 giri /min.
Forza di trazione finale:	7 kg
Forza di trazione max. / forza di trazione iniziale:	25 kg
Funzionamento breve:	5 minuti
Classe di protezione:	III
Grado di protezione:	IP20 (solo per locali asciutti)
Precisione di posizionamento:	5 mm
Numero di orari di attivazione:	2 (SU e GIÙ)
Campo di impostazione della funzione automatica Sole:	da 2.000 a 20.000 lux
Temperatura ambiente:	da 0 a 40° C
Dimensioni:	v. pagine 248/249
Larghezze ammissibili della cinghia:	15 mm (mini-cinghia) 23 mm (cinghia)
Lunghezze cinghia:	
15 mm (mini-cinghia)	5,5 m con cinghia di 1,0 mm di spessore
23 mm (cinghia)	5,5 m con cinghia di 1,0 mm di spessore 4,5 m con cinghia di 1,3 mm di spessore

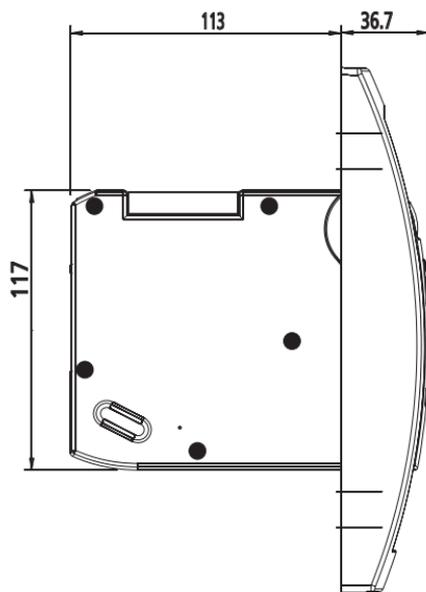
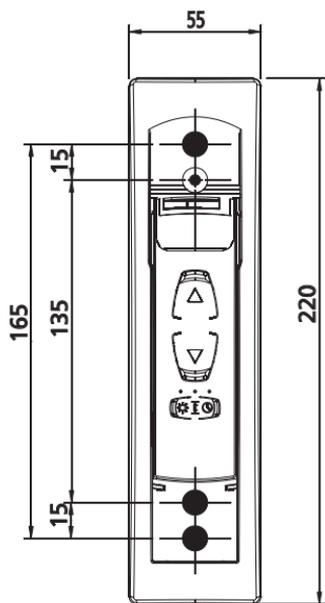
È stata fornita prova della conformità CE

Rispetto della direttiva europea bassa tensione 2006/95/CE, direttiva CEE 2004/108/CE, conforme a EN 60335-1, EN 60335-2-97, EN 55 014-1, EN 55 014-2, IEC 61558-2-6, IEC 61558-1 (alimentatore).

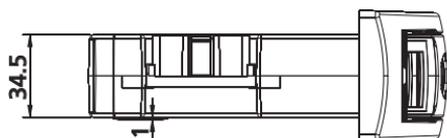


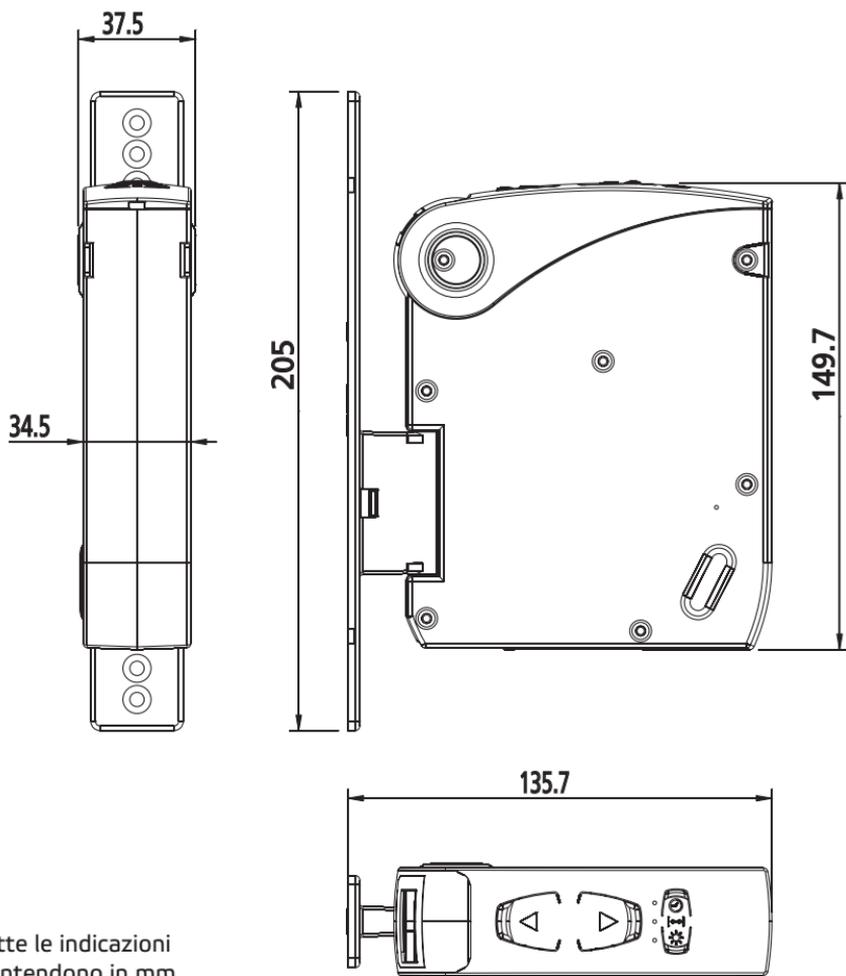
23.1 Dimensioni dell'apparecchio a incasso

IT



Tutte le indicazioni s'intendono in mm.





Tutte le indicazioni
s'intendono in mm.

La superrollo Hausautomatisierung GmbH fornisce 24 mesi di garanzia sugli apparecchi nuovi che siano stati montati seguendo le istruzioni di montaggio. La garanzia copre tutti gli errori di progettazione, materiale e costruzione.

Sono esclusi dalla garanzia:

- ◆ Un montaggio o un'installazione non corretti
- ◆ La mancata osservanza delle istruzioni di montaggio e uso
- ◆ L'uso o la sollecitazione inadeguati
- ◆ Effetti esterni quali urti, colpi o condizioni atmosferiche avverse
- ◆ Riparazioni e modifiche da parte di terzi non autorizzati
- ◆ Impiego di accessori inadeguati
- ◆ Danni dovuti a sovratensioni inammissibili (ad es. fulmini)
- ◆ Anomalie dovute a sovrapposizioni di frequenze e altri disturbi radio

superrollo Hausautomatisierung GmbH elimina gratuitamente i difetti riscontrati durante il periodo di garanzia, mediante riparazione o sostituzione dei pezzi interessati ovvero mediante consegna di un apparecchio sostitutivo dello stesso valore o nuovo. La consegna sostitutiva o la riparazione per motivi legati alla garanzia non comportano una proroga generale del periodo di garanzia.

Per la riparazione inviare gli apparecchi a:

DPD GeoPost
superrollo Hausautomatisierung GmbH
Werrastraße 12
45768 Marl (Germany)

superrollo Hausautomatisierung GmbH
Gewerbepark 1
01156 Dresden (Germany)
Hotline di assistenza: 01803 001655 *
www.superrollo-online.de

* 9 cent/minuto dalla rete fissa della Deutsche Telekom AG / rete mobile max. 42 cent/minuto (valido solo per la Germania)